



Deutschland ab 1849 Die Sammlung Dr. Ludwig Trippen

365. Heinrich Köhler-Auktion
Dienstag, 26. September 2017, ab 13.00 Uhr

Versteigerer · Auctioneers: Dieter Michelson · Michael Hilbertz · Tobias Huylmans



Versteigerungsort · Auction Venue

Die Versteigerung findet in unseren Geschäftsräumen in Wiesbaden statt.
The auction takes place at our premises in Wiesbaden, Germany.

Heinrich Köhler Auktionshaus GmbH & Co. KG
Wilhelmstr. 48, 65183 Wiesbaden
Telefon +49 (0) 611 39381 Telefax +49 (0) 611 39384
E-Mail info@heinrich-koehler.de www.heinrich-koehler.de



Vorwort · Foreword

Dr. jur. Dr. rer. pol. h.c. LUDWIG TRIPPEN
(20.11.1927 bis 29.10.2016)

Ludwig Trippen wird 1927 in Düsseldorf geboren und verbringt mit seinen Eltern und drei Geschwistern zunächst eine unbeschwertere Kindheit. Sein Vater Wilhelm Trippen schenkt ihm schon früh eine Briefmarkensammlung 'Deutsches Reich'. Dies ist der Grundstein für sein dann 80 Jahre währendes, größtes Hobby.

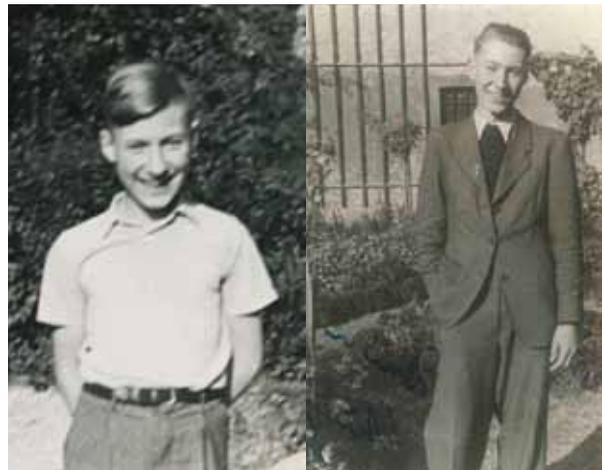
Durch den Krieg ändert sich für den gerade 12-jährigen alles. Die Familie muss Düsseldorf verlassen, die dortige Wohnung inklusive der Briefmarkensammlung wird im Bombenhagel vernichtet. Die Schulausbildung geht fernab der Großstadt zunächst weiter, aber Anfang 1945 wird seine ganze Klasse dann doch noch als Flugabwehrhelfer eingezogen. Gerade mal 17 Jahre alt, muss er mit ansehen, wie die Hälfte seiner Klasse die 3 Monate bis zum Kriegsende nicht überlebt. Seine Dankbarkeit, dies überstanden zu haben, ist die Basis für ein Leben als überzeugter Europäer und seinen Wunsch, in vielfältigen Ehrenämtern später auch Anderen Gutes zu tun. Ein fester Glaube hilft ihm dabei, diesen Weg nie aus den Augen zu verlieren.

Nach dem Krieg und kurzer Gefangenschaft wird das Abitur nachgeholt, und er studiert ab 1948 in Bonn und Marburg Jura. 'Gerechtigkeit' ist stets ein Leitfaden für sein Tun, und ein wichtiger Wahlspruch, den er Zeit seines Lebens verwendet, heißt: „Versuch's mal mit der Wahrheit“.

Nach Promotion und Examen beginnt Dr. Ludwig Trippen im Jahr 1956 als Mitarbeiter der Rechtsabteilung bei der Deutschen Girozentrale. Durch sein umfassendes Wissen und seinen hohen Intellekt in Kombination mit rheinischem Humor, Fingerspitzengefühl und enormem Fleiß, kann er entwaffnend auf andere zugehen und sie für sich gewinnen. Seine steile berufliche Karriere setzt er zunächst als Leiter der Rechtsabteilung fort, bevor

DR. LUDWIG TRIPPEN
(20.11.1927 - 29.10.2016)

In 1927 Ludwig Trippen is born in Düsseldorf, and at first he spends a carefree childhood with his parents and three siblings. At a young age his father Wilhelm Trippen gives him a collection of 'German Reich' stamps. This becomes the cornerstone of his main hobby over the next 80 years.



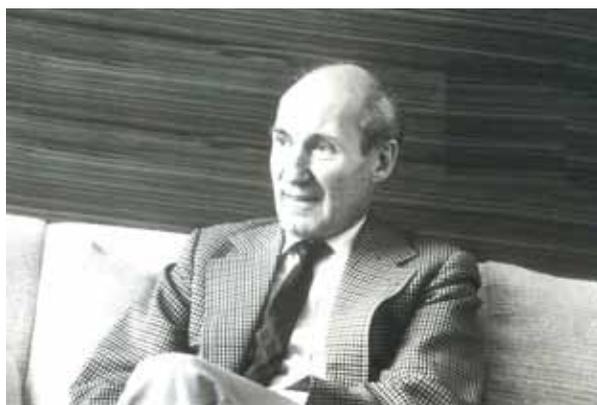
During the war, everything changes for the now 12 year-old. The family has to leave Düsseldorf; their apartment, including the stamp collection, is destroyed by bombing. School life continues far from the city, but early in 1945 he and all his classmates are required to work as anti-aircraft helpers. At just 17 years old, he has to watch as half of his class does not survive the three months up to the end of the war. His thankfulness in having survived this is the basis for his life as a committed European, and for his desire to do good work in occupying many different honorary offices. Firm religious beliefs always help him to keep this in sight.

After the war and a short time in captivity he completes his school examinations and from 1948 studies law in Bonn and Marburg. 'Justice' is always his guiding principle, and an important maxim that he uses throughout his life is: „Try it with the truth“.

er dann 1965 mit nur 38 Jahren in den Vorstand der Landesbank für Westfalen aufrückt und später in die Aufsichtsräte vieler großer Unternehmen.

Diese Funktion wird er bis zu seiner Pensionierung 1992 für 27 Jahre beibehalten. Es ist ein Ausdruck besonderer Lebensleistung, so lange auf hohem Level erfolgreich arbeiten zu können. Seine Geradlinigkeit, seine Toleranz und seine Bescheidenheit sind die von allen geschätzten Garantien für diesen Erfolg.

Unter seiner Vorstandsarbeit wird die Bank, die seit 1969 unter dem neuen Namen Westdeutsche Landesbank Girozentrale (WestLB) firmiert, die angesehenste Landesbank Deutschlands mit globalem Vertriebsnetz und internationaler Kundenstruktur.



Parallel zu seinem bereits herausfordernden Beruf, ist Dr. Ludwig Trippen immer auch ehrenamtlich stark engagiert. Ob als langjähriger Schatzmeister des Landesverbandes des Deutschen Roten Kreuzes oder als Vorsitzender des Fördervereins der Universität Münster, überall bringt er seine finanzielle Expertise ein und wird dafür 1992 auch mit der Ehrendoktorwürde der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Münster ausgezeichnet.

Obenstehend wurde viel über die Aktivitäten von Ludwig Trippen im Finanzbereich geschrieben. Aber eine so intensive und erfolgreiche Tätigkeit ist nicht denkbar, wenn es daneben keine anderen Standbeine gibt, die für den nötigen Ausgleich sorgen.

After achieving a doctorate, in 1956 Dr Ludwig Trippen begins work as an employee of the Legal Department of the Deutsche Girozentrale. Due to his broad-ranging knowledge and his high intellect combined with Rhineland humour, tact and enormous hard work, he is able to approach others disarmingly and win them over to his point of view. He quickly advances his career as Head of the Legal Department until in 1965, aged only 38, he joins the Board of Directors of the Landesbank für Westfalen, and is later on the supervisory boards of many large companies.

He continues in this capacity for 27 years until his retirement in 1992. To work successfully for so long at such a high level is a manifestation of special achievement in anyone's lifetime. His directness, his tolerance and his modesty are important guarantors of this success.

Thanks to his work on the board the bank, which since 1969 has been trading under the new name of Westdeutsche Landesbank Girozentrale (WestLB), becomes the most respected regional bank in Germany with a global network and international customer base.

In parallel with his already challenging profession, Dr Ludwig Trippen is also always deeply involved in voluntary work. For a long period as Treasurer of the National Association of the German Red Cross and as Chairman of the Association of Friends of the University of Münster, everywhere he brings financial expertise and in 1992 he is also awarded an honorary doctorate of the Faculty of Economics of the University of Münster.

Much has been written above about Ludwig Trippen's activities in the financial sector. But such intensive and successful endeavours are inconceivable without other lifetime activities to provide the necessary balance.

One is his family: his four children, and especially his wife Lilo. Ludwig and Lilo celebrate, in love and trust, their diamond wedding in the summer of 2016. In addition, family holidays are always an important

Das Eine ist seine Familie, seine 4 Kinder und ganz besonders seine Frau Lilo, mit der er noch im Sommer 2016 die 60-jährige, diamantene Hochzeit in Liebe und Vertrauen erlebt. Außerdem sind für ihn die Urlaube mit der Familie immer ein wichtiger Quell der Erholung. Hier tankt er neue Energie und kann die komplexen Herausforderungen des Berufes zumindest zeitweise hinter sich lassen.

Auch nach seiner beruflichen Zeit lädt er die 17-köpfige Großfamilie mit dann insgesamt 7 Enkelkindern immer wieder gerne ein, um gemeinsame schöne Tage an verschiedenen Orten Deutschlands und Europas zu genießen.

Zum anderen liebt er die Welt der Briefmarken. Zwar bedeuten ihm klassische Musik und deutsche Geschichte ebenfalls viel, aber wirkliche Ablenkung und Entspannung findet Ludwig Trippen bei der Beschäftigung mit seiner großen Leidenschaft, der Philatelie.

Dabei investiert er Zeit und Geld in den Aufbau einer bedeutenden Sammlung. Ihm ist dabei immer klar, dass dieses Hobby auch eine große Wertanlage darstellt und es – wie im Berufsleben – wichtig ist, dabei einen Fokus auf hochwertige Objekte zu legen.



Während er in den 50iger Jahren die kleinen bunten Preziosen noch sehr breit sammelt, nimmt über die kommenden Jahrzehnte die Spezialisierung immer weiter zu. Mit dem beruflichen Erfolg vergrößert sich auch das Budget, das er in seine geliebte Freizeitbeschäftigung investiert.

source of recreation for him. Here, he gains new energy and may at least temporarily leave behind the complex challenges of his profession.



Even in retirement he often invites the 17 members of his extended family, including seven grandchildren, to enjoy days at various locations in Germany and Europe.

On the other hand, he loves the world of stamps. Although classical music and German history also mean a lot to him, for real distraction and relaxation Ludwig Trippen turns to his great passion, philately.

He invests much time and money in building an important collection. It is clear that this hobby is also a great asset and - as in his professional life - he feels it is important to focus on high-quality items.

While in the 1950s he still largely collects small, colourful 'gems', he begins to specialise during the following decades. Career success also increases the amount he is able to invest in his beloved pastime. While he tends to collect the stamps themselves, rather than postal history, Dr. Trippen knows how to put together a high-level 'general collection of Germany from 1849'.

An unparalleled collection of stamps thus emerges, thanks to the diligence, expertise and precision that is typical of Ludwig Trippen. Also his deep knowledge of history is an important aid in forming the collection.

As he is aware that none of his children would continue his collection, around the turn of the

Dabei immer mehr den Briefmarken selbst, als der Postgeschichte zugewandt, versteht es Dr. Trippen eine 'Generalsammlung Deutschland ab 1849' von hohem Niveau zusammenzutragen.

So entsteht mit gleichem Fleiß, Kompetenz und Genauigkeit, wie es für Ludwig Trippen typisch ist, eine Briefmarkensammlung, die ihresgleichen sucht. Auch sein großes geschichtliches Wissen ist ihm beim Aufbau der Sammlung eine wichtige Hilfe.

Da ihm bewusst ist, dass keines seiner Kinder sein Sammelwerk weiterführen wird, macht er um die Jahrtausendwende eine dezidierte, handschriftliche Auflistung aller Werte, damit die Marken eines Tages wieder in den Briefmarkenkreislauf zurückfließen können. Seine Aufzeichnungen umfassen nicht nur die großen Werte seiner Sammlung, sondern auch alle kleiner wertigen Stücke.

Ludwig Trippen wünschte sich, dass – ganz nach den unterschiedlichen finanziellen Möglichkeiten der Interessenten - jeder die Stücke erwerben können soll, die in den Aufbau der eigenen Sammlung optimal passen.

Um das Bild von Dr. Ludwig Trippen zu vervollständigen, gilt es noch ein Kapitel zu beschreiben, welches viele als sein '5. Kind' bezeichnen.

Nach seiner Pensionierung mit 65 Jahren als Vorstand der WestLB wollte Ludwig Trippen noch einen Beitrag zum Aufbau Ost und der Deutschen Einheit leisten. Im Auftrag der sächsischen Landesregierung übernimmt er deshalb sein größtes Ehrenamt, den Wiederaufbau der privaten Handelshochschule Leipzig (HHL), die bereits 1898 als erste Business-School Deutschlands gegründet worden war.



millennium he makes a dedicated, handwritten list of all the values, so that one day the stamps may go back into circulation among collectors. His records include not only the more valuable items in the collection, but also all the lower-value stamps.

Ludwig Trippen wanted collectors - according to the different financial possibilities of the interested parties - to acquire items that fit within the structure of their own collections.

To complete the picture of Dr Ludwig Trippen, it is appropriate to describe something which many consider to be his 'fifth child'.

After his retirement at 65 from the Board of Directors of WestLB, Ludwig Trippen also wanted to contribute to the development of the East and to German unification. Therefore on behalf of the Saxony state government he begins his most important voluntary work, the reconstruction of the Leipzig Graduate School of Management which was founded in 1898 as the first business school in Germany.



As a persuasive fund-raiser with contacts in industry and commerce, built up over decades, he succeeds in infecting others with his enthusiasm. With this strong support from the business community, the Leipzig Graduate School of Management is again able to develop into one of the most important business schools in Germany. Dr Ludwig Trippen is therefore associated with the new beginning of the Leipzig Graduate School of Management, firstly as the founding Principal, then as Chairman of the Supervisory

Als charmanter Fund-Raiser mit Jahrzehnte langen Kontakten in die Wirtschaft, schafft er es, den Funken seiner Begeisterung auf viele andere überspringen zu lassen. Mit dieser starken Unterstützung aus der Wirtschaft für die Wissenschaft gelingt es, die HHL wieder zu einer der bedeutendsten Business Schools Deutschlands zu entwickeln. Dr. Ludwig Trippen begleitet so den Neubeginn der HHL zunächst als Gründungsrektor, dann als Aufsichtsratsvorsitzender bis zum Ehrensator der Universität. Für seinen unermüdlichen Einsatz für die Hochschule zeichnet ihn 2001 der sächsische Ministerpräsident, Prof. Dr. Kurt Biedenkopf, mit dem Bundesverdienstkreuz aus.



Board. For his tireless efforts for the School, in 2001 the Minister-President of Saxony, Dr. Kurt Biedenkopf awards him the Federal Cross of Merit.

Die meisten deutschen und einige ausländische Auktionshäuser konnten Dr. Trippen als kenntnisreichen, qualitätsorientierten und loyalen Käufer kennenlernen.

Most German and some foreign auction houses regarded Dr. Trippen as a knowledgeable, quality-oriented and loyal buyer.

Wir freuen uns, diese über viele Jahrzehnte zusammengetragene Sammlung in unseren Auktionen anbieten zu dürfen. Das Material wird in einem Sonderkatalog, unserem Hauptkatalog und einem Zusatzkatalog für die kleineren Schätze (letztere eine reine Gebotsauktion, basierend auf ausschließlich schriftlichen Geboten) angeboten.

We are pleased to offer in our auctions this collection that was put together over many decades. The material is offered in a special catalogue, our main catalogue and an additional catalogue for the smaller treasures (the latter a pure bid auction, based exclusively on written bids).

So können wir dem Wunsch der Familie Trippen gerecht werden, die Marken ihres Vaters enthusiastischen Sammlern aller Stufen anzubieten.

In this we are able to fulfil the Trippen family's request to offer their father's stamps to enthusiastic collectors of all levels.

Wir sind sicher, dass für jeden Sammler etwas dabei ist und wünschen Ihnen beim Jagen viel Freude und viel Erfolg, damit auch Sie mal an ein erworbenes Stück „Ex Sammlung Dr. Trippen“ schreiben können!

We are sure that there is something for every collector here and we wish you much joy and success in your hunting, so that you can write on a purchased item 'Ex Dr. Trippen collection'!

Dieter Michelson
Geschäftsführer · Managing Director

Michael Hilbertz
Chefphilatelist · Senior Philatelist

Tobias Huylmans
Philatelist

Bitte beachten Sie auch das riesige Angebot Deutschland ab 1849 mit den etwas preisgeringeren Losen im Zusatz-Katalog „Schriftliche Gebotsauktion“.
Über **800 Lose** gegen Gebot (Mindestgebotspreis pro Los 20 €).

Von Altdeutschland über Deutsches Reich und Kolonien bis Bundesrepublik Deutschland.



Inhaltsverzeichnis · Table of Contents

DEUTSCHLAND AB 1849

ALTDEUTSCHLAND

Baden	15
Bayern	15
Bergedorf	17
Braunschweig	19
Bremen	19
Hamburg	19
Hannover	19
Helgoland	21
Lübeck	21
Preussen	21
Sachsen	21
Schleswig-Holstein	22
Thurn und Taxis	22
Württemberg	22

DEUTSCHES REICH

1872/74 Brustschilder	23
1875/79 Pfennige	25
1880 Pfennig	26
1889/1900 Krone/Adler	26
1900/18, Germania Ausgaben	26
Flugpost am Rhein und Main	29
1919/23 Republik und Inflation	30
1924/32 Weimarer Republik	31
1933/45 Drittes Reich	33

DEUTSCHE KOLONIEN UND AUSLANDSPOSTÄMTER

Deutsche Post in China	37
Deutsche Post in Marokko	39
Deutsche Post in der Türkei	39
Deutsch Neuguinea	41
Deutsch-Ostafrika	41
Deutsch-Südwestafrika	43
Kamerun	43
Karolinen	45
Kiautschou	46
Marianen	48
Marshall-Inseln	48
Samoa	49
Togo	49
Ausländische Schiffspost	49

DEUTSCHE BESETZUNGSANGABEN 1914/18

Landespost in Belgien	51
Ettappengebiet West	51
Postgebiet Ober-Ost	51
Militärverwaltung in Rumänien	51

ABSTIMMUNGSGEBIETE

Allenstein	51	Russland	70
Marienwerder	51	Serbien	71
Oberschlesien	51	Ukraine	71
Saar	53	Zante	74
Schleswig	59	Zara	74
Belgische Besatzung Eupen und Malmedy	59	Nationales Indien	75
Danzig	59	Deutsche Feld- und Inselfpost	75
Memel	60		

DEUTSCHE BESETZUNGS-AUSGABEN 1939-45

Böhmen und Mähren Theresienstadt	61
Mährisch-Ostrau	61
Generalgouvernement	61
Sudetenland	61
Albanien	63
Belgien	63
Dänische Legion	65
Estland	65
Frankreich	67
Kotor	67
Kurland	67
Lettland	67
Litauen	67
Mazedonien	69
Montenegro	70

DEUTSCHLAND NACH 1945

Lokalausgaben 1945	77
Gemeinschaftsausgaben	77
SBZ	77
DDR	86
Berlin	87
Französische Zone	87
Bizone	88
Bundesrepublik Deutschland	91



Besichtigung · Viewing

Besichtigungszeiten in unseren Geschäftsräumen in Wiesbaden.

Viewing in our office in Wiesbaden.

19. - 22. September 2017 19 - 22 September 2017	Dienstag - Freitag Tuesday to Friday	9.00 - 17.00 Uhr 9 a.m. to 5 p.m.
25. - 29. September 2017 25 - 29 September 2017	Montag - Freitag Monday to Friday	8.30 - 18.00 Uhr 8:30 a.m. to 6 p.m.
30. September 2017 30 September 2017	Samstag Saturday	ab 8.30 Uhr starting 8:30 a.m.

Gerne können Sie **nach vorheriger Terminvereinbarung** auch außerhalb oben angegebener Besichtigungszeiten besichtigen.

Wir bitten Sie eindringlich, insbesondere die Besichtigung von Sammlungen und Sammelposten nicht in der Auktionswoche vorzunehmen, da wir Ihnen einen Besichtigungsplatz nicht garantieren können.

Die Besichtigung der **Schweden-Einzellose** findet am 25. September in Stockholm statt. Die Lose sind daher an diesem Tag (dem Versteigerungstag) nicht in Wiesbaden verfügbar!

Auswärtige Besichtigter werden in der Auktionswoche gegenüber Interessenten aus Wiesbaden und Umgebung in jedem Fall bevorzugt bedient.

You may also view at other times **by appointment**.

Due to a high number of visitors we recommend viewing the collection lots before the auction week.

The viewing of the **Sweden single lots** takes place in Stockholm on 25 September. On that date the lots are **not available in Wiesbaden!**

Impressum · Imprint

Heinrich Köhler
Auktionshaus GmbH & Co. KG
Wilhelmstr. 48
65183 Wiesbaden

Telefon +49 (0)611 39381
Telefax +49 (0)611 39384
E-Mail info@heinrich-koehler.de
Web www.heinrich-koehler.de

Geschäftsführer · Managing Director: Dieter Michelson
Handelsregister Wiesbaden · Commercial Register Wiesbaden: HRA 4771
USt-ID-Nr. · Turnover Tax ID: DE21309025

Druck · Print: Meister Print & Media GmbH, Kassel

Katalogschutzgebühr · Catalogue Fee € 10,-

Bieten · Bidding

Persönliche Beteiligung an den Heinrich Köhler Auktionen von jedem Ort in der Welt.

Personal participation at Heinrich Köhler auctions from every place in the world.

	Vor Ort Upfront	Persönlich im Auktionssaal Personal attendance in the auction room
	Schriftlich Written Bids	Durch zeitig eingesandte Gebote per Post, Fax, E-Mail oder Webseite Sent in well in time either by mail, fax, e-mail or website
	Online Live Bieten Online Live Bidding	Als wenn Sie live dabei sind – Information auf www.heinrich-koehler.de Anmeldung mindestens 24h vor der Auktion. Maßgebend für den Zuschlag ist die Anzeige auf dem Bildschirm und nicht die Audioübertragung. Bid as you were actually there – Information on www.heinrich-koehler.de Registration at least 24 hours before the auction. Authoritative for the hammer down is the information on the screen, not the audio streaming.
	Autogebote Autobidding	Kostenloser Gebot Agent – Information auf www.heinrich-koehler.de Free of charge bidding agent – Information on www.heinrich-koehler.de
	Online Plattformen Online Platforms	www.philasearch.com www.stampcircuit.com www.stampauctionnetwork.com
	Telefon Phone	Nach vorheriger Vereinbarung bei Losen ab Schätzpreis € 500,- Upon prior agreement for lots above estimate of € 500,-

Bietstufen · Bidding increments NEU · NEW

Alle angegebenen Schätzpreise im Katalog sind in EURO. Bitte achten Sie auf die Einhaltung der Bietstufen.

All estimates in this catalogue are in EURO. Please consider below bidding steps when placing your bids.

Aktuelles Gebot in EURO Current bid in Euro		Gebotsstufe in EURO Bid increment in Euro		Aktuelles Gebot in EURO Current bid in Euro		Gebotsstufe in EURO Bid increment in Euro	
von · from	bis · to			von · from	bis · to		
10,- €	- 200,- €	10,- €		5.000,- €	- 10.000,- €	500,- €	
200,- €	- 500,- €	20,- €		10.000,- €	- 20.000,- €	1.000,- €	
500,- €	- 1.000,- €	50,- €		20.000,- €	- 50.000,- €	2.000,- €	
1.000,- €	- 2.000,- €	100,- €		50.000,- €	- 150.000,- €	5.000,- €	
2.000,- €	- 5.000,- €	200,- €		150.000,- €	und mehr · and higher	10.000,- €	

Informationen zur Auktion, Umsatzsteuer, Bankverbindungen, AGB, Fachausdrücke etc. finden Sie am Ende des Kataloges.
Auction information, VAT, General conditions, bank details, vocabulary, etc. you will find at the end of the catalogue.



Deutschland ab 1849

Die Sammlung Dr. Ludwig Trippen



ALTDEUTSCHLAND

Los-Nr	Mi.-Nr.	BADEN	Ausruf
7001	20c	1862, Wappen 9 Kreuzer dunkelbraun, farbfrisch und allseits gut gezähnt, sauber gestempelt, tadellos, u.a. signiert H. Krause sowie Befund Flemming BPP <i>(Photo =  16)</i>	120
7002	22b	★★/田 30 Kreuzer dunkelgelblichorange, farbfrischer 4er-Block, postfrisch, links ein verkürzter Zahn, sonst tadellos <i>(Photo =  16)</i>	80

BAYERN



7003



7004



7005

7003	1lb	1849, 1 Kreuzer tiefschwarz, Platte 1, allseits breitrandig geschnitten, mit 3½ Zwischenlinien, sauber mit L2 von „(LAN)DSHUT 1850“, eine schöne Marke in tadelloser Erhaltung, Fotoattest Schmitt BPP (1989)	1000
7004	11la	Platte 2: 1 Kreuzer schwarz, farbfrisch, allseits breitrandig, an drei Seiten mit Zwischenlinien, sauber mit oMR „243“ NÜRNBERG entwertet, tadellos, Fotoattest Brettl BPP (1983)	800
7005	11lb	1 Kreuzer tiefschwarz, Platte 2, sehr farbfrisch und allseits sehr breitrandig geschnitten, zwei Seiten mit vollem, zwei Seiten mit teilweisen Schnittlinien. Unten noch kleiner Teil der Nebenmarke, sauber mit gMR „145“ INGOLSTADT entwertet, minimale Eckbugspur unten rechts im Überraum, tadellos, eine sehr schöne Marke, Fotoattest Brettl BPP (2003)	1000
7006	21c	1868, Staatswappen 7 Kreuzer, preußischblau, farbfrisch und allseits gut gezähnt, sauber gestempelt, tadellos, signiert Brettl BPP <i>(Photo =  16)</i>	150
7007	21d	7 Kreuzer lebhaftlilaultramarin, farbfrisch und allseits voll- bis breitrandig, sauber gestempelt, tadellos, signiert Pfenninger und Brettl BPP <i>(Photo =  16)</i>	120
7008	26x	★★ 1870, Staatswappen 12 Kreuzer dunkelbraunpurpur mit Wasserzeichen enge Rauten, farbfrisch und gut gezähnt, postfrisch, tadellos, signiert Drahn <i>(Photo =  16)</i>	160
7009	26x	★ 12 Kreuzer dunkelbraunpurpur, farbfrisch und gut gezähnt, sauber ungebraucht, tadellos, u.a. signiert Brettl BPP <i>(Photo =  16)</i>	100
7010	28x	★★ 1873, Staatswappen 9 Kreuzer braun, farbfrisch, postfrisch, tadellos, signiert Brettl BPP <i>(Photo =  16)</i>	120
7011	28x	9 Kreuzer braun, sauber gestempelt, tadellos, signiert Bühler <i>(Photo =  16)</i>	120
7012	29Xa	10 Kreuzer, sauber gestempelt, tadellos, signiert Brettl BPP <i>(Photo =  16)</i>	90
7013	38c	1876, Staatswappen 5 Pfennig grauolivgrün, sauber gestempelt, tadellos, signiert Brettl BPP <i>(Photo =  16)</i>	180
7014	47ZW	★★ 1881, Staatswappen 3 Pfennig im waagerechten Zwischenstegpaar, tadellos, ohne den obligatorischen Bug im Zwischensteg, Fotoattest Helbig BPP (1994) <i>(Photo =  16)</i>	100
7015	56-57, 60-63, 65-68)U	★★ 1888/1900, Staatswappen 2-80 Pfennig, alle breitrandig ungezähnt, postfrisch, 80 Pfennig leicht oxidiert, sonst tadellos, Fotoattest Helbig BPP (2006) <i>(Photo =  16)</i>	300
7016	61yW	1890, Staatswappen 5 Pfennig mit Wasserzeichen 3, sauber gestempelt, tadellos <i>(Photo =  16)</i>	80
7017	86IIU	★★ 1911, Luitpold 1 Mark, ungezähnt, postfrisch, tadellos <i>(Photo =  16)</i>	120
7018	89IIU	★★ 5 Mark, ungezähnt, postfrisch, tadellos <i>(Photo =  16)</i>	150
7019	90IIU	★★ 10 Mark, ungezähnt, postfrisch, tadellos <i>(Photo =  16)</i>	150
7020	94-109I	★★ 1914, Ludwig 3 Pfennig-20 Mark, teils Randstücke, postfrisch, tadellos, 5-20 Mark und einige kleinere Werte signiert Helbig BPP <i>(Photo =  16)</i>	100



7001 / € 120



7006 / € 150



7007 / € 120



7008 / € 160



7009 / € 100



7010 / € 120



7011 / € 120



7002 / € 80



7012 / € 90



7013 / € 180



7014 / € 100



7017 / € 120



7018 / € 150



7019 / € 150



ex 7015 / € 300



7016 / € 80



ex 7021 / € 180



ex 7027 / € 80



ex 7020 / € 100



7026 / € 100



7033 / € 150



7034 / € 300



7030 / € 80



7031 / € 200



7037 / € 150



7022 / € 80



7025 / € 200



7028 / € 300



7036 / € 90



7041 / € 250



7043 / € 250



7045 / € 140

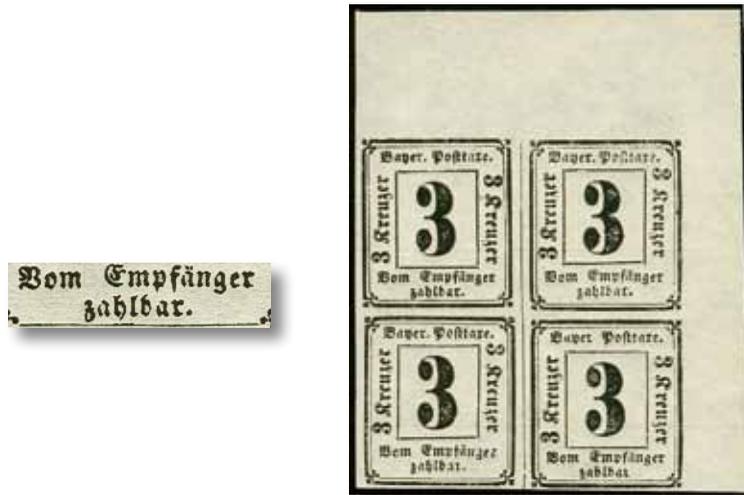


7040 / € 300



7029 / € 100

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7021	95P	★★	Ludwig 5 Pfennig, Probedrucke in den Farben blau, rot, grün, violett und braun, bis auf 5 Pfennig braun alles Unterrandstücke, postfrisch, tadellos, signiert Helbig BPP <small>(Photo = □ 16)</small>	180
7022	FI	★★	FLUGPOSTMARKE: 1912, 25 Pfennig, postfrisch, tadellos, signiert Brettl BPP <small>(Photo = □ 16)</small>	80
7023	FI	✉	25 Pfennig mit Flugpoststempel auf Ganzsachenkarte Luipold 5 Pfennig nach Anweiler, die Marke tadellos, die Karte etwas berieben und unten rechts mit kleiner Kulinotiz, signiert Pfenninger mit Fotoattest (1964) <small>(Photo = □ 18)</small>	80



7024	1, 1II	★★/⊕	PORTOMARKEN: 1862, Ziffern 3 Kreuzer schwarz im 4er-Block aus der rechten oberen Bogenecke, unten und links vollrandig, die rechte untere Marke mit Plattenfehler „bom statt vom“, postfrisch, tadellos, eine nicht häufige Einheit, Fotoattest Brettl BPP (1993) (mit noch unbeschnittenem Bogenrand)	300
7025	2X	△	1870, Ziffern 1 Kreuzer mit Wasserzeichen enge Rauten, sauber mit Stempel auf kleinem Briefstück, tadellos, signiert u.a. Brettl BPP <small>(Photo = □ 16)</small>	200
7026	11Ax	△/⊕	1888, Staatswappen 5 Pfennig, kleine Zahnlöcher auf orangeweißem Papier, 4er-Block mit Stempel „MÜNCHEN 28. NOV“ auf Briefstück, tadellos, signiert Schmitt BPP <small>(Photo = □ 16)</small>	100
7027	1-6	★★	PORTOFREIHEITSMARKEN: 1919, Ludwig mit eingelochtem „K“, 5-30 Pfennig, postfrisch, tadellos, signiert Pfenninger <small>(Photo = □ 16)</small>	80
7028	35	⊙/⊕	1920, Bayern Abschied mit eingelochtem „R“, 40 Pfennig im leicht angetrennten 4er-Block, sauber gestempelt, tadellos, signiert Infla und Helbig BPP <small>(Photo = □ 16)</small>	300

BERGEDORF

7029	1a	★★/⊕	1861, Beiderstädtisches Wappen ½ Schilling auf mittelpreußischblau im farbfrischen und allseits gut gerandeten 4er-Block, postfrisch, tadellos, signiert H. Krause <small>(Photo = □ 16)</small>	100
7030	1b	★★	½ Schilling blau, allseits breitrandig mit kleinem Oberrand, postfrisch, tadellos, signiert Horst Krause <small>(Photo = □ 16)</small>	80
7031	1bZW	★★	½ Schilling schwarz auf blau im farbfrischen und allseits voll- bis breitrandigen Zwischenstegpaar, postfrisch, tadellos, signiert Horst Krause und Engel BPP <small>(Photo = □ 16)</small>	200



7032	5		4 Schilling auf mattbraunorange, allseits voll- bis breitrandig, sauber mit mehrfach abgeschlagenem Strichstempel entwertet, minimal Unzulänglichkeiten, sonst tadellos, u.a. signiert Bühler sowie Fotoattest Jakubek BPP (1988)	600
------	---	--	---	-----



7023 / € 80



7035 / € 80



7129 / € 350



7166 / € 150



7169 / € 350



7171 / € 120



7176 / € 100



ex 7203 / € 150

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7033	4		BRAUNSCHWEIG 1853, Wappenausgabe auf farbigem Papier ¼ Gutegroschen auf braun im waagerechten Paar, allseits voll- bis breitrandig, sauber gestempelt, tadellos, signiert H. Krause (Photo =  16)	150
7034	9bZ	△	4/4 und 2/4 und 1/4 gelbbraun mit kopfstehendem Wasserzeichen, mit Stempel „9“ auf Briefstück, die 2/4 links etwas berührt, und das Briefstück minimal unfrisch wirkend, sonst tadellos, signiert Brettl BPP mit Befund (1992) (Photo =  16)	300
7035	14A	✉	1864, durchstochene Ausgabe 1 Silbergroschen lebhaftgelbocker mit sauber aufgesetzter Nummer „9“ und nebengesetztem blauen Doppelkreisstempel „BRAUNSCHWEIG 15 OCT. 1865“ auf Faltbriefhülle nach Linden bei Hannover, tadellos, signiert Horst Krause (Photo =  18)	80
7036	15a		2 Silbergroschen auf dunkelblau, farbfrisch, zart gestempelt, tadellos, signiert H. Krause (Photo =  16)	90
7037	16A		3 Silbergroschen lilarot mit klarer Nr. „47“, tadellos, rückseitig minimaler Tintenspiegel, signiert H. Krause (Photo =  16)	150

BREMEN



7038	4a	★★/★/⊕	1859, 5 Silbergroschen gelbgrün im 6er-Block aus der linken unteren Bogenecke, die oberen Marken ungebraucht, die unteren postfrisch, die rechte obere Marke mit minimaler heller Stelle, sonst tadellos, signiert Richter sowie Fotoattest Neumann BPP (1999)	400
------	----	--------	--	-----

HAMBURG



7039	7		1859, Wappenausgabe geschnitten, 9 Schilling gelb, farbfrisch und allseits sehr schön voll- bis breitrandig geschnitten, rechts mit Zwischenlinien, vom linken Bogenrand stammend, mit sauber aufgesetztem Strichstempel entwertet, eine sehr schönes Exemplar dieser seltenen Marke, u.a. signiert Pirl und Kurt Maier sowie Fotoattest Lange BPP (2017)	700
7040	8a		1864, Ergänzungswerte 1¼ Schilling helflieder, farbfrisch und allseits breitrandig geschnitten, an zwei Seiten mit sichtbarer Hilfslinie, sauber entwertet durch Nr. „2“, ein sehr schönes Stück dieser seltenen Farbe, signiert H. Krause sowie Fotoattest Jakubek BPP (1988) (Photo =  16)	300

HANNOVER

7041	18	△	1861, Kopfausgabe 10 Groschen dunkelgrünlicholiv, farbfrisch und allseits breitrandig geschnitten, mit sauberem DKr. „HARBURG 6/6“ auf Briefstück, Kabinett, u.a. signiert Grobe (Photo =  16)	250
7042	22x	△	1864, durchstochen mit rosa Gummi: ½ Groschen schwarz, 2 Einzelwerte, ein Wert mit kleinem Unterrand, leicht überlappend, mit Stempel „HASELUENNE“ auf Briefstück, tadellos, u.a. signiert Berger BPP (Photo =  20)	200



7046 / € 150



7049 / € 120



7052 / € 80



7058 / € 180



7055 / € 100



7042 / € 200



7044 / € 160



7047 / € 120



7059 / € 180



7056 / € 150



7057 / € 80



7050 / € 150



7061 / € 200



ex 7063 / € 150



7062 / € 80



7066 / € 200



7068 / € 100



7069 / € 400



ex 7072 / € 120



7060 / € 150



ex 7070 / € 80



ex 7065 / € 120



7073 / € 300



7074 / € 200



7076 / € 250



7078 / € 600



7082 / € 120



7083 / € 130



7067 / € 150



ex 7064 / € 100



ex 7071 / € 250



7081 / € 400



7084 / € 80



7087 / € 100

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7043	12	△	HELGOLAND 1875, 2 Pfennig grün/lilakarmin, farbfrisch und allseits gut gezähnt mit klarem Stempel auf kleinem Briefstück, tadellos, eine seltene Marke, Fotoattest Lemberger BPP (1988) <i>(Photo = □ 16)</i>	250
7044	17a	★★	1876, 3 Pfennig dunkelgrün/gelb/zinnoberrot, mit Bogenrand oben und unten, postfrisch, tadellos, signiert Engel BPP <i>(Photo = □ 20)</i>	160
7045	19Ab		1879, 1 Mark dunkelgrün/schwarz/karmin, farbfrisches und allseits gut gezähntes waagerechtes Paar, sauber gestempelt, tadellos, u.a. signiert Brettl <i>(Photo = □ 16)</i>	140

LÜBECK

7046	1	(★)	1859, Wappenausgabe mit Wasserzeichen ½ Schilling dunkelviolettgrau, farbfrisch und allseits voll- bis breitrandig, ohne Gummi, tadellos, signiert Bühler <i>(Photo = □ 20)</i>	150
7047	3F, 3	⊕/(★)	2 Schilling braunrot mit Inschrift „Zwei ein halb“ im allseits voll- bis breitrandigen Unterrand-4er-Block, ungebraucht ohne Gummi, tadellos, signiert Bloch mit Fotoattest (1976) <i>(Photo = □ 20)</i>	120



Rathaus von Lübeck



7048	6		1862, ohne Wasserzeichen: ½ Schilling dunkelrötlichgrau, farbfrisch, links lupenrandig sonst voll- bis breitrandig, mit sauber aufgesetztem Strichstempel, in noch tadelloser Erhaltung, u.a. signiert Köhler und Brettl BPP mit Prüfungsbefund (1991)	400
------	---	--	--	-----

PREUSSEN

7049	11c		1858/60, Gittergrund 2 Silbergroschen schwarzblau, farbfrisch und allseits voll- bis breitrandig, sauber entwertet, ein schönes Stück in tadelloser Erhaltung, Fotoattest Bringmann BPP (1992) <i>(Photo = □ 20)</i>	120
7050	21	△	1866, 30 Silbergroschen dunkelgrünblau, 2 waagerechte Paare mit Ra3 „BARMEN“ auf Briefstück, gering fehlerhaft, ein ansprechendes Briefstück, u.a. signiert H. Krause <i>(Photo = □ 20)</i>	150

SACHSEN



Blick auf Pirna



7051	1a		1850, 3 Pfennig hellrot, Platte III, Type 3, allseits knapp bis vollrandig geschnitten, mit sauberem Stempel „PIRNA“, tadellos, u.a. signiert Schlesinger sowie Fotoattest Pröschild BPP (1988)	1500
7052	12b		1856, Johann 5 Neugroschen lebhaftbraunrot, allseits knapp- bis vollrandig, sauber mit Nr. „2“ entwertet, tadellos, signiert Pröschild BPP und Kurzbefund Rismondo BPP <i>(Photo = □ 20)</i>	80

SCHLESWIG-HOLSTEIN



Der Kieler Bahnhof um 1850



7053



7054

Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
7053	1	1850, Wappen 1 Schilling blau, farbfrisch und voll- bis meist breitrandig geschnitten, mit Roststempel „19“ KIEL BAHNHOF, Kabinett, Fotoattest Jakubek BPP (1987)	1200
7054	2a	2 Schilling rosa, unten lupenrandig sonst voll- meist breitrandig, links oben mit kleinem Teil der Nachbarmarke, mit gerade aufgesetztem Roststempel „19“ KIEL BAHNHOF auf Briefstück, minimal fleckig, sonst in tadelloser Erhaltung, u.a. signiert Decker und Fotoattest Jakubek BPP (1993)	1500

THURN UND TAXIS

7055	35	△	1865, Ziffern farblos durchstochen 1/4 Silbergroschen schwarz mit etwas verschobenem, jedoch allseits gutem Durchstich mit Nummer „35“ auf kleinem Briefstück, tadellos, signiert Sommer BPP mit Fotoattest <i>(Photo = 20)</i>	100
7056	46		1866, farbig durchstochen 1/3 Silbergroschen dunkelgelblichgrün, farbfrisch mit vollem Durchstich an allen vier Seiten, mit sauber aufgesetztem Nummernstempel „29“ HANAU, tadellos, u.a. signiert Drahn und Fotoattest Sommer BPP (1988) <i>(Photo = 20)</i>	150

WÜRTTEMBERG

7057	2c	△	1851, Ziffern 3 Kreuzer auf mittelrötlichgelb, farbfrisch und allseits gut gerandet mit klarem blauen L2 „TETTANANG 21 OCT. 18.“ auf kleinem Briefstück, tadellos, signiert Thom <i>(Photo = 20)</i>	80
7058	5		18 Kreuzer auf violettgrau, farbfrisch und allseits vollrandig mit klarem Stempel „STUTT GART“, links kleiner Tintenfleck, sonst tadellos, u.a. signiert W. Engel <i>(Photo = 20)</i>	180
7059	16yb	△	1861, Wappen 1 Kreuzer dunkelbraun im senkrechten Paar mit klarem Stempel auf Briefstück, tadellos, signiert Thoma BPP <i>(Photo = 20)</i>	180
7060	25a	★★/田	1863, 1 Kreuzer dunkelgelblichgrün, im farbfrischen 6er-Block mit schöner Wappenprägung, meist gut gezähnt, die linke untere Marke einige kürzere Zähne, die untere linke und rechte Marke teils minimale Fleckchen, sonst tadellos, postfrisch, eine schöne und frische sowie seltene große Einheit aus der rechten unteren Bogenecke stammend, u.a. signiert Bühler sowie Fotoattest Irtenkauf BPP (2001) <i>(Photo = 20)</i>	150
7061	34		1865, durchstochen: 18 Kreuzer orange, farbfrisch und tadellos durchstochen mit schönem roten EKr. „STUTT GART“, tadellos, ein sehr schönes Stück dieser seltenen Marke, Fotoattest Thoma BPP (1993) <i>(Photo = 20)</i>	200
7062	44ba	★★	1875, Ziffern 3 Pfennig hellgrün, postfrisch, tadellos, signiert Winkler BPP <i>(Photo = 20)</i>	80
7063	107-11PU1	★★/★	1906, Krönchenaufdrucke 2-25 Pfennig, je im ungezähnten waagerechten Paar, je eine Marke postfrisch bzw. gebraucht, tadellos <i>(Photo = 20)</i>	150
7064	107-11PU1	★★	2-25 Pfennig, ungezähnte Oberrandstücke, postfrisch, bzw. Falzspur im Oberrand, tadellos, Fotoattest Winkler BPP (1998) <i>(Photo = 20)</i>	100
7065	171-83PU	★★	1923, Ziffern mit neuem Aufdruck 1000-10 Mrd. Mark als ungezähnte Probedrucke vom Oberrand, postfrisch, tadellos, teils signiert <i>(Photo = 20)</i>	120
7066	188		50 auf 25 Pfennig, sauber gestempelt, tadellos, signiert Infla und Klinkhammer BPP <i>(Photo = 20)</i>	200
7067	204b	★★/田	20 Pfennig hellgrautürkis im 4er-Block, postfrisch, tadellos, signiert Winkler BPP <i>(Photo = 20)</i>	150
7068	211	★★	50 Pfennig lebhaftbraunrot, farbfrisch und allseits vollzählig, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 20)</i>	100
7069	211		50 Pfennig lebhaftbraunrot, sauber gestempelt, tadellos, signiert Infla und Klinkhammer BPP mit Fotoattest (1985) <i>(Photo = 20)</i>	400
7070	217-26	★★	1906, Krönchenaufdrucke 2 Pfennig-1 Mark, postfrisch, meist aus der Bogenecke, tadellos <i>(Photo = 20)</i>	80
7071	217-26PU1	★★	2 Pfennig-1 Mark als ungezähnte Probedrucke mit Unterrand, postfrisch bzw. mit teilweise Falzrest im Unterrand, tadellos, signiert Klinkhammer BPP <i>(Photo = 20)</i>	250
7072	ex 272-81PU	★★	1920, Abschiedsausgabe, 16 ungezähnte Farbprobedrucke, meist Randstücke, meist postfrisch, teils signiert <i>(Photo = 20)</i>	120

DEUTSCHES REICH

Los-Nr	Mi.-Nr.		1872/74 BRUSTSCHILDE	Ausruf
7073	1	★★	1872, Kleiner Schild ¼ Groschen grauviolett, farbfrisch, sehr gut geprägt und zentriert, postfrisch, kleine minimale braune Stelle links im Zahn, sonst tadellos, Fotoattest Hennies BPP (1985) <i>(Photo = [] 20)</i>	300
7074	3	★	½ Groschen rötlichorange, deutlich geprägt, sauber ungebraucht, ein leicht verkürzter Zahn und Oxidationsspuren, sonst in tadelloser Erhaltung, signiert Pfenninger sowie Fotoattest Krug BPP (2017) <i>(Photo = [] 20)</i>	200



7075

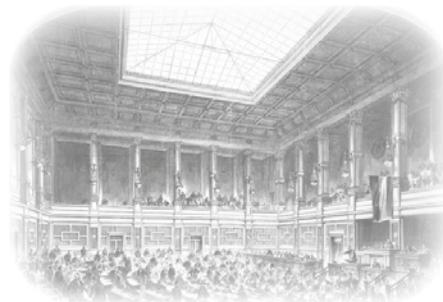


7077



7079

7075	5	★	2 Groschen grauultramarin, in schöner heller Nuance, gut geprägt und üblich gezähnt, ungebraucht mit minimaler Gummibräune, tadellos, kleine Bleistiftsignatur sowie Fotoattest Krug BPP (2017)	400
7076	6	★	5 Groschen ockerbraun, farbfrisch und gut geprägt, sauber ungebraucht, ein minimal kürzerer Zahn, sonst in tadelloser Erhaltung, signiert Bühler mit Fotoattest sowie Fotoattest Krug BPP (2017) <i>(Photo = [] 20)</i>	250
7077	7 L16 Pl.-Nr.	★	1 Kreuzer gelblichgrün mit Bogenunterrand mit Plattenkennzeichen „2“, großes Format L16, farbfrisch, gut geprägt und üblich gezähnt, sauber ungebraucht, eine sehr seltene Marke, das einzig bekannte Stück mit diesem Plattenkennzeichen, signiert Köhler und Fotoattest Krug BPP (2017)	500
7078	9Vlla	★	3 Kreuzer karmin, farbfrisch, gut geprägt und üblich gezähnt, mit Plattenfehler „Helle Striche im Rahmen unten“ - Feld 141, sauber ungebraucht, in tadelloser Erhaltung, eine sehr seltene Marke, Fotoatteste Bühler bzw. Krug BPP (2017) <i>(Photo = [] 20)</i>	600
7079	11	★★	18 Kreuzer mittelockerbraun, farbfrisch und gut zentriert sowie gut geprägt, postfrisch, winziger kleiner Braunpunkt links in der Zähnung, tadellos, eine seltene Marke, Fotoattest Hennies BPP (1978)	1000



Innenansicht des Reichstags



7080	24	★★/★/田	Großer Schild 2 Kreuzer orange im farbfrischen und sehr gut geprägten sowie gut gezähnten 4er-Block, die beiden oberen Marken sauber und gebraucht, die unteren postfrisch, eine sehr seltene und dekorative Einheit, signiert HB sowie Fotoattest Krug BPP (2017)	2000
------	----	--------	--	------



7086 / € 150



7088 / € 120



7089 / € 150



7090 / € 100



7093 / € 100



7095 / € 200



7092 / € 150



7096 / € 100



7098 / € 150



7109 / € 150



7103 / € 120



7104 / € 80



7099 / € 100



7102 / € 100



ex 7106 / € 200



7107 / € 400



7091 / € 250



7097 / € 200



7108 / € 150



7101 / € 300



7110 / € 100



7112 / € 100



7113 / € 100



7120 / € 200



7115 / € 160



7116 / € 160



7125 / € 80



7114 / € 100

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7081	24	△	2 Kreuzer orange, farbfrisch und deutlich geprägt mit Ra3 „SCHOENAU IM WIESENTAL 2 7 74 5-6N.“ auf Briefstück, die Marke war gelöst und links mit kleinen Restaurierungen, sonst in tadelloser Erhaltung, signiert Bühler und Fotoattest Krug BPP (2017) (Photo =  20)	400
7082	27a	★	9 Kreuzer rötlichbraun, farbfrisch, gut geprägt und gezähnt, sauber ungebraucht, signiert Hennies BPP und Fotoattest Krug BPP (2017) (Photo =  20)	120
7083	27b	⊙	9 Kreuzer lilabraun, farbfrisch und sehr gut geprägt sowie gezähnt, sauber gestempelt, tadellos, Fotoattest Sommer BPP (1997) (Photo =  20)	130
7084	28	★★	18 Kreuzer im farbfrischen und gut geprägten waagerechten Paar, postrisch, tadellos (Photo =  20)	80



Ansicht von Frankfurt



7085	28		18 Kreuzer ockerbraun, farbfrisch und erkennbar geprägt, bis auf einen kürzeren Zahn üblich gezähnt, sauber gestempelt „FRANKFURT 19 8 74 5-6N.“, leichte Eckbugspur sonst in tadelloser Erhaltung, eine schöne Marke mit gut lesbar mittig aufgesetztem Stempel, signiert Bühler und Fotoattest Krug BPP (2017)	500
7086	29, 29lb	★★/田	1874, 2½ auf 2½ Groschen braunorange, 4er-Block aus der linken unteren Bogenecke, die linke untere Marke mit Plattenfehler „1 gering verschoben“, postfrisch, teils etwas fleckig, im Bogenrand signiert Georg Bühler mit Fotoattest (1987) (Photo =  24)	150
7087	29lb		1874, 2½ auf 2½ Groschen, mit Plattenfehler „1“ gering verschoben (Feld 141), sauber gestempelt, tadellos, signiert Hennies BPP (Photo =  20)	100

1875/79 PFENNIGE

7088	31a	★★	3 Pfennige grün, postfrisch, vorderseitig minimal unfrisch, sonst tadellos, Befund Zenker (1985) (Photo =  24)	120
7089	31b	★★	3 Pfennige gelblichgrün, postfrisch, minimal fleckig, sonst tadellos, u.a. signiert H. Krause sowie Befund Zenker (1987) (Photo =  24)	150
7090	33a	★★	10 Pfennige lebhaftilarot, postfrisch, tadellos, signiert Ressel sowie Fotoattest Bühler (1983) (Photo =  24)	100
7091	37a ND	★★	NEUDRUCK: 2 M. violett purpur mit rechtem Seitenrand, farbfrisch und gut gezähnt, postfrisch, Kabinett, u.a. sign. Stoebe und Fotoattest Petry BPP (2017) (Photo =  24)	250
7092	37b	△/田	2 Mark lebhaftrosalila im 10er-Block aus der rechten unteren Bogenecke, sauber mit Stempel „HETTSTEDT 3 12“ auf kleinem Briefstück, oben einige Werte etwas verkürzte Zahnspitzen sonst tadellos, signiert Zenker BPP (Photo =  24)	150
7093	37f	★★	2 Mark rötlichkarmin, postfrisch, tadellos, Befund Zenker (1984) (Photo =  24)	100



7094	38a	★★	1877, 50 Pffe. dunkelgrüngrau, farbfrisch in dunkler Nuance und normal gezähnt, postfrisch, in überdurchschnittlich guter Gesamterhaltung, eine der Seltenheiten der frühen Ausgaben des Deutschen Kaiserreichs, sign. Zenker sowie Pfenninger mit Fotoattest (1965) und Fotoattest Petry BPP (2017)	5000
------	-----	----	--	------

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
1880 PFENNIG				
7095	42a	★★	20 Pfg. trübblutrot, farbfrisch und normal gezähnt, postfrisch, tadellos, eine seltene Marke, sign. Zenker und Fotoattest Petry BPP (2017) <small>(Photo = 24)</small>	200
7096	42ba ZS	★★	20 Pfg. kobaltblau im senkrechten Zwischenstegpaar, farbfrisch und gut gezähnt, unter UV minimal fleckig, sonst tadellos, sign. Zenker und Fotoattest Petry BPP (2017) <small>(Photo = 24)</small>	100
7097	43b	★★	25 Pfg. orangebraun mit linkem, nicht durchgezähnten Seitenrand, farbfrisch und normal gezähnt, postfrisch, winzige Knitterspur, sonst tadellos, Fotoattest Petry BPP (2017) <small>(Photo = 24)</small>	200
1889/1900 KRONE/ADLER				
7098	45PY	★★	3 Pfennig mit Oberrand, Probedruck mit Prägedruck mit wabenförmigen Einprägungen, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Grobe <small>(Photo = 24)</small>	150
7099	45a	★★	3 Pfennig gelbbraun, Oberrandstück, postfrisch, tadellos, Befund Zenker (1987) <small>(Photo = 24)</small>	100



7100	46b	★★/Ⓜ	5 Pfg. gelbgrün im Viererblock, farbfrisch und sehr gut gezähnt, postfrisch, tadellos, eine sehr seltene Einheit, Fotoattest Zenker (1990) und Petry BPP (2017)	600
7101	47a	★★	10 Pfennig rosarot, farbfrisch, gut gezähnt, postfrisch, signiert Zenker BPP sowie Fotoattest Jäschke-L. BPP (1999) <small>(Photo = 24)</small>	300
7102	47e	★★	10 Pfennig dunkelrosarot, mit Zwischenstegansatz unten, postfrisch, das Markenpapier teilweise leicht getönt bis fleckig, sonst tadellos, Fotoattest Wiegand BPP (1991) <small>(Photo = 24)</small>	100
7103	48b	★★	20 Pfennig blau, mit Zwischenstegansatz oben (kl. Mängel), postfrisch, tadellos, signiert Pfenninger und Zenker sowie Befund Zenker (1987) <small>(Photo = 24)</small>	120
7104	49ba	★★	25 Pfennig dunkelorange mit Zwischenstegansatz oben, postfrisch bzw. kleiner Falzrest im Zwischenstegansatz, tadellos, Befund Zenker (1983) <small>(Photo = 24)</small>	80



7105	50aa		1889, Krone/Adler 50 Pfennig bräunlichkarmin, sauber gestempelt, sehr gut zentriert und farbfrisch in der üblichen etwas unsaubereren Zähnung, tadellos, signiert Zenker BPP mit Fotoattest (1996)	400
------	------	--	--	-----

1900/18, GERMANIA AUSGABEN

7106	53-62	★★/★	1900, Germania Reichspost 2-80 Pfennig, 3 Pfennig in beiden Farben, 20 und 80 Pfennig als Oberrandstück, postfrisch, 10 Pfennig etwas unfrisch sonst tadellos, postfrisch, 80 Pfennig mit Falz nur im Oberrand, 3, 5, 10 und 20 Pfennig signiert Jäschke BPP <small>(Photo = 24)</small>	200
7107	54aU	★★	3 Pfennig, ungezähntes Unterrandstück, postfrisch, mittig minimalster Knitter, sonst tadellos, eine seltene Marke <small>(Photo = 24)</small>	400

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7108	56aU	★★/★/田	10 Pfennig, ungezähnt im 4er-Block aus der linken oberen Bogenecke, postfrisch bzw. die linke untere Marke minimale Anhaftungen im Rand, oben im breiten Bogenrand minimal helle Stelle, sonst tadellos, signiert Starauschek <i>(Photo = 24)</i>	150
7109	56aU	★★/田	10 Pfennig im ungezähnten Rand-4er-Block, postfrisch, teils minimale Gummiknitter sonst tadellos, im Bogenrand signiert Starauschek <i>(Photo = 24)</i>	150
7110	63a	★★	1 Mark rot, postfrisch, tadellos, Fotoattest Jäschke (1984) <i>(Photo = 24)</i>	100



Das Reichspostamt in Berlin



7111	63b	★★	1 Mark dunkelkarminrot, farbfrisch und sehr gut gezähnt, postfrisch, tadellos, eine sehr seltene Marke, Fotoattest Jäschke BPP (1985)	500
7112	66II	★	5 Mark, in Type II, sauber ungebraucht, tadellos, u.a. signiert Zenker BPP <i>(Photo = 24)</i>	100
7113	66II		5 Mark, Type II, sauber gestempelt, tadellos <i>(Photo = 24)</i>	100
7114	66III	★	5 Mark, mit Nachmalung in rot und Deckweiß, Oberrandstück, sauber ungebraucht, tadellos, signiert Jäschke BPP <i>(Photo = 24)</i>	100
7115	66IV	★	5 Mark, Nachmalung nur mit Deckweiß, sauber ungebraucht, tadellos, signiert Bühler <i>(Photo = 24)</i>	160
7116	66IV		5 Mark, Nachmalung nur mit Deckweiß, sauber gestempelt, tadellos, signiert Jäschke BPP <i>(Photo = 24)</i>	160



ex 7117

7117	68-77U	★★	1902, 2-80 Pfennig ungezähnt, bis auf 30 und 50 Pfennig aus der linken oberen Bogenecke, postfrisch bzw. teils Falzreste und kleinere dünne Stellen im Rand, tadellos, 30 und 50 Pfennig signiert Jäschke BPP, die anderen Werte signiert Köhler und Fotoattest Jäschke BPP (1992)	1200
7118	70P, 73P (★)		5 und 10 Pfennig je als Probedruck aus der rechten oberen Bogenecke, ungebraucht ohne Gummi, tadellos <i>(Photo = 28)</i>	300
7119	80B	★★	3 Mark, 25:16 Zähnungslöcher, Oberrandstück, postfrisch, leichte Falzspuren im Oberrand vorderseitig, oben am Oberrand leicht angetrennt, sonst tadellos, Fotoattest Jäschke BPP (1986) <i>(Photo = 28)</i>	80
7120	81Aa	★★	5 Mark grünschwarzdunkelkarmin, 26:17 Zähnungslöcher, linkes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Pfenninger und Fotoattest Jäschke BPP (1983) <i>(Photo = 24)</i>	200
7121	86Id	★★	1905/13, 10 Pfennig orangerot, postfrisch, tadellos, Fotoattest Jäschke.-L BPP (1997) <i>(Photo = 28)</i>	100
7122	87Ib	★★	20 Pfennig mittelviolettultramarin mit rechtem Seitenrand und Hausauftragsnummer „H 7087“, postfrisch, kleine helle Stelle im Seitenrand oben rechts, Zähnung minimal angetrennt, sonst tadellos, signiert Jäschke BPP sowie Fotoattest Jäschke.-L BPP (2017) <i>(Photo = 28)</i>	200



7118 / € 300



7122 / € 200



7121 / € 100



7119 / € 80



7136 / € 200



7131 / € 120



7138 / € 150



7124 / € 200



7130 / € 250



7134 / € 180



7127 / € 150



7137 / € 250



7139 / € 100



7132 / € 80



7143 / € 160



7133 / € 180



7144 / € 150



7145 / € 250



ex 7148 / € 100



7153 / € 200



7154 / € 180



7147 / € 200



7146 / € 200



ex 7158 / € 120



7157 / € 400



7149 / € 300



7156 / € 450



7152 / € 400



7159 / € 90



7160 / € 120



7164 / € 150



7150 / € 100



7123



7126

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7123	89ly	★★	30 Pfennig auf orangeweiß, farbfrisch, in tadelloser Erhaltung, postfrisch, signiert Hoffmann-Giesecke sowie Fotoattest Jäschke-L. BPP (2017)	700
7124	92la	★★	60 Pfennig dunkelrötlichlila, postfrisch, tadellos, signiert Jäschke BPP und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2017) <small>(Photo = 28)</small>	200
7125	94Al	★★	1 Mark rokarmin mit linkem Seitenrand mit Plattenrand „156“, postfrisch bzw. Falzrest im Seitenrand, tadellos, Befund Jäschke-L. BPP (2017) <small>(Photo = 24)</small>	80
7126	97M	★★	5 Mark mit reinschwarzer Rahmenfarbe sogenannter „Ministerdruck“, postfrisch, tadellos, Fotoattest Oechsner BPP (2000)	700

FLUGPOST AM RHEIN UND MAIN

7127	IV	★	Gelber Hund, farbfrisch und sehr gut gezähnt, sauber ungebraucht, tadellos, u.a. Brettl BPP sowie Fotoattest Jäschke-L. BPP (2017) <small>(Photo = 28)</small>	150
------	----	---	--	-----



Gelber Hund



ex 7128

7128	V, VI	★★	E.E.L.P. 10-20 Pfennig, farbfrisch und sehr gut gezähnt, postfrisch, tadellos, signiert Brettl bzw. Sieger sowie Fotoattest Jäschke-L. BPP (2017)	600
7129	VI	✈	1912, Flugpost am Rhein und Main, E.E.L.P. 20 Pfennig mit Stempel „FRANKFURT 23.6.12“ auf Karte nach Weimar, tadellos, signiert GKg <small>(Photo = 28)</small>	350
7130	86lld	★★	Germania Kriegsdruck 10 Pfennig magenta, postfrisch, tadellos, signiert Zenker VÖB und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2017) <small>(Photo = 28)</small>	250
7131	94All	★★	1 Mark rotkarmin, 26:17 Zähnungslöcher, postfrisch, tadellos, signiert Jäschke BPP und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2017) <small>(Photo = 28)</small>	120
7132	95All	★★	2 Mark, postfrisch, signiert Schneider sowie Befund Jäschke-L. BPP (2017) <small>(Photo = 28)</small>	80
7133	95Bllb	★★/田	1915, 2 Mark, 25:17 Zähnungslöcher, schwärzlichgraultramatin, 4er-Block aus der linken oberen Bogenecke, postfrisch, tadellos, signiert Hochstädter BPP <small>(Photo = 28)</small>	180
7134	96All	★★	3 Mark, 26:17 Zähnungslöcher, postfrisch, tadellos, Fotoattest Jäschke BPP (1983) <small>(Photo = 28)</small>	180



7135	96BllaW	★	3 Mark mit Wasserzeichen Ringe, aus der rechten unteren Bogenecke, farbfrisch und gut gezähnt, sauber ungebraucht, tadellos, eine seltene Marke, signiert Richter sowie Fotoattest Jäschke-L. BPP (2017)	600
------	---------	---	--	-----

Los-Nr	Mi.-Nr.		1919/23 REPUBLIK UND INFLATION	Ausruf
7136	112z	★★	1919, Flugpost 40 Pfennig auf wolkeförmigem, wasserzeichenähnlichem Papier, linkes Randstück, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Oechsner BPP <i>(Photo = 28)</i>	200
7137	118c		Aufdruckausgabe 2,50 M. auf 2 Mark lilabraun, sauber gestempelt, tadellos, signiert Infla und Oechsner BPP <i>(Photo = 28)</i>	250
7138	137IIPOR	★★	Bayern Abschied 10 Mark, Oberrandstück in Aufdrucktype 2, postfrisch, kleine Fingerspuren im Oberrand, tadellos, Befund Weinbuch BPP (2003) <i>(Photo = 28)</i>	150
7139	147PFä	★★	Kölner Postfälschung, postfrisch, tadellos, signiert Oechsner BPP <i>(Photo = 28)</i>	100



7140



7142



7141

7140	147PFä		“KÖLNER POSTFÄLSCHUNG“ 60 Pfennig grauoliv (schlechter Steindruck) mit Zähnung L13, mit Maschinenstempel entwertet, sehr selten, Fotoattest Oechsner BPP (1995)	600
7141	151Y	★★	Germania 1 1/4 Mark mit Wasserzeichen Kreuzblüten, postfrisch, tadellos, Fotoattestkopie Tworek BPP für ehemaligen Unterrand 4er-Block (1993)	400
7142	154Iib	△	1921, Germania 1.60 M. auf 5 Pfennig, dunkelbraun, sauber gestempelt auf Briefstück, tadellos, u.a. signiert Zenker BPP sowie Fotoattest Oechsner BPP (1989)	400
7143	196DD	★★	Pflüger 20 Mark mit doppeltem Unterdruck, postfrisch, tadellos, Fotoattest Bechtold BPP (1998) <i>(Photo = 28)</i>	160
7144	197b	★★	1922/23, Germania 75 Pfennig rotkarmin, postfrisch, tadellos, signiert Oechsner BPP <i>(Photo = 28)</i>	150
7145	206F		1922, Posthorn 10 Mark ohne Unterdruck, sauber gestempelt, tadellos, signiert Infla und Dünsch sowie Fotoattest Weinbuch BPP (2017) <i>(Photo = 28)</i>	250
7146	209Y		50 Mark mit Wasserzeichen Kreuzblüten, Oberrandstück, sauber gestempelt, tadellos, kleine handschriftliche Notiz auf dem Oberrand, signiert Infla sowie Fotoattest Weinbuch BPP (2017) <i>(Photo = 28)</i>	200
7147	220DD	⊙	Queroffset 200 Mark mit klarem Doppeldruck, sauber gestempelt, bis auf minimal durchschlagendes Prüfzeichen in tadelloser Erhaltung, signiert Peschl und Infla <i>(Photo = 28)</i>	200
7148	255-57U	★★	Queroffset 4-100 Tsd. Mark, ungezähnt, 4000 Mark mit linkem Bogenrand, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 28)</i>	100
7149	260KI	★	1923, Rhein- und Ruhrhilfe mit kopfstehendem Aufdruck, sauber ungebraucht, tadellos, eine seltene Marke, signiert Bechtold BPP <i>(Photo = 28)</i>	300
7150	260KII	★	Rhein- und Ruhrhilfe 20 Mark mit kopfstehendem Unterdruck, sauber ungebraucht, tadellos, signiert Peschl <i>(Photo = 28)</i>	100

Kinder spielen mit
Geldscheinen

7151	307	△	800 Tsd. auf 500 Mark sauber mit Stempel „HAMBURG.11.23“ auf Briefstück, tadellos, u.a. signiert Peschl sowie Fotoattest Oechsner BPP (1993)	400
7152	319AWb	⊙	Korbdeckel 20 Mio. schwarzblau im senkrechten Paar, sauber gestempelt, die untere Marke rechts ein Zahn verkürzt, sonst tadellos, Fotoattest Winkler BPP (2000) <i>(Photo = 28)</i>	400
7153	325APb	★★	1 Mrd. Mark, Plattendruck, schwarzgraubraun, postfrisch, tadellos, Befund Zenker BPP (1999) <i>(Photo = 28)</i>	200

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7154	330B	⊙	50 Mrd. Mark, gut durchstochen, sauber gestempelt, tadellos, signiert Peschl und Infla <i>(Photo =  28)</i>	180



7155



7161

7155	331a		Hitler Provisorium 1 Mrd. auf 100 Mark purpur, gestempelt, oben rechts minimal unfrisch, sonst tadellos, u.a. signiert Infla sowie Fotoattest Düntsch BPP (1990)	800
7156	335AWb	⊙	10 Mrd. auf 20 Mio. schwarzblau, gestempelt, tadellos, signiert Infla Berlin und Düntsch BPP <i>(Photo =  28)</i>	450
7157	336AWb	⊙	10 Mrd. Mark auf 50 Mio. blaugrün, sauber gestempelt, mit leicht nach unten verschobenem Aufdruck, u.a. signiert Peschl sowie Fotoattest Tworek BPP (1996) <i>(Photo =  28)</i>	400

1924/32 WEIMARER REPUBLIK

7158	356-57Xx	⊙	5-10 Pfennig auf Faserpapier, sauber gestempelt, tadellos, signiert mit Fotoattest Hans Georg Schlegel BPP (1988) bzw. 10 Pfennig signiert Peschl BPP <i>(Photo =  28)</i>	120
7159	355XaU	★★	1924, Reichsadler 3 Pfennig ungezähnt, postfrisch, tadellos, signiert Schlegel BPP <i>(Photo =  28)</i>	90
7160	356XU	★★	5 Pfennig ungezähnt, postfrisch, tadellos, signiert Schlegel BPP <i>(Photo =  28)</i>	120
7161	399X	⊙	1926, Nothilfe 10 Pfg. mit stehendem Wasserzeichen, gestempelt, tadellos, Fotoattest Schlegel BPP (2017) <i>(Photo =  31)</i>	250
7164	408I	★★	1927, IAA 15 Pfennig mit Aufdruckfehler „Bindestrich zwischen 10 und 15 fehlt“, postfrisch, tadellos, signiert Schlegel BPP <i>(Photo =  28)</i>	150
7165	438X	★★	1930, Südamerikafahrt 2 Mark mit stehendem Wasserzeichen, postfrisch, tadellos, Fotoattest Schlegel BPP (<i>(Photo =  32)</i>	500
7166	438X		2 Mark mit Stempel „BERLIN 19.5.30“ auf Zeppelinkarte der Südamerikafahrt, tadellos <i>(Photo =  18)</i>	150
7167	439X	★★	4 Mark mit linkem Seitenrand, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Schlegel BPP <i>(Photo =  32)</i>	400



7168	IX	(★)	1930, Unverausgabte „Burg Rheinstein“ 1 Mark, ohne Gummi wie verausgabt, tadellos, eine seltene Marke, Fotoattest Schlegel BPP (1991)	4000
7169	Bl.1		1930, IPOSTA-Block, rückseitig mit Sonderstempel auf Brief nach München, bis auf minimale Aufklebeknitter und eine kleine Aufrauung oben in tadelloser Erhaltung <i>(Photo =  18)</i>	350



7165 / € 500



7167 / € 400



7183 / € 100



7187 / € 150



7178 / € 80



7180 / € 120



7186 / € 120



7181 / € 150



7193 / € 150



7188 / € 120



7189 / € 130



7182 / € 100



7197 / € 80



7196 / € 180



7198 / € 100



7190 / € 130



ex 7194 / € 300



ex 7173 / € 400



ex 7195 / € 300



7185 / € 80



7184 / € 100



7191 / € 120



7199 / € 100



7200 / € 100

1933/45 DRITTES REICH



ex 7170



ex 7172



ex 7175



7179

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7170	456-58		1931, Polarfahrt 1-4 M., postfrisch, leichte Fingerabdrücke, sonst tadellos, Fotoattest Schlegel BPP (2017) (Photo = 33)	600
7171	458	✈	1931, Polarfahrt 4 Mark mit Bordpoststempel auf Zeppelinbrief der 3. Südamerikafahrt nach Pernambuco, minimal unfrisch, sonst tadellos (Photo = 18)	120
7172	496-98	★★	1933, Chicagofahrt 1-4 M., postfrisch, tadellos, Fotoattest Schlegel BPP (2017) (Photo = 33)	800
7173	508-11		1933, Nothilfe 5-50 Pfennig, sauber gestempelt, tadellos, Fotoattest Schlegel BPP (1997) (Photo = 32)	400
7174	Bl. 2		Nothilfe-Block, sauber gestempelt „FRIEDRICHSHAFEN 27.12.33“, Rand etwas wellig und leicht behandelt, sonst tadellos, sign. Peschl BPP (Photo = 56)	1500
7175	538-39y	★★	1934, Flugpost 2-3 M. mit waagerechter Gummiriffelung, postfrisch, tadellos, Fotoattest Schlegel BPP (2017) (Photo = 33)	800
7176	539y	✉	1934, Flugpost 3 Mark mit waagerechter Gummiriffelung mit SST. „MÜNCHEN 20. APRIL 1938“ auf leicht überfrankiertem R-Eilboten-Luftpostbrief nach Hamborn, tadellos, Kurzbefund Schlegel BPP (2003) (Photo = 18)	100
7177	Bl.3	★★	1935, Ostropa-Block, postfrisch, mit vollem Originalgummi, tadellos (Photo = 56)	200
7178	581	★★	100 Jahre Deutsche Eisenbahn 12 Pfennig, horizontal stark verzähnt mit Oberrand, postfrisch bzw. mit Falzresten im Oberrand, tadellos (Photo = 32)	80
7179	582U	★★	100 Jahre Deutsche Eisenbahn 25 Pfennig, ungezähntes Oberrandstück, postfrisch bzw. leichte Falzreste im Oberrand, tadellos, eine seltene Marke, Fotoattest Schlegel BPP (1991)	400
7180	587Y	★★	Reichsparteitag Nürnberg 12 Pfennig als Unterrandstück mit Wasserzeichen Y, postfrisch, tadellos, signiert Schlegel BPP (Photo = 32)	120
7181	608II	★★	1936, Todestag von Otto von Guericke 6 Pfennig mit Plattenfehler „2. Locke“, postfrisch, tadellos, Befund Schlegel BPP (2000) (Photo = 32)	150
ZUSAMMENDRUCKE				
7182	W1.4	★★	1919, Germania RL+X+5 Pfennig, postfrisch, tadellos, rote Signature im Bogenrand (Photo = 32)	100
7183	W2.1		„Apfelwein Beisser“ + 5 Pfennig, sauber gestempelt, tadellos, signiert HK (Photo = 32)	100
7184	W2.3	△	„Gewerkschaft Quint“+5 Pfennig mit linkem Seitenrand, sauber gestempelt auf Briefstück, tadellos (Photo = 32)	100
7185	W2.4	△	„Lecin“+5 Pfennig, sauber gestempelt auf Briefstück, tadellos (Photo = 32)	80
7186	S1.8		„Satrap“+5 Pfennig, sauber gestempelt, tadellos, signiert Jäschke BPP (Photo = 32)	120
7187	S1.12	△	„Aquadent“+ 5 Pfennig, sauber mit Stempel „HANNOVER 23.4.12“ auf Briefstück, einige Zähne minimal fleckig, sonst tadellos (Photo = 32)	150
7188	W2.8		„Satrap“+5 Pfennig, sauber gestempelt, tadellos (Photo = 32)	120
7189	W2.14		„H. Burgsmüller & Söhne“+5 Pfennig, sauber gestempelt, tadellos (Photo = 32)	130
7190	W3.19		1911/12, „Naturwein-Kellerei“+ 10 Pfennig mit linkem Bogenrand, sauber gestempelt. „DEUTSCHE SEEPOST OSTAFRIKA LINIE 20.8 11“, im Rand kleine Fehlstelle, tadellos (Photo = 32)	130
7191	MH12b	★★	1919, Germania schwarz auf orange, Ordnungsnummer 10, Heftchen mit allen Zwischenblättern und Heftchenblättern, postfrisch, tadellos (Photo = 32)	120



7205 / € 300



7206 / € 300



7343 / € 80



7463 / € 100



7412 / € 800



7483 / € 300



7469 / € 310



7484 / € 300



Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7192	KZ11, 12		1928, Nothilfe 8+Z+X+15 Pfennig und 8+Z+A2+15 Pfennig im senkrechten Paar mit jeweils einer weiteren Marke, sauber gestempelt „LEIPZIG 20.1.29“, tadellos, ein seltener Zusammendruck, signiert Schlegel BPP	600
DIENSTMARKEN				
7193	D9	★★	1905, Zählendienstmarken 2 Pfennig, postfrisch, tadellos (Photo = 32)	150
7194	D52-56U	★★	1920, Württemberg Abschied 5-50 Pfennig, 20 Pfennig in beiden Wasserzeichenvarianten, ungezähnt, postfrisch, tadellos, meist signiert Klinkhammer BPP (Photo = 32)	300
7195	D57-61U, 63-64U	★★	5-30 Pfennig und 50 Pfennig und 1 Mark, je ungezähntes Oberrandstück, postfrisch, tadellos (Photo = 32)	300
7196	D83b	★★/⊕	1923, Schlängenaufdruck 200 Mio. Mark dunkelolivbraun, 4er-Block, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Oechsner BPP (Photo = 32)	180
7197	D100K	★★	5 Pfennig mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, signiert Schlegel BPP (Photo = 32)	80
LANDRATSAMT STUHM				
7198	2	⊕/⊕	1000 Mark im 4er-Block, sauber mit Blaustift entwertet, tadellos, Befund Oechsner BPP (2001) (Photo = 32)	100
7199	13	⊕/⊕	50 Mio. im 4er-Block, sauber gestempelt, tadellos, signiert Infla und Peschl BPP sowie Fotoattestkopie Oechsner BPP für ehemaligen 16er-Block (2000) (Photo = 32)	100
7200	15	⊕/⊕	200 Mio., gestempelter 4er-Block, tadellos, Befund Oechsner BPP (2001) (Photo = 32)	100
7201	16	⊕/⊕	1 Mrd. im 4er-Block, sauber gestempelt, einige etwas verkürzte Zahnspitzen, leicht angetrennt, sonst tadellos, Befund Oechsner BPP (2001) (Photo = 36)	100
7202	18	⊕/⊕	100 Tsd. auf 100 Mark lila im 4er-Block, sauber gestempelt, tadellos, Befund Oechsner BPP (2001) (Photo = 36)	100
HALBAMTLICHE FLUGPOST				
7203	C253/03	✉	1914, „Flugpostkarte zur Beförderung auf dem Luftwege ..“, roter Textzudruck auf Germania 5 Pfennig Ganzsachenkarte mit rückseitiger Ansicht Enthüllung des Schiller-Denkmal, sauber mit Flugpoststempel entwertet, links unten etwas bestoßen, sonst tadellos, dazu die ungebrauchte Karte (Photo = 18)	150
7204	5	★★	1912, Flug Gotha-Erfurt 10 Pfennig violettblau, postfrisch, tadellos, Fotoattest Dr. Simon (2000) (Photo = 36)	160
7205	21bl	✈	1933, Ballonfahrt 30 Pfennig rot auf mattkobalt, mit Plattenfehler „D“ von „DER LUFTSCHUTZ“ sauber mit Stempel auf anlassbezogener Karte mit Zufrankatur nach Hamburg, tadellos, Fotoattest Simon BPP (1998) (Photo = 34)	300
7206	21cl	✈	30 Pfennig schwarz auf hellultramarin, mit Plattenfehler „D“ von „DER LUFTSCHUTZ“ sauber mit Stempel auf anlassbezogener Karte mit Zufrankatur nach Hamburg, tadellos, Fotoattest Simon BPP (1998) (Photo = 34)	300

Die Gewähr für die vollständige Erfassung der eingehenden Gebote ist gegeben, wenn uns diese **spätestens ein Werktag** vor dem jeweiligen Versteigerungstag vorliegen.



7201 / € 100



7202 / € 100



7204 / € 160



7212 / € 200



7213 / € 200



7208 / € 100



7211 / € 200



7209 / € 250



7219 / € 200



7221 / € 150



7222 / € 180



7207 / € 140



7224 / € 100



7220 / € 300



7225 / € 200



ex 7232 / € 100



ex 7236 / € 400



7223 / € 130



7235 / € 80



ex 7240 / € 350



7233 / € 120



7234 / € 80



ex 7241 / € 160



ex 7237 / € 300



ex 7231 / € 250



7239 / € 100

DEUTSCHE KOLONIEN UND AUSLANDSPOSTÄMTER

Los-Nr	Mi.-Nr.		DEUTSCHE POST IN CHINA	Ausruf
7207	V37d		VORLÄUFER: 2 Mark lebhaftgraulila, sauber gestempelt, üblich gezähnt, tadellos, signiert Steuer BPP <i>(Photo = 36)</i>	140
7208	11b	★★	EIGENEAUSGABEN: 1898, Diagonaler Aufdruck: 3 Pfennig hellockerbraun, Oberrandstück, postfrisch bzw. Falzreste im Oberrand, tadellos, Fotoattest Steuer BPP (1998) <i>(Photo = 36)</i>	100
7209	71B	△	1900, Futschau Provisorium, diagonaler Aufdruck: 5 pf auf 10 Pfennig, sauber mit zentrischem Stempel „FUTSCHAU 12.8.01“ auf Briefstück, tadellos <i>(Photo = 36)</i>	250



Ansicht von Futschau



7210	711	★★	Futschau Provisorium, steiler Aufdruck: 5 pf. auf 10 Pfennig, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Köhler und Hoffmann-Giesecke	300
7211	711	△	5 pf auf 10 Pfennig, sauber mit Stempel „FUTSCHAU 6/3 01“ auf Briefstück, tadellos, u.a. signiert Grobe <i>(Photo = 36)</i>	200
7212	10		Handstempelaufdrucke: 1900, 10 Pfennig, sauber gestempelt, tadellos, signiert Bothe BPP <i>(Photo = 36)</i>	200
7213	11		20 Pfennig, sauber gestempelt, etwas unfrisch, sonst tadellos, signiert Bothe BPP <i>(Photo = 36)</i>	200



7214



7215

7214	12	★	Handstempelaufdruck: 30 Pfennig, farbfriech und gut gezähnt, ungebraucht, bis auf einige Stockpunkte in tadelloser Erhaltung, eine seltene Marke, u.a. signiert Pfenninger sowie Fotoatteste Holcombe und Jäschke-L. BPP (2017) Provenienz: 64. Ebel-Auktion (1962)	1000
7215	12	△	30 Pfennig mit klarem Stempel auf Briefstück, in der Zähnung teils minimal gummifleckig, sonst tadellos, eine seltene Marke, Fotoattest Jakubek (1995)	1000



Deutsches Lager in Tientsin



7216	13		50 Pfennig, farbfriech und gut gezähnt, gestempelt „(TIEN)TS(IN) 01“, in tadelloser Erhaltung, leichte Aufklebefalten (kein Mangel), ein sehr ansprechendes Stück dieser Seltenheit, mehrfach signiert und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2017) Provenienz: 3. Stock-Auktion (1918)	4000
------	----	--	--	------



7217



7218

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7217	14	★	80 Pfennig, farbfrisch, sauber ungebraucht, in tadelloser Erhaltung, eine seltene Marke, u.a. signiert A. Brun sowie Friedemann und Fotoatteste Holcombe sowie Jäschke-L. BPP (2017)	1500
7218	14		80 Pfennig, sauber und fast zentrisch gestempelt, tadellos, eine seltene Marke, signiert Pfenninger sowie Qualitätsprüfungsbefund Brettl (1990)	1200
7219	PVe, PVb Δ		PETSCHILI-AUSGABEN: 30 Pfennig im senkrechten 3er-Streifen gemeinsam mit 5 Pfennig im senkrechten Paar mit Stempel „TIENTSIN 18/1 01“ auf großen Briefstück, Zähnung teils minimal fleckig oder teils bestoßen, sonst in tadelloser Erhaltung, ein seltenes und dekoratives Briefstück, signiert Dr. Steuer BPP <i>(Photo = 36)</i>	200
7220	PVg	⊙/⊕	50 Pfennig im 4er-Block, sauber gestempelt „K.D. FELDPOSTSTATION No. 5 22/9“, tadellos, eine dekorative Einheit, signiert Bothe BPP <i>(Photo = 36)</i>	300
7221	PVi		Reichspost 1 Mark, sehr schön sauber gestempelt, tadellos, u.a. signiert Bothe <i>(Photo = 36)</i>	150
7222	PVkl		2 Mark, sauber gestempelt, tadellos, signiert u.a. Dr. Lantelme <i>(Photo = 36)</i>	180
7223	PVII		3 Mark, sauber gestempelt, oben rechts minimales Sandkornloch, Signatur Bothe leicht durchschlagend, sonst tadellos, signiert Bothe <i>(Photo = 36)</i>	130
7224	PVld		1901, Schiffszeichnung 20 Pfennig, sauber gestempelt, tadellos, signiert Krause <i>(Photo = 36)</i>	100
7225	PVlg		40 Pfennig, sauber gestempelt, tadellos, signiert Krause <i>(Photo = 36)</i>	200



7226



7227



7228

7226	PVlk		1 Mark, sauber mit klarem Stempel „K.D. FELD-POSTSTATION No. 2 8 6“ entwertet, tadellos, Fotoattest Steuer BPP (1996)	400
7227	PVII		2 Mark sauber mit Stempel „K.D. FELD-POSTSTATION No. 2 17/6“ entwertet, tadellos, signiert Georg Bühler mit Fotoattest (1988) sowie Fotoattest Steuer BPP (1996)	450
7228	PVIm		3 Mark, sauber gestempelt, tadellos, eine seltene Marke, signiert Horst Krause sowie Gutachten Lantelme	800



7229



7230

7229	PVIm		3 Mark sauber mit Stempel „K.D. FELD-POSTSTATION No. 2 25/5“ entwertet, ein tadelloses Stück dieser seltenen Marke, signiert Bothe BPP sowie Fotoattest Steuer BPP (1996)	800
7230	PVIn		5 Mark, sauber gestempelt „PEKING 10/6 01“, ein tadelloses Exemplar dieser sehr seltenen Marke, u.a. signiert Mansfeld sowie Fotoattest Steuer BPP (1996)	1500

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7231	16-27II	★★	1901, 5 Pfennig-5 Mark, meist Randstücke dabei 5 Mark aus der rechten unteren Bogenecke, postfrisch, tadellos <i>(Photo = □ 36)</i>	250
7232	28-37		1905, 1 Cent-2½ \$, dabei ½ \$ in beiden Zähnungen, sauber gestempelt, 4 Cent fehlerhaft, sonst tadellos, 1½ und 2½ \$ signiert Bothe BPP <i>(Photo = □ 36)</i>	100
7233	34AI	★★	½ \$ Dollar mit Aufdruckfehler „rechter Stern auf einer Spitze stehend“, postfrisch, tadellos, Fotoattest Steuer VÖB (1991) <i>(Photo = □ 36)</i>	120
7234	44IAI		1906/19, ½ \$, mit markantem Druckausfall im Wort China, sauber gestempelt, kleinere Unzulänglichkeiten, sonst tadellos <i>(Photo = □ 36)</i>	80
7235	45IIBRI	★★	1 \$, 25:17 Zähnungslöcher, Abstand 10,2 mm, postfrisch, tadellos, signiert Bothe BPP <i>(Photo = □ 36)</i>	80

DEUTSCHE POST IN MAROKKO

7236	I-VI	★★/★	1899, Unverausgabte 3-50 Pfennig, postfrisch bzw. 25 Pfennig sauber ungebraucht, tadellos, u.a. signiert Starauschek bzw. Hoffmann-Giesecke sowie Fotoattest Pauligk BPP (1997) <i>(Photo = □ 36)</i>	400
7237	7-19I/III	★★	1900, Reichspost 3 Centimos-6 Pesetas 25 Centimos., 1 Mark mit Unterrand, 3 Mark aus der linken oberen und 5 Mark aus linken unteren Bogenecke, postfrisch, tadellos, teils signiert <i>(Photo = □ 36)</i>	300



ex 7238

7238	7-15II	★★	Fetter Aufdruck: 3 Cent-1 Peseta, postfrisch, 3 Pfennig aus der rechten unteren Bogenecke, 50 Pfennig mit linkem Seitenrand, postfrisch, 30 Pfennig leicht oxidiert, sonst in tadelloser Erhaltung, signiert Bothe BPP, Pauligk bzw. Horst Krause und Georg Bühler	800
7239	32a	★★	1905, 3 Peseten 75 Cent auf 3 Mark, 26:17 Zähnungslöcher, Unterrandstück, postfrisch, mit 2 leichten herstellungsbedingten Gummistreifen, tadellos <i>(Photo = □ 36)</i>	100
7240	34-45	★★	1906, 3 Centimos-6 Peseten 25 Cent., teils Randstücke, postfrisch, tadellos, teils signiert <i>(Photo = □ 36)</i>	350
7241	55-58		1911, 1 Peseta 25 Cent.-6 Peseten 25 Cent., sauber gestempelt, tadellos, 2 Mark signiert Bothe BPP <i>(Photo = □ 36)</i>	160
7242	58IAM		6 Peseten 25 Cent., sogenannter Ministerdruck mit reinschwarzer Rahmenfarbe, sauber gestempelt, tadellos, u.s. signiert Müller-Mark mit Fotoattest <i>(Photo = □ 40)</i>	300

DEUTSCHE POST IN DER TÜRKEI

7243	V37c		VORLÄUFER: 1875, 2 Mark mittelrosalila, sauber gestempelt, üblich gezähnt, tadellos, signiert Steuer BPP <i>(Photo = □ 40)</i>	100
7244	2b	★★	EIGENE AUSGABEN: 20 Para dunkelrosarot, farbfrisch und gut gezähnt, postfrisch, tadellos, signiert Köhler und Hollmann BPP <i>(Photo = □ 40)</i>	300
7245	4b	★★	¼ Piaster orangebraun, farbfrisch, gut zentriert und gut gezähnt, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Bothe BPP sowie Fotoattest Hollmann BPP (1994) <i>(Photo = □ 40)</i>	300
7246	1-5Na	★★	Nachdrucke: 10 Para-2½ Piaster, postfrisch, tadellos <i>(Photo = □ 40)</i>	100
7247	9bl	★★	1889, ¼ gelblichorange mit Aufdruckfehler „1 von linkem ¼ verkürzt“, postfrisch, unten 1 Zähnen minimal verkürzt, sonst tadellos, signiert Drahn <i>(Photo = □ 40)</i>	100
7248	10a	★★	2½ Piaster bräunlichrot, sauber gestempelt, tadellos, signiert Zenker <i>(Photo = □ 40)</i>	100
7249	12I-23I/III	★★/★	1900, Reichspost 10 Para-25 Piaster, 20 Para und 2 Piaster mit Unterrand, 4 Piaster mit linkem Seitenrand und 10 Piaster aus der linken oberen Bogenecke, bis auf 2½ Piaster postfrisch, tadellos, bis auf 25 Piaster signiert Bothe <i>(Photo = □ 40)</i>	250
7250	23I/II		25 Piaster, Type II, sauber gestempelt, tadellos, signiert Bothe BPP <i>(Photo = □ 40)</i>	100
7251	23I/IV	△	25 Piaster, Nachmalung nur mit Deckweiß, sauber mit klarem Stempel auf Briefstück, tadellos <i>(Photo = □ 40)</i>	120



7242 / € 300



ex 7249 / € 250



7250 / € 100



7243 / € 100



7244 / € 300



7251 / € 120



7252 / € 400



ex 7253 / € 500



7245 / € 300



ex 7246 / € 100



7254 / € 300



7255 / € 160



7259 / € 120



7247 / € 100



7248 / € 100



ex 7258 / € 140



7263 / € 250



ex 7260 / € 160



7267 / € 300



ex 7261 / € 180



7269 / € 120



7262 / € 300



ex 7266 / € 200



ex 7270 / € 200



ex 7265 / € 150



7271 / € 300



7272 / € 100



7274 / € 150

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7252	23I/IIIFI	★★	25 Piaster, Type 2, mit Urmarkenplattenfehler „C in REICHSPPOST oben rechts gebrochen“, postfrisch, tadellos, signiert Bothe BPP <i>(Photo =  40)</i>	400
7253	12-23II	★★	Aufdruck Type II, 10 Para-25 Piaster, postfrisch, tadellos, 5 und 25 Piaster signiert Richter <i>(Photo =  40)</i>	500
7254	21II	★★	10 Piaster auf Urmarke Type 2, postfrisch, tadellos, signiert Richter <i>(Photo =  40)</i>	300
7255	23II	★★	25 Piaster, postfrisch, tadellos <i>(Photo =  40)</i>	160



ex 7256



ex 7257

7256	I-V	★★	Amtlich nicht ausgegeben: ¼-4 Piaster, 1½ und 2½ Piaster als linkes Randstück, postfrisch, tadellos, signiert Georg Bühler mit Fotoattest (1988)	600
7257	I-V	★★	1¼-4 Piaster, postfrisch, tadellos, 4 Piaster signiert Bothe BPP	600
7258	32-35	⊙/△	1905, 5-25 Piaster, sauber gestempelt bzw. auf Briefstück, tadellos, 15 und 25 Piaster signiert Bothe bzw. Hollmann BPP <i>(Photo =  40)</i>	140
7259	35a	★★	25 Piaster, postfrisch, tadellos <i>(Photo =  40)</i>	120
7260	36-47	★★	10 Para-25 Piaster, alles Randstücke, 25 Piaster leicht angetrennt, postfrisch, tadellos, teils signiert <i>(Photo =  40)</i>	160
7261	36-47		10 Para-25 Piaster, dabei 25 Piaster in beiden Farben, sauber gestempelt, ein Wert zu 25 Piaster oben ein verkürzter Zahn, sonst tadellos, ein Wert zu 25 Piaster signiert Bothe <i>(Photo =  40)</i>	180

DEUTSCH NEUGUINEA

7262	V37e	△/⊕	VORLÄUFER: 1890/98, Ziffer im Oval 2 Mark dunkelrotkarmin im 4er-Block mit Stempel „STEPHANSORT 28/8 96“ auf Briefstück, oben in der Zähnung etwas bestoßen, etwas fleckig, sonst tadellos, eine nicht häufige Einheit, signiert Lange <i>(Photo =  40)</i>	300
7263	V47c	△/⊕	10 Pfennig mittelkarminrot, ein waagerechtes Paar und 2 Einzelwerte mit klarem Stempel „FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN 4/7 96“ auf Briefstück mit R-Zettel, tadellos, ein attraktives Briefstück, Fotoattest Dr. Steuer BPP (1994) <i>(Photo =  40)</i>	250



7264	5bK	★★	EIGENE AUSGABEN: 1897, Krone/Adler 25 Pfennig dunkelorange mit kopfstehendem Aufdruck, farbfrisch und gut gezähnt, postfrisch, in tadelloser Erhaltung, eine seltene Marke mit einer Auflage von nur 100 Stück, u.a. signiert Grobe mit Fotoattest (1966)	1000
7265	7-19	★★	1900/08, Schiffszeichnung 3 Pfennig-5 Mark, teilweise Randstücke, dabei auch 1-5 Mark, postfrisch, tadellos <i>(Photo =  40)</i>	150
7266	7-19		3 Pfennig-5 Mark, sauber gestempelt, tadellos, 5 Mark u.a. signiert Hoffmann-Giesecke <i>(Photo =  40)</i>	200

DEUTSCH-OSTAFRIKA

7267	VZ45a	△/⊕	VORLÄUFER ZANZIBAR: 3 Pfennig im 4er-Block, sehr schön farbfrisch und allseits vollzähmig mit 2 klaren Stempeln „ZANZIBAR 12 7 91“ auf Briefstück, tadellos, signiert Bothe BPP <i>(Photo =  40)</i>	300
------	-------	-----	---	-----



7275 / € 250



ex 7276 / € 250



ex 7279 / € 180



7280 / € 120



7283 / € 150



7277 / € 400



7299 / € 400



7287 / € 120



7284 / € 250



7285 / € 350



ex 7286 / € 100



7292 / € 90



7296 / € 150



7293 / € 100



7297 / € 160



ex 7304 / € 200



7313 / € 400



7306 / € 150



ex 7307 / € 100



ex 7308 / € 200



7314 / € 100



7319 / € 200



7318 / € 160



ex 7317 / € 120



7309 / € 120



ex 7321 / € 150



7310 / € 80



7311 / € 120



7320 / € 250



ex 7322 / € 250



ex 7324 / € 180



7323 / € 200



Hafen von Zanzibar



Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7268	VZ50b	△/田	50 Pfennig lebhaftbraunrot im 4er-Block, mit mehrfach abgeschlagenem Stempel „ZANZIBAR 5/2/91“ auf Briefstück, die rechte obere Marke oben ein kurzer Zahn, sonst in sehr schöner Erhaltung, signiert Engel	500
7269	Sa-Sd	★★	Schülke & Mayr: 5-50 Cent, gezähnt 11½, postfrisch, tadellos (Photo = □ 40)	120
7270	1-5	★★	EIGENE AUSGABEN: 1893/96, Krone/Adler 2-25 Pesa, postfrisch, tadellos, signiert Bothe BPP (Photo = □ 40)	200
7271	21I		1901, Schiffszeichnung 3 Rupien mit Rahmenzeichnung Type 3 und Mittelstück in Type 1, sauber gestempelt, einige minimal stumpfe Zähnnchen, sonst tadellos, Fotoattest Pauligk BPP (1999) (Photo = □ 40)	300
7272	39IAa	★★	1905/20, Schiffszeichnung 3 Rupien dunkelkarminrot/grünschwarz als Unterrandstück, postfrisch, tadellos, signiert Bothe BPP (Photo = □ 40)	100



Missionsdruckerei in Wuga



7273	V	(★)	WUGA: 1916, 1 Rupie auf ungummiertem Papier, minimal gebräunt in sehr schöner und überdurchschnittlicher Qualität, signiert Bothe BPP und Fotoattest SteuerVÖB (1989)	500
------	---	-----	--	-----

DEUTSCH-SÜDWESTAFRIKA

7274	1a	★★	1897, Unverausgabte 25 Pfennig gelblichorange mit Oberrand, postfrisch bzw. minimale Falzspur im Oberrand, tadellos (Photo = □ 40)	150
7275	9a	★★	1898, 25 Pfennig gelblichorange, postfrisch, tadellos (Photo = □ 42)	250
7276	20-23	★★	1901, Schiffszeichnung 1-5 Mark, 3 Mark mit Oberrand, postfrisch, tadellos, 5 Mark signiert Bothe BPP (Photo = □ 42)	250

KAMERUN

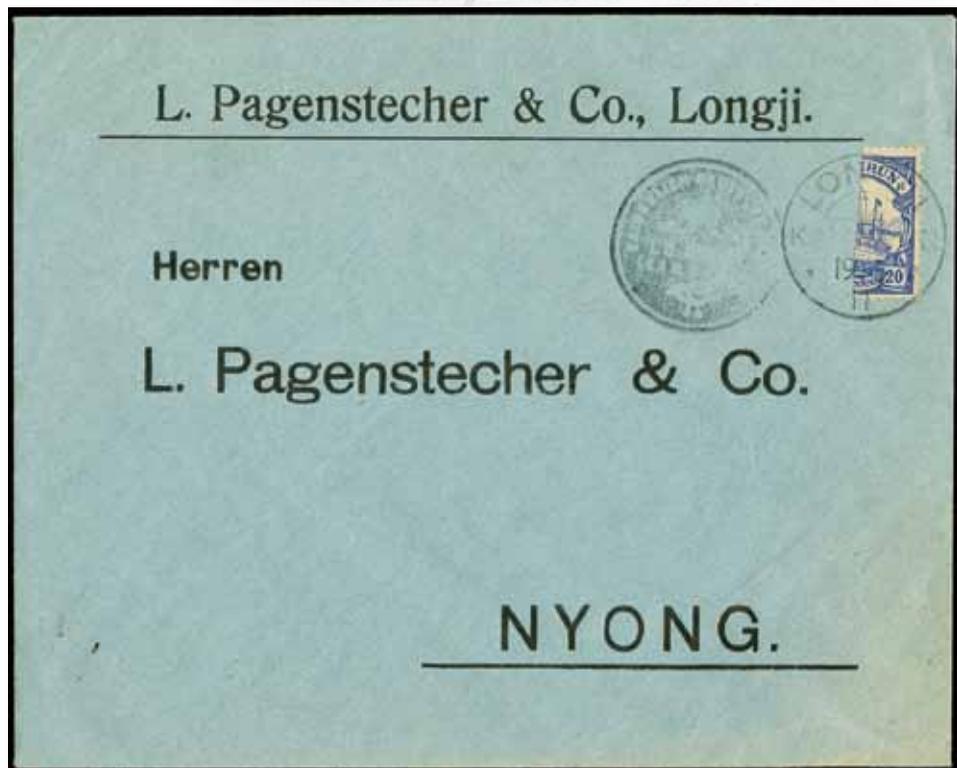
7277	10H	△	1911, Longji-Provisorium 20 Pfennig senkrecht halbiert, rechte Hälfte mit sauberem Stempel „LONGJI 19.5.11“ auf Briefstück, tadellos, u.a. signiert Eibenstein (Photo = □ 42)	400
------	-----	---	--	-----



Die ‚Badenia‘



Postamt in Longji



Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7278	10H	✉	Longji-Provisorium 20 Pfennig, senkrecht halbiert, rechte Hälfte mit sauberem Stempel „LONGJI 19.5.11“ auf Brief der Pagenstecher Korrespondenz nach Nyong, tadellos, signiert Bothe mit Fotoattest (1967)	1800
7279	16-19		1900, Schiffszeichnung 1-5 Mark, sauber gestempelt bzw. 2 Mark auf Briefstück, 2 Mark mit linkem Seitenrand, tadellos, 5 Mark signiert Pfenninger <i>(Photo = 4.2)</i>	180
7280	19	★★	5 Mark, postfrisch, tadellos, signiert Eibenstein BPP <i>(Photo = 4.2)</i>	120



7281	25IA		1905/19, Schiffszeichnung mit Wasserzeichen: 5 Mark, sauber gestempelt, tadellos, u.a. signiert Bothe BPP mit Fotoattest (1978)	1000
------	------	--	---	------

KAROLINEN



ex 7282

Los-Nr	Mi.-Nr.				Ausruf
7282	1-6l	★★	1899, Diagonalaufdruck 3-50 Pfennig, dabei 5 Pfennig Oberrand- und 50 Pfennig Unterrandstück, postfrisch bzw. 25 Pfennig sauber ungebraucht, diverse Signaturen sowie Fotoatteste für 3, 5, und 50 Pfennig von Lantelme BPP bzw. Bühler		1500
7283	2l		5 Pfennig, sauber gestempelt, tadellos, signiert Bühler und Lantelme BPP	(Photo = 42)	150
7284	5l		25 Pfennig, sauber gestempelt, tadellos, signiert Bothe BPP	(Photo = 42)	250
7285	6l		50 Pfennig, sauber gestempelt, tadellos, u.a. signiert Bothe BPP	(Photo = 42)	350
7286	7-19	★★	1900/10, Schiffszeichnung 3 Pfennig-5 Mark, postfrisch, tadellos, 5 Mark signiert	(Photo = 42)	100
7287	19	△	5 Mark mit klarem Stempel auf Briefstück, tadellos, u.a. signiert Bothe BPP	(Photo = 42)	120



Ansicht von Ponape



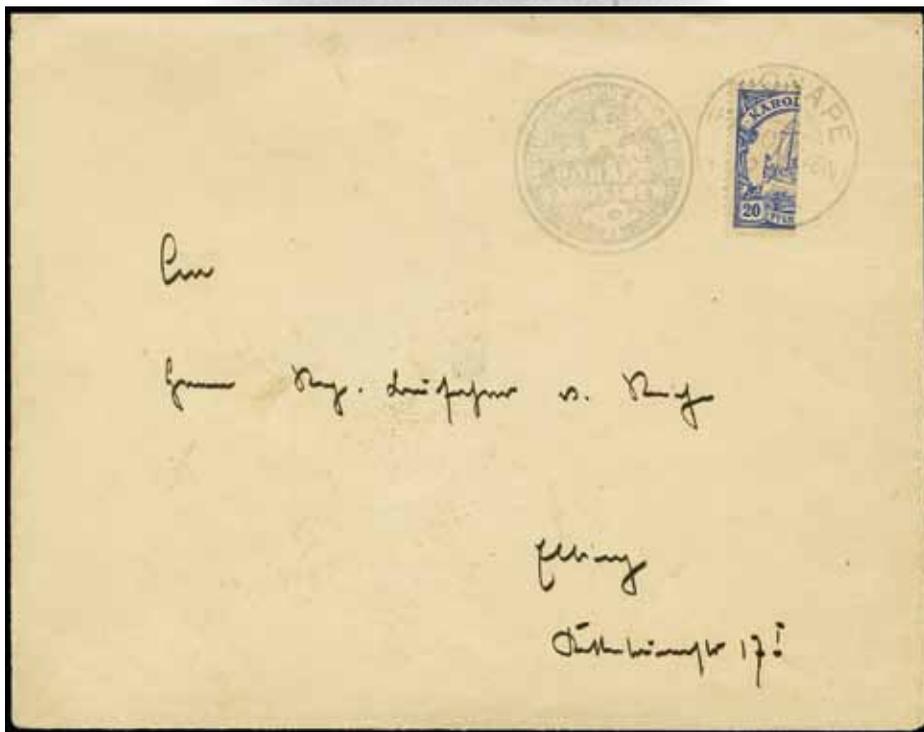
7288

7289

7290

7288	7Pv K	✉	1900/10, 2. Ponape-Provisorium 5 Pf auf 3 Pfennig kopfstehendem Aufdruck mit Stempel „PONAPE 12/7“ auf Ansichtskarte nach Hamburg, tadellos, signiert Lantelme BPP mit Fotoattest (1986)		1500
7289	7 Pv	✉	2. Ponape-Provisorium 5 Pf auf 3 Pfennig mit Stempel „PONAPE 12/7“ auf Ansichtskarte, tadellos, signiert Grobe und Fotoattest Steuer VÖB (1990)		1200
7290	7 Pv	✉	2. Ponape-Provisorium 5 Pf auf 3 Pfennig mit Stempel „PONAPE 12/7“ auf Ansichtskarte nach Berlin, minimal unfrisch, sonst tadellos, signiert Pauligk und Fotoattest Steuer BPP (1995)		1000

SMY Hohenzollern II



Los-Nr	Mi.-Nr.		Ausruf
7291	10H	✉ 3. Ponape-Providorium: 20 Pfennig, senkrecht halbiert, linke Hälfte, mit Stempel „PONAPE 12/7 10“ und nebengesetztem Dienstsiegel auf Briefkuvert, rückseitig leicht fleckig, sonst tadellos, signiert Bothe BPP	1800
7292	22IA	★★ 1915/23, Schiffszeichnung 5 Mark, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 42)</i>	90

KIAUTSCHOU

7293	11	★★ 1900, 1. Tsingtau-Ausgabe, Diagonalaufdruck 5 Pfennig auf 10 Pfennig mit Überdruck in Type II, postfrisch, tadellos, signiert Grobe und Bothe BPP und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2017) <i>(Photo = 42)</i>	100
------	----	--	-----



7294



7295

7294	11b	★★ Steiler Aufdruck: 5 Pfennig auf 10 Pfennig mit violetterm Strich und Überdruck in Type 5a, farbfrisch und gut gezähnt, postfrisch, tadellos, eine seltene Marke, die Überdruck-Type 5a kommt im Halbbogen nur je einmal vor, signiert Starauschek und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2017)	250
7295	2	2. Tsingtau-Aushilfs-Ausgabe: 5 Pf. auf 10 Pfg., sehr schön sauber gestempelt, winzig dünne Stelle, sonst tadellos, u.a. signiert Friedemann und Bothe BPP sowie Fotoattest Jäschke-L. BPP (2017)	800

Los-Nr	Mi.-Nr.				Ausruf
7296	17	★★	1901, Schiffszeichnung 5 Mark, postfrisch, tadellos, signiert Kilian BPP	(Photo =  4.2)	150
7297	17		5 Mark, sauber fast zentrisch gestempelt, tadellos	(Photo =  4.2)	160



7298	26A	★★	1½ \$, 26:17 Zähnungslöcher, linkes Randstück, postfrisch, tadellos, Fotoattest Steuer VÖB (1989)		600
7299	26A	△	1½ \$, 26:17 Zähnungslöcher, rechtes Randstück, sauber mit Stempel „TSINGTAU 23/2 06“ auf Briefstück, tadellos, u.a. signiert Bothe	(Photo =  4.2)	400



7300



7301

7300	27A	★★	2½ \$ mit rechtem Seitenrand, farbfrisch und sehr gut gezähnt, postfrisch bzw. Falzrest im Seitenrand, tadellos, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2017)		1000
7301	27A		2½ \$ grünschwarz/dunkelkarmin, farbfrisch und sehr gut gezähnt, sauber gestempelt „TSINGTAU 13.2 08“, tadellos, signiert Kilian sowie Fotoattest Jäschke-L. BPP (2017)		1500



7302



7303

7302	27B	★	2½ \$ mit Unterrand, farbfrisch und sehr gut gezähnt, sauber ungebraucht, tadellos, u.a. signiert Steuer VÖB sowie Fotoattest Jäschke-L. BPP (2017)		600
7303	27B		2½ \$, 25:16 Zähnungslöcher, sauber gestempelt, tadellos, eine seltene Marke, u.a. signiert Bothe BPP		800
7304	34-37		1905, Schiffszeichnung ½-2½ \$, sauber gestempelt, tadellos, 1-1½ \$ signiert Bothe BPP	(Photo =  4.2)	200

MARIANEN



Ansicht von Saipan um 1900



ex 7305

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7305	1-6l	⊙/Δ	1899/1900, Diagonaler Aufdruck 3-50 Pfennig komplett, sauber mit Stempel „SAIPAN“ auf Briefstück bzw. 25 Pfennig lose, 5 Pfennig mit Oberrand, die 20 Pfennig aus der rechten oberen Bogenecke, teils minimal unfrisch, bis auf 5 Pfennig alles Sorte 2, diverse Signaturen u.a. Bothe und Lantelme BPP sowie für 3 Pfennig Fotoattest Steuer BPP (2000)	1000
7306	4l	★★	20 Pfennig aus der rechten oberen Bogenecke, postfrisch bzw. Falz im Bogenrand, tadellos, eine attraktive Marke, Fotoattest Lantelme BPP (1984)	150 <i>(Photo = 42)</i>
7307	1-6ll	★★/★	1900, Steiler Aufdruck 3-50 Pfennig, 20 Pfennig als Oberrandstück, postfrisch bzw. 20 Pfennig ungebraucht, tadellos	100 <i>(Photo = 42)</i>
7308	7-19	⊙/Δ	1901, Schiffszeichnung 3 Pfennig-5 Mark, sauber gestempelt bzw. auf Briefstück, tadellos, 5 Mark u.a. signiert Bothe BPP	200 <i>(Photo = 42)</i>
7309	19	★★	5 Mark, postfrisch, tadellos	120 <i>(Photo = 42)</i>

MARSHALL-INSELN

7310	V48d		VORLÄUFER: 20 Pfennig violettultramarin im 3er-Bock, sauber gestempelt, tadellos	80 <i>(Photo = 42)</i>
7311	V50d	Δ	50 Pfennig lebhaftrotlichbraun im waagerechten Paar mit Stempel auf Briefstück, in der Zähnung leicht gummifleckig, sonst tadellos, signiert Steuer BPP	120 <i>(Photo = 42)</i>



7312



7315

7312	1la	Δ	EIGENE AUSGABEN: 1897, Jaluit-Ausgabe 3 Pfennig hellockerbraun mit sauber und zentrisch aufsitzendem Stempel „JALUIT 12/11 00 MARSHALL INSELN“ auf Briefstück, tadellos, eine sehr seltene Marke, signiert Dr. Lantelme BPP sowie Fotoattest Jäschke-L. BPP	1600
7313	1lb	Δ	3 Pfennig lebhaftbraunocker mit klarem Stempel auf Briefstück, oben zwei Zähnnchen minimal blauelfleckig, sonst tadellos, vielfach signiert u.a. Dr. Lantelme BPP mit Fotoattest (1989)	400 <i>(Photo = 42)</i>
7314	2l	Δ	5 Pfennig mit zentrischen Stempel „JALUIT 17/11 99“ auf Briefstück, tadellos, u.a. signiert Bothe BPP	100 <i>(Photo = 42)</i>
7315	1lB	★★	1897/1900, Ausgabe für den Weltpostverein in Bern: 3 Pfennig graubraun, postfrisch, u.a. signiert Bothe BPP mit Fotoattest (1978)	600



Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7316	11aU-4IU	★★	1897/1900, Sogenannte ‚Berliner Urdruck Ausgabe‘: 3-20 Pfennig, 20 Pfennig mit Oberrand, postfrisch, tadellos, handschriftlich signiert Friedemann sowie Bothe BPP mit Fotoattest (1979)	1200
7317	1-6II	★	1899, Berliner Ausgabe 3-50 Pfennig, sauber ungebraucht, 20 Pfennig zwei kaum merkliche gebräunte Zahnsitzen, sonst tadellos, signiert Steuer VÖB (Photo = □ 42)	120
7318	1II		3 Pfennig, sauber und zentrisch gestempelt, tadellos, u.a. signiert Pfenninger (Photo = □ 42)	160
7319	5II	△	25 Pfennig mit zeitgerechtem Stempel ‚JALUIT MARSCHALL INSELN 31.3.00‘ auf Briefstück, rechts unten minimal verkürzter Eckzahn, sonst tadellos, signiert Lantelme BPP mit Fotoattest (1992) (Photo = □ 42)	200
7320	6II	△	50 Pfennig mit zeitgerechtem Stempel ‚JALUIT MARSCHALL-INSELN 11/9 00‘ auf Briefstück, tadellos, Fotoattest Dr. Steuer VÖB (1993) (Photo = □ 42)	250
7321	13-25	★★	1901/16, Schiffszeichnung 3 Pfennig-5 Mark, postfrisch, tadellos (Photo = □ 42)	150
7322	13-25	○/△	3 Pfennig-5 Mark sauber gestempelt bzw. auf Briefstück, tadellos, 5 Mark signiert Bothe (Photo = □ 42)	250

SAMOA

7323	V37f		VORLÄUFER: 1890/99, 2 Mark rötlichkarmin gestempelt, oben einige leicht bestoßene Zähne, sonst in guter bedarfsmäßiger Erhaltung, eine seltene Marke, Befund Steuer BPP (1998) (Photo = □ 42)	200
7324	16-19		EIGENE AUSGABEN: 1900, Schiffszeichnung 1-5 Mark sauber gestempelt, 1 und 5 Mark signiert Bothe BPP (Photo = □ 42)	180
7325	19	★★	5 Mark aus der linken unteren Bogenecke, postfrisch, tadellos, signiert Bothe (Photo = □ 50)	150

TOGO

7326	V42c	△	VORLÄUFER: 1888/91, 20 Pfennig dunkelultramarin, 2 senkrechte und ein waagerechtes Paar, teilweise etwas übereinander geklebt, sauber mit Stempel ‚KLEIN POPO 15/3 89‘ auf Leinenbriefstück, bis auf einige gestauchte Zähne in guter Erhaltung (Photo = □ 50)	200
7327	V44b, V42c	△	1888/91, 50 Pfennig oliv im waagerechten Paar zusammen mit 20 Pfennig dunkelultramarin mit Ra3 ‚AUS WEST AFRICA MIT HAMBURGER DAMPFER‘ auf großem Briefstück, rückseitig noch mit komplettem Siegel ‚KAISERLICHER DEUTSCHER OBERKOMMISSAR FÜR TOGO‘, die Marken mit teils minimalen Aufklebknitterchen, die rechte Marke des Paares unten rechts ein fehlender Zahn, sonst tadellos (Photo = □ 50)	150
7328	V47c, V50d	△	10 Pfennig mittelkarminrot zusammen mit 50 Pfennig lebhaftrotlichbraun mit Stempel ‚LOME TOGOGEBIET 11 11 94‘ auf Briefstück, tadellos, ein sehr attraktives Briefstück, Fotoattest Steuer BPP (1994) (Photo = □ 50)	350
7329	V50a	△	50 Pfennig bräunlichrot mit Stempel auf kleinem Leinenbriefstück, tadellos, Fotoattestkopie Steuer BPP für ehemalige Paar (1993) (Photo = □ 50)	100
7330	1-6	★★	EIGENE AUSGABEN: 1897, Krone/Adler 3-50 Pfennig, 3 Pfennig in zwei verschiedenen Farben, postfrisch, tadellos (Photo = □ 50)	80
7331	19	★★	1900/19, Schiffszeichnung 5 Mark aus der oberen rechten Bogenecke, postfrisch bzw. Falzreste im Rand, tadellos, im Bogenrand signiert Bothe BPP (Photo = □ 50)	100
7332	19	△	5 Mark sauber gestempelt auf Briefstück, signiert Bothe (Photo = □ 50)	100

AUSLÄNDISCHE SCHIFFSPOST

7333	1		HAPAG: 1875/79, 10 Cents, sauber mit Federzug entwertet, tadellos, Befund Pauligk (2002) (Photo = □ 50)	80
------	---	--	--	----



7325 / € 150



7329 / € 100



7327 / € 150



7328 / € 350



ex 7330 / € 80



7332 / € 100



7326 / € 200



7331 / € 100



7333 / € 80



7334 / € 80



7335 / € 150



7336 / € 100



7338 / € 80



ex 7337 / € 150



7339 / € 120



7340 / € 100



ex 7342 / € 100



7344 / € 80



7341 / € 100



ex 7345 / € 120



7346 / € 80

DEUTSCHE BESETZUNGS-AUSGABEN 1914/18

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
LANDESPOST IN BELGIEN				
7334	20bl	△	1916, 50 C. auf 40 Pfennig karminrot, mit 0,8 Zw., sauber mit Stempel auf kleinem Briefstück, tadellos, signiert Hey BPP <i>(Photo =  50)</i>	80
ETTAPPENGEBIET WEST				
7335	11Fl	★★	1916, 1 F. 25 Cent auf 1 Mark im waagerechten Paar aus der rechten oberen Bogenecke, dabei Feld 4 mit Aufdruckfehler „linker Stern auf 2 Spitzen stehend“, postfrisch bzw. Falzreste im Rand, tadellos, selten, u.a. signiert W. Brandes <i>(Photo =  50)</i>	150
7336	11Fl		1 F. 25 Cent auf 1 Mark, mit Aufdruckfehler „linker Stern auf 2 Spitzen stehend“, sauber gestempelt, einige minimal verkürzte Zahnsitzen sonst tadellos <i>(Photo =  50)</i>	100
POSTGEBIET OBER-OST				
7337	11/II		BRIEFVERMITTLUNGSSTELLE BIALYSTOCK: 1916, Quittungsmarken 25 Pfennig ohne bzw. mit Namenszug, sauber entwertet, tadellos, der Wert ohne Namenszug u.a. signiert Bühler <i>(Photo =  50)</i>	150
7338	3Ba	△	LIBAU: 1919, Aufdruck in Type II, 15 Pfennig mit violettblauem Aufdruck, sauber mit Stempel auf Briefstück, tadellos, signiert Hochstädter BPP <i>(Photo =  50)</i>	80
7339	6Ba	△	50 Pfennig mit Stempel auf Briefstück, tadellos, signiert Schlegel BPP <i>(Photo =  50)</i>	120
7340	5Bb	△	25 Pfennig mit klarem Stempel auf Briefstück, tadellos, signiert Hochstädter BPP <i>(Photo =  50)</i>	100
7341	6Bb	△	50 Pfennig mit sauberem Stempel auf Briefstück, tadellos, u.a. signiert Schlegel BPP <i>(Photo =  50)</i>	100
MILITÄRVERWALTUNG IN RUMÄNIEN				
7342	P1-7	★★	PORTOMARKEN: 5-50 Bani bzw. 5 und 10 Bani auf Papier mit Wasserzeichen, postfrisch, mit den üblichen gummifreien Stellen, tadellos <i>(Photo =  50)</i>	100

ABSTIMMUNGSGEBIETE

ALLENSTEIN

7343	4Ia u.a.	✉	1920, Sogenannte „Siegemarke“ 15 Pfennig zusammen mit weiteren Werten, je mit sauberem Stempel auf Blanko-Umschlag, tadellos <i>(Photo =  34)</i>	80
7344	4Ib	★★	15 Pfennig karminbraun, postfrisch, tadellos, signiert Hochstädter BPP <i>(Photo =  50)</i>	80
7345	I-VI	★★	1920, Unverausgabte Werte 40 Pfennig sowie 5-40 Pfennig, postfrisch, tadellos, signiert Hochstädter bzw. Mikulski mit Fotoattest <i>(Photo =  50)</i>	120

MARIENWERDER

7346	2UMw		1920, I. Sarg-Ausgabe 10 Pfennig im senkrechten Paar, waagerecht ungezähnt, sauber gestempelt, tadellos <i>(Photo =  50)</i>	80
7347	13UMw		3 Mark in senkrechten Paar, waagerecht ungezähnt, sauber gestempelt, rückseitig minimal Verfärbung, sonst tadellos <i>(Photo =  52)</i>	80

OBERSCHLESILIEN



7348	12aBl	⊙	1920, 50 Pfennig auf 5 Mark, waagerechter 5er-Streifen in den Typen IVa/IVb, Aufdruckfelder 26-30, sauber gestempelt „TARNOWITZ 3.4.20“, tadellos, eine seltene Einheit, signiert Försten und Fotoattest Gruber BPP (2000)	300
------	-------	---	--	-----



7347 / € 80



7349 / € 100



7350 / € 80



7351 / € 80



ex 7352 / € 80



ex 7353 / € 100



7355 / € 100



7357 / € 150



7358 / € 250



7356 / € 140



7354 / € 100



7359 / € 120



7360 / € 200



7361 / € 100



7362 / € 100



7372 / € 500



7364 / € 130



7365 / € 180



7366 / € 100



7367 / € 100



7363 / € 150



7368 / € 300



ex 7369 / € 400



7371 / € 150



7370 / € 400



7373 / € 80



7374 / € 150



7375 / € 100

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7349	4	△	OPPELNER NOTAUSGABE: 1920, Germania 5 Pfennig sauber mit Stempel „OPPELNER 2.20“ auf kleinem Briefstück, bis auf zwei leicht fleckige Zahnsitzen in tadelloser Erhaltung, signiert Weinberg BPP (Photo = □ 52)	100
7350	6	△	1920, Handstempelaufdruck 10 Pfennig mit sauberem Stempel auf Briefstück, tadellos, signiert Weinberg BPP (Photo = □ 52)	80
7351	8	△	20 Pfennig mit sauberem Stempel auf Briefstück, tadellos, u.a. signiert Gruber BPP (Photo = □ 52)	80
SAAR				
7352	1-17	⊙/△	1920, Germania 2 Pfennig-1 Mark, sauber gestempelt bzw. auf Briefstück, gute Erhaltung, teils signiert Dr. Dub bzw. Burger BPP (Photo = □ 52)	80
7353	1I-III	★★	2 Pfennig in allen 3 Aufdrucktypen, postfrisch, tadellos, signiert Burger BPP mit Fotoattest (Photo = □ 52)	100
7354	1IIPOR	★★	2 Pfennig mit Aufdruck in Type II, Oberrandstück, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Burger BPP (Photo = □ 52)	100
7355	1II		2 Pfennig, Type 2, sauber gestempelt, tadellos, signiert Burger BPP (Photo = □ 52)	100
7356	1IK	△	2 Pfennig mit kopfstehendem Aufdruck, sauber mit Stempel „SAARBRÜCKEN 2 10.2.20“ auf Briefstück, tadellos, u.a. signiert Burger BPP (Photo = □ 52)	140
7357	2aIK	⊙	2½ Pfennig olivgrau mit kopfstehendem Aufdruck, sauber gestempelt, tadellos, signiert Dr. Dub und Burger BPP (Photo = □ 52)	150
7358	2aII	★★	2½ Pfennig olivgrau, Type 2, postfrisch, tadellos, signiert Dr. Dub und Burger BPP (Photo = □ 52)	250
7359	3IIPFA		3 Pfennig mit Aufdruckfehler „in der Mitte senkrecht geteilter Balken“, sauber gestempelt, rückseitig leichte Beschriftung, sonst tadellos, u.a. signiert Burger BPP (Photo = □ 52)	120
7360	6aIDD	★★	10 Pfennig dunkelkarminrot, mit klarem Doppelaufdruck in Type 1, postfrisch, unten links ein Zahn minimal gelblich, sonst tadellos, signiert Dr. Dub sowie Fotoattest Burger BPP (2007) (Photo = □ 52)	200
7361	10yl	★★	30 Pfennig auf orangeweiß, Type I, postfrisch, tadellos, signiert Burger BPP (Photo = □ 52)	100
7362	10yl		30 Pfennig dunkelrotorange/schwarz auf orangeweiß, Type 1, sauber gestempelt, tadellos, signiert A. Brun und Burger BPP (Photo = □ 52)	100
7363	14al	★★	60 Pfennig purpurlila, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Dr. Dub sowie Fotoattest Burger BPP (2000) (Photo = □ 52)	150
7364	14al	★★	60 Pfennig rotlila, linkes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Dr. Schneider BPP (Photo = □ 52)	130
7365	14al		60 Pfennig rotlila, sauber gestempelt, tadellos, signiert Burger BPP (Photo = □ 52)	180
7366	16l	★★	80 Pfennig, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Böcking (Photo = □ 52)	100
7367	16l	★★	80 Pfennig, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Burger BPP (Photo = □ 52)	100
7368	17AIDD	★★	1 Mark, rechtes Randstück mit doppeltem Aufdruck, postfrisch, minimal oxidierte Farbe, u.a. signiert Burger BPP (Photo = □ 52)	300
7369	18-29, 30II, 31	⊙/△	1920, Ludwig 50 Pfennig-10 Mark komplett, dabei 5 Mark mit Aufdruckfehler kleines ‚a‘, sauber gestempelt, 5 Mark einige kurze Zähnen und minimaler Eckbug, 10 Mark etwas angeschmutzt in der Zähnung, sonst tadellos, Fotoattest Burger für 5 und 10 Mark (Photo = □ 52)	400
7370	30	★★	5 Mark mit Unterrand, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Burger BPP (Photo = □ 52)	400
7371	31I		10 Mark mit Aufdruckabart, kleines A‘, sauber gestempelt, tadellos, signiert Arge Saar und Burger BPP (Photo = □ 52)	150
7372	A31I	★★	Unverausgabte 2 Pfennig, Unterrandstück, postfrisch, tadellos, signiert Dub und Calves und Fotoattest Burger BPP (1981) (Photo = □ 52)	500
7373	62KI, KI, III, KIV	⊙/⊕	1921, Landschaftsbilder 80 Pfennig im 6er-Block mit Kehrdrukken, sauber gestempelt, tadellos, Befund Ney BPP (1999) (Photo = □ 52)	80
7374	69Br	★★	25 Mark im waagerechten Unterrandpaar mit Druckdatum, tadellos, selten (Photo = □ 52)	150
7375	72AI Kdr III K	★★	10 Cent im Kehrdrukpaar dabei die untere Marke mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos (Photo = □ 52)	100
7376	73A Kdr III		1921, Landschaftsbilder 15 Cent im senkrechten Kehrdrukpaar, sauber gestempelt, tadellos, signiert Hoffmann BPP (Photo = □ 54)	100
7377	78U	★★	50 Cent, ungezähnt, postfrisch, tadellos, Privatsignatur (Photo = □ 54)	80
7378	128-34	★★	1928, Volkshilfe 40 Cent-10 Franc, postfrisch, tadellos, Fotoattest Hoffmann BPP für 10 Franc (1982) (Photo = □ 54)	200



7376 / € 100



7381 / € 100



ex 7378 / € 200



ex 7380 / € 100



ex 7382 / € 300



7384 / € 120



7377 / € 80



7385 / € 120



7386 / € 100



7391 / € 120



7392 / € 100



7394 / € 150



7397 / € 100



7399 / € 150



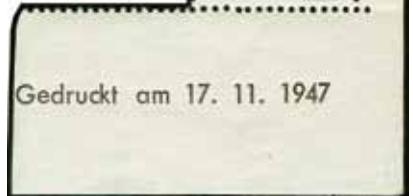
7389 / € 100



7388 / € 100



7387 / € 100



7395 / € 100



7400 / € 150



7406 / € 120



7396 / € 120



7393 / € 160



ex 7401 / € 150



7405 / € 120



7390 / € 80



7379



ex 7383

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7379	134		10 Franc sauber mit Maschinenstempel „SAARBRÜCKEN 2 27.12.28“ entwertet, tadellos, Fotoattest Hoffmann BPP (1985)	1000
7380	151-57	★★	1931, Volkshilfe 40 Cent-5 Franc, postfrisch, tadellos (Photo = □ 54)	100
7381	206ZUP	★★	1947, Freimarken, 2 Pfennig als ungezählter Probedruck auf gummiertem Kartonpapier, postfrisch, tadellos, signiert R (Photo = □ 54)	100
7382	207-10ZU, u.a.	★★	3-84 Pfennig ungezählt, dabei 2 Pfennig im waagerechten Paar, postfrisch, 16 Pfennig etwas geknittert, sonst tadellos, meist signiert Hoffmann BPP (Photo = □ 54)	300
7383	226-38ZI	★★	1947, Urdruck 10 Cent-50 Franc komplett, 50 Franc mit Unterrand, 2 Franc in beiden Wasserzeichenvarianten, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Hoffmann BPP	1000
7384	229YIK	★★	2 Franc auf 12 Pfennig, linkes Randstück mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, im äußeren Rand etwas geknittert und minimal bräunlich, sonst tadellos, u.a. signiert Hoffmann BPP (Photo = □ 54)	120
7385	232IK	★★	5 Franc auf 20 Pfennig mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, u.a. signiert A. Brun und Hoffmann BPP (Photo = □ 54)	120
7386	226IIDD	★★	10 Cent auf 2 Pfennig mit klarem Doppeldruck, postfrisch, tadellos, signiert Arge Saar sowie Fotoattest Hoffmann BPP (1988) (Photo = □ 54)	100
7387	226IIDD	★★	10 Cent auf 2 Pfennig mit klarem Doppeldruck, Unterrandstück, postfrisch, tadellos, signiert Arge Saar (Photo = □ 54)	100
7388	227IIF	★★	60 Cent auf 3 Pfennig im senkrechten 3er-Streifen, die obere Marke mit komplettem, die mittlere nur mit Aufdruck 60 Cent, die untere Marke mit fehlendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, Fotoattest Hoffmann BPP (1988) (Photo = □ 54)	100
7389	227IIF	★★	60 Cent auf 3 Pfennig im senkrechten Unterrand-3er-Streifen, mit stark verschobenem Aufdruck, dadurch die untere Marke komplett ohne Aufdruck, postfrisch, tadellos, signiert Dr. Dub (Photo = □ 54)	100
7390	228IIK	★★	1 Franc auf 10 Pfennig mit kopfstehendem Aufdruck im waagerechten 10er-Streifen mit Bogenrand, Feld 5 bzw. 6 mit Aufdrucktype 2, postfrisch, tadellos, signiert Stadler (Photo = □ 54)	80
7391	231IIDD	★★	4 Franc auf 16 Pfennig mit klarem doppeltem Aufdruck, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Hoffmann BPP (Photo = □ 54)	120
7392	232IIDD	★★	5 Franc auf 20 Pfennig mit klarem Doppelaufdruck, postfrisch, tadellos, signiert Stadler sowie Fotoattest Hoffmann BPP (1988) (Photo = □ 54)	100
7393	233IIF	★★	6 Franc auf 24 Pfennig im waagerechten Oberrandpaar, die linke Marke ohne Aufdruck, postfrisch, herstellungsbedingter Gummibug, tadellos, Fotoattest Hoffmann BPP (1988) (Photo = □ 54)	160
7394	233IIK	★★	6 Franc auf 24 Pfennig mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, signiert Stadler und Fotoattest Hoffmann BPP (1980) (Photo = □ 54)	150
7395	235IIK Br	★★	10 Franc auf 50 Pfennig mit kopfstehendem Aufdruck aus der rechten unteren Bogenecke mit komplettem Druckdatum, postfrisch mit minimalen Fingerspuren bzw. im Unterrand mit Falz, tadellos, u.a. signiert A. Brun (Photo = □ 54)	100
7396	236IIF	★★/★/⊞	14 Franc auf 60 Pfennig im 4er-Block, die linke obere Marke mit Aufdruck 14 und nur einem von drei Durchbalkungsbalken, die rechte Marke nur mit Aufdruck 14 Franc, die linke untere Marke nur mit Aufdruck 14 sowie die rechte untere Marke gänzlich ohne Aufdruck, rückseitig kompletter Abklatsch des Aufdrucks, postfrisch bzw. die linke obere Marke mit kleiner Haftstelle, tadellos, eine seltene und dekorative Einheit, Fotoattest Hoffmann BPP (1988) (Photo = □ 54)	120
7397	238IIK	△	50 Franc auf 1 SM. mit kopfstehendem Aufdruck mit klarem Stempel „SAARBRÜCKEN 13.4.48“ auf Briefstück, tadellos, signiert Arge Saar sowie Fotoattest Hoffmann BPP (1987) (Photo = □ 54)	100



7174 / € 1500



ex 7402 / € 350



ex 7468 / € 150



ex 7462 / € 100



ex 7464 / € 350



7492 / € 180



ex 7465 / € 200



7526 / € 300



7528 / € 350



7177 / € 200



ex 7398

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7398	226-38IIIfA	★★	Neuaufgabe ohne Aufdruck: 2 Pfennig-1 Mark, 15 Pfennig und 84 Pfennig je mit Oberrand, postfrisch, tadellos, signiert Dr. Dub und Fotoattest Ney BPP (1992) <i>(Photo = □ 57)</i>	1500
7399	235IIIfA	★★	Neuaufgabe ohne Aufdruck: 50 Pfennig, postfrisch, tadellos, signiert Hoffmann BPP <i>(Photo = □ 54)</i>	150
7400	235IIIfA	★★	Neuaufgabe ohne Aufdruck: 50 Pfennig, postfrisch, tadellos, signiert Hoffmann BPP <i>(Photo = □ 54)</i>	150
7401	252-54U	★★	1948, Flugpost 25-200 Franc ungezähnt, postfrisch, tadellos, signiert Hoffmann BPP und Befund Ney BPP (1999) <i>(Photo = □ 54)</i>	150
7402	Bl.1-2	★★	1948, Hochwasser-Blockpaar, postfrisch, tadellos <i>(Photo = □ 56)</i>	350



7403	Bl.1-2		1948, Hochwasser-Blockpaar, je sauber gestempelt „VÖLKLINGEN 25.11.48“, Bl.1 links oben bzw. rechts unten je einen ausgepressten Bug, sonst tadellos mit einer leichten Tönung des Papiers, Fotoattest Geigle BPP (2017) <i>(Photo = □ 57)</i>	800
7404	291 Klb.	★★/⊕	1950, IBASA 15 Fr. im kompletten Kleinbogen, postfrisch, tadellos <i>(Photo = □ www)</i>	200
7405	298I	★★	1950, Europarat 200 Francs mit Plattenfehler „weißer Punkt hinter Währungsbezeichnung F“, postfrisch, tadellos <i>(Photo = □ 54)</i>	120
7406	298II	★★	200 Francs, linkes Randstück mit Plattenfehler „Farbstrich im Buch über ANNO“, postfrisch, tadellos <i>(Photo = □ 54)</i>	120
7407	D1-14	★★/★	DIENSTMARKEN: 1920, CIS 2½ Pfennig-10 Mark komplett, 2½-15 Pfennig und 35-40 Pfennig postfrisch, die anderen Werte ungebraucht, tadellos, u.a. signiert Dr. Hochstädter BPP <i>(Photo = □ 58)</i>	450
7408	D11IU	★★	1922, 1 Franc in Aufdrucktype 2, ungezähnt, postfrisch, eine seltene Marke mit einer Auflage von nur 100 Stück, signiert Hoffmann BPP mit Fotoattest (1989) <i>(Photo = □ 58)</i>	180
7409	D14IU	★★	1923, 25 Cent in Aufdrucktype 2, ungezähnt, tadellos, eine seltene Marke mit einer Auflage von nur 100 Stück, signiert Hoffmann mit Bleistift sowie Fotoattest Hoffmann BPP (1989) <i>(Photo = □ 58)</i>	120



ex 7407 / € 450



7411 / € 200



7413 / € 300



7415 / € 200



7408 / € 180



7409 / € 120



7416 / € 200



7417 / € 500



7418 / € 400



ex 7414 / € 200



7419 / € 80



7420 / € 100



7421 / € 100



7423 / € 250



7422 / € 140



7424 / € 100



7426 / € 100



7425 / € 350



7427 / € 80



7431 / € 120



7432 / € 200



ex 7436 / € 120



7439 / € 140



ex 7440 / € 160



ex 7437 / € 180



7434 / € 120



ex 7435 / € 90



ex 7441 / € 100



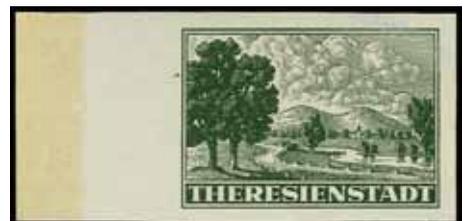
ex 7438 / € 100



7433 / € 120



ex 7444 / € 250



7442 / € 120



Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7410	D16b	★★	1927, 30 C. mit lebhaftbräunlichem Aufdruck, postfrisch, tadellos, eine seltene Marke, Fotoattest Geigle BPP (2017)	1000
7411	D20b		1 Franc mit dunkelrotkarminem Aufdruck, gestempelt, rechts oben Eckfehler, sonst tadellos, eine seltene Marke, Fotoattest Geigle BPP (2017) <small>(Photo = 58)</small>	200
SCHLESWIG				
7412	D1-14	✉	DIENSTMARKEN: CIS 2½ Pfennig-10 Mark komplett, mit Stempel „FLENSBURG 10.2.20“ auf vorgedrucktem Umschlag, Umschlag einmal waagrecht gefaltet, tadellos, Fotoattest Möller <small>(Photo = 34)</small>	800
7413	D7K	★	25 Pfennig dunkelorange mit kopfstehendem Aufdruck, ungebraucht, mit herstellungsbedingtem waagerechten Bug, tadellos, u.a. signiert Dr. Hochstädter BPP <small>(Photo = 58)</small>	300
BELGISCHE BESATZUNG EUPEN UND MALMEDY				
7414	1-7a	★★/田	1920, 5 Pfennig-1,25 Mark im 4er-Block bzw. 10 Pfennig in 2 senkrechten Paaren, postfrisch, tadellos <small>(Photo = 58)</small>	200
DANZIG				
7415	11aDD	★★	1920, 2 Mark blau, linkes Seitenrandstück mit klarem Doppeldruck, postfrisch, tadellos, signiert Kniep BPP mit Fotoattest (1993) <small>(Photo = 58)</small>	200
7416	11aDD	★★	2 Mark blau mit Doppelaufdruck, postfrisch, tadellos, Fotoattest Oechsner BPP (2002) <small>(Photo = 58)</small>	200
7417	11bDD		2 Mark dunkelkobaltblau mit klarem Doppeldruck, sauber gestempelt, tadellos, eine seltene Marke, Fotoattest Gruber BPP (2003) <small>(Photo = 58)</small>	500
7418	28II	★★	Grauer Unterdruck, Spitzen nach unten: 2 Mark auf 35 Pfennig, postfrisch, tadellos, signiert Kretschmar <small>(Photo = 58)</small>	400
7419	26III	★★	1920, 1 Mark mit doppelten Netzaufdruck, Spitzen nach oben, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Kniep BPP <small>(Photo = 58)</small>	80
7420	32	★★	1920, Kleiner Innendienst 2 Pfennig, postfrisch, tadellos, signiert Kniep BPP <small>(Photo = 58)</small>	100
7421	32IV		2 Pfennig mit Aufdruckfehler „Aufdruckbalken rechts unten ausgebrochen und rechts Mitte stark verlängert, Klischeenagelabdruck unter g“, sauber gestempelt, tadellos, signiert Kniep BPP <small>(Photo = 58)</small>	100
7422	33	★★	2½ Pfennig mit linkem Seitenrand, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Kniep BPP <small>(Photo = 58)</small>	140
7423	42III	★★	1¼ Mark mit fehlendem Netzunterdruck, postfrisch, teils minimale Fingerabdrücke, Zähnung ganz leicht bestoßen, sonst tadellos <small>(Photo = 58)</small>	250
7424	43III	★	2 Mark mit fehlendem Netzunterdruck, sauber ungebraucht, tadellos, Privatsignatur <small>(Photo = 58)</small>	100
7425	44III	★★	3 Mark mit fehlendem Netzunterdruck, linkes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, signiert Kniep BPP <small>(Photo = 58)</small>	350
7426	44III	★	3 Mark mit fehlendem Netzunterdruck, ungebraucht, tadellos, kleine Privatsignatur <small>(Photo = 58)</small>	100
7427	45III	△	1920, 5 Mark ohne Netzunterdruck, sauber gestempelt auf Briefstück, tadellos, signiert Oechsner BPP <small>(Photo = 58)</small>	80



- | Los-Nr | Mi.-Nr. | | | Ausruf |
|--------|---------|---|---|--------|
| 7428 | 47-49 | ★ | Großer Innendienst 60 Pfennig-2 Mark, sauber ungebraucht, tadellos, mehrfach signiert, sowie Fotoattest Gruber BPP (2017) | 1000 |



- | | | | | |
|------|--------|---|--|------|
| 7429 | 47-49I | ★ | Großer Innendienst 60 Pfennig-2 Mark, sauber ungebraucht, 2 Mark Plattenfehler „Strich im E vom zweiten Einig“, sowie mit unbedeutendem Gummibug, sonst tadellos, mehrfach signiert sowie Fotoattest Gruber BPP (2017) | 1000 |
|------|--------|---|--|------|



- | | | | | |
|------|---------|------|--|------|
| 7430 | 47-49 | △ | 1920, Großer Innendienst 60 Pfennig-2 Mark, je mit klarem Stempel „DANZIG * 1u 25.10.20“ auf Briefstück, die 60 Pfennig zur Kontrolle gelöst und mit Falz replaziert, tadellos, signiert Schüler BPP mit Fotoattest (1977) | 1500 |
| 7431 | 144X | ★★ | 1923, Großes Staatswappen mit stehendem Wasserzeichen, postfrisch, tadellos, signiert Kniep BPP
<i>(Photo = 58)</i> | 120 |
| 7432 | 145X | ★★ | 1000 Mark mit stehendem Wasserzeichen, postfrisch, tadellos, signiert Dr. Oertel
<i>(Photo = 58)</i> | 200 |
| 7433 | 177X | ★★/⊕ | Flugpost 250 Tsd. Mark mit stehendem Wasserzeichen, 4er-Block mit linkem Seitenrand, postfrisch, tadellos
<i>(Photo = 58)</i> | 120 |
| 7434 | 178X | ★★ | 500 Tsd. Mark im senkrechten 4er-Streifen mit Unterrand, stehendes Wasserzeichen, postfrisch, tadellos
<i>(Photo = 58)</i> | 120 |
| 7435 | 193-201 | ★★ | 1924, Staatswappen 5-75 Pfennig, 5 Pfennig mit Oberrand, 30 Pfennig aus der rechten oberen Bogenecke, postfrisch, tadellos, 30 Pfennig signiert Oechsner BPP
<i>(Photo = 58)</i> | 90 |
| 7436 | 207-11 | ★★ | Ansichten 1-10 Gulden, postfrisch, tadellos, signiert Kretschmar
<i>(Photo = 58)</i> | 120 |
| 7437 | 220-30 | ★★ | 1930, 5 Pfennig-1 Gulden, postfrisch, tadellos, teils signiert Kniep BPP
<i>(Photo = 58)</i> | 180 |
| 7438 | 220-30 | | 5 Pfennig-1 Gulden, sauber gestempelt, tadellos
<i>(Photo = 58)</i> | 100 |
| 7439 | D40x | ★★ | DIENSTMARKEN: 1923, 1000 Mark mit stehendem Wasserzeichen, postfrisch, tadellos, signiert Bu sowie Fotoattest Erdwien BPP (2000)
<i>(Photo = 58)</i> | 140 |
| 7440 | D41-51 | ★★ | 1924, Staatswappen 5-75 Pfennig, postfrisch, tadellos, teils signiert Kniep BPP bzw. Kretschmar
<i>(Photo = 58)</i> | 160 |

MEMEL

- | | | | | |
|------|----------|---|--|-----|
| 7441 | I-IV III | △ | Lokalausgabe: 1939, 15-60 Cent in Type 3, je mit sauberem Stempel auf kleinem Briefstück, tadellos
<i>(Photo = 58)</i> | 100 |
|------|----------|---|--|-----|

DEUTSCHE BESETZUNGSANGABEN 1939-45

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7442	lu	★★	BÖHMEN UND MÄHREN THERESIENSTADT Zulassungsmarke, ungezähntes linkes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, signiert Gilbert <i>(Photo = □ 58)</i>	120
MÄHRISCH-OSTRAU				
7443	2x	★★/田	1939, Staatswappen 10 Heller auf Pergamentpapier im 4er-Block, postfrisch, tadellos, bei einer Auflage von nur 100 Stück sind Einheiten sehr selten, Befund Osper BPP (1998) <i>(Photo = □ 62)</i>	300
GENERALGOUVERNEMENT				
7444	I-III	★★	1944, Unverausgabte 6-40 Groschen, postfrisch, mit kleinen gummifreien Stellen, sonst tadellos <i>(Photo = □ 62)</i>	250
7445	I-II	(★)	LITZMANNSTADT: 144, 5 und 10 Pfennig, dabei die 5 Pfennig auf bräunlichem Papier, die 10 Pfennig auf weißem Papier ungebraucht, ohne Gummi, der 5 Pfennig-Wert mit leichtem Eckbug, sonst tadellos <i>(Photo = □ 62)</i>	200
7446	III-V	(★)	5-20 Pfennig, ungebraucht ohne Gummit, tadellos <i>(Photo = □ 62)</i>	80



ex 7447

7447		★★	Lokalausgaben: Post während des Aufstandes 1944, 10 Werte mit Handstempelaufdruck „POCZTA POLOWA 1-VIII-1944 WARSZAWA“, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Petriuk BPP mit Fotoattest (1989)	500
------	--	----	--	-----

SUDETENLAND



7448	23	✉	KARLSBAD: Flugpostmarke 3 Kc., mit sauberem Stempel „KARLSBAD- 4.X.38“ auf beschriftetem Umschlag, tadellos, bei einer Auflage von nur 25 Stück eine sehr seltene Marke, signiert Dr. Dub	400
------	----	---	--	-----



ex 7445 / € 200



ex 7446 / € 80



ex 7449 / € 120



ex 7449 / € 120



ex 7453 / € 200



7451 / € 150



ex 7454 / € 250



7460 / € 160



7461 / € 80



7450 / € 200



7443 / € 300



ex 7457 / € 120



7456 / € 200

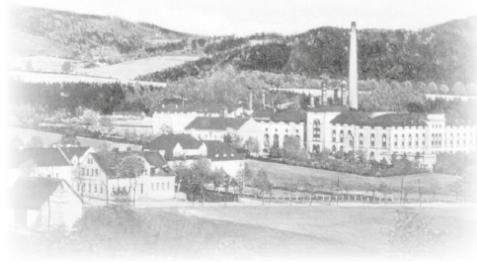


ex 7458 / € 200



ex 7459 / € 80

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7449	51b, 52		Masaryk mit Kind, 50 Heller-1 Kc., sauber gestempelt, tadellos, Auflage lediglich 113 bzw. 144 Stück, signiert Mahr und Osper BPP <i>(Photo = 62)</i>	120
7450	55Zf S	△	Vouziers 50 H. im senkrechten Paar mit überdrucktem Zierfeld aus der linken oberen Bogenecke, sauber mit Stempel auf Briefstück, tadellos, bei einer Auflage von nur 124 Stück sind Exemplare mit Zierfeld, zumal senkrechte, sehr selten, signiert Mahr und Osper BPP mit Befund (2001) <i>(Photo = 62)</i>	200
7451	58Zfw, 58	⊙/⊕	Fügner 1 Kc. im 4er-Block aus der rechten oberen Bogenecke, rechts unten mit überdrucktem Zierfeld, sauber gestempelt „KARLSBAD 4.X.38“, links die Zähnung minimal bestoßen, sonst tadellos, Auflage nur 255 Stück dabei nur wenige mit überdrucktem Zierfeld, signiert Osper BPP <i>(Photo = 62)</i>	150



Ansicht von Maffersdorf bei Reichenberg



7452	50	△	REICHENBERG-MAFFERSDORF: Zeitungsmarke 50 H. mit Befreiungstempel auf Briefstück, tadellos, eine sehr seltene Marke mit einer Auflage von nur 10 Stück, signiert Mahr BPP	800
7453	52-54	△	Zeitungsmarken mit Aufdruck O.T. 10-30 Heller, je mit Befreiungstempel auf Briefstück, tadellos, signiert Dr. Hörr <i>(Photo = 62)</i>	200
7454	55-63	★★	Zeitungsmarken 2 Heller-1 Kc., postfrisch, 1 Kc. minimal gelbflechtig, sonst tadellos, signiert Dr. Dub <i>(Photo = 62)</i>	250
7455	129-130	⊠	Masaryk mit Kind 50 Heller-1 Kc., je mit Sonderstempel auf Karte bzw. Umschlag, der Wert zu 50 Heller minimal gummflechtig, sonst tadellos, Auflage lediglich 180 Sätze <i>(Photo = 62)</i>	80
7456	26DD	△	1938, Landschaften 1,50 Kc. mit klarem doppeltem Aufdruck, Oberrandstück mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, eine seltene Marke, signiert Dr. Dub <i>(Photo = 62)</i>	200
7457	30-33	△	3,50-10 Kc. je mit Sonderstempel auf Briefstück, teils minimal gummflechtig, sonst tadellos, signiert Dr. Dub <i>(Photo = 62)</i>	120
7458	36-43	△	Flugpostmarken 50 Heller-20 Kc., je mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, signiert Dr. Hörr <i>(Photo = 62)</i>	200
7459	127-28	△	Sokol-Winterspiele 50 H.-1 Kt. je mit Sonderstempel auf Briefstück, tadellos, signiert Hörr <i>(Photo = 62)</i>	80

ALBANIEN

7460	13K	★★	1943, 3 Franc mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, Bleistiftsignatur sowie Fotoattest Krischke (1992) <i>(Photo = 62)</i>	160
7461	14VI	★★	1943, Eilmarke 25 Q., Unterrandstück mit Aufdruckfehler „1 von 1943 verkürzt“, postfrisch, tadellos, signiert Krischke BPP <i>(Photo = 62)</i>	80

BELGIEN

7462	I-VKlb.	★★	FLÄMISCHE LEGION: 1943, Symbolische Darstellungen im Kleinbogen, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 56)</i>	100
7463	I-IV Klb.	⊠	1941, Symbolische Darstellungen 50 Francs, vier Kleinbogen je mit Stempeln auf nachträglich beschrifteten Umschlägen, ein Wert oben links vorderseitig etwas dünn, sonst tadellos, signiert Tust BPP <i>(Photo = 34)</i>	100



ex 7466 / € 150



ex 7467 / € 160



7472 / € 150



7476 / € 200



ex 7470 / € 250



7477 / € 100



7478 / € 100



7473 / € 150



7479 / € 200



ex 7471 / € 200



7480 / € 200



7482 / € 200



7486 / € 100



ex 7494 / € 80



ex 7493 / € 150



ex 7487 / € 100



7500 / € 180



ex 7497 / € 250



ex 7498 / € 600



7501 / € 100



7490 / € 250



7502 / € 100



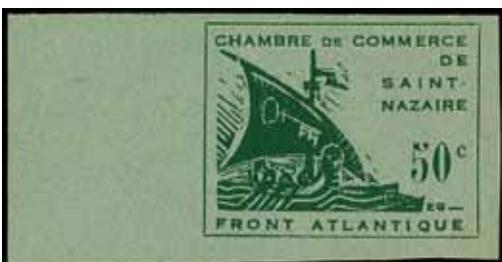
7505 / € 180



ex 7495 / € 80



7499 / € 80



7489 / € 500



7489 / € 500



7503 / € 100



ex 7504 / € 150

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7464	V-VIII	★★	1943, 1943, Symbolische Darstellungen mit Flugzeugaufdruck, komplett im Kleinbogen, postfrisch, tadellos, signiert Krischke <i>(Photo = 64)</i>	350
7465	IX-XVKlb.	★★	1943, Kaiserbildnisse 5-100 Francs, komplett im Kleinbogensatz, postfrisch, zum Teil mit Kalanderbügen, 10 Francs ein Wert mit Eckbug, sonst tadellos, signiert Sturm <i>(Photo = 64)</i>	200
7466	IX-XIVU, XV-XIXB	★★	Kaiserbildnisse 5-100 Francs sowie Luftwaffe 10-100 Francs, ungezähnt bzw. geschnitten, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 64)</i>	150
7467	XV-XX	★★	Luftwaffe 10-100 Francs sowie 50 Francs „Langemark“, postfrisch, tadellos, Aufdruckwert signiert Krischke <i>(Photo = 64)</i>	160
7468	I-IV	★★	WALLONISCHE LEGION: 1941, Ostfront 20-100 Francs, komplett im Kleinbogen, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 64)</i>	150
7469	I-IV Klb.	✉	1941, Legionäre + 20-100 Francs im kompletten Kleinbogensatz, je gestempelt auf nachträglich beschriftetem Umschlag, tadellos, signiert Tust <i>(Photo = 64)</i>	150

DÄNISCHE LEGION

7470	I-III	★★	1944, 25 Öre-1 Krone Feldpost-Vignetten, je mit linkem Seitenrand, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 64)</i>	250
7471	I-III	△	1944, Ansichten 25 Öre-1 Krone, je mit Feldpoststempel auf Briefstück, teils Gummi etwas ins Papier eingezogen, sonst tadellos, signiert Pickenpack <i>(Photo = 64)</i>	200

ESTLAND

7472	3	★★	ELWA: 1941, 3 K., postfrisch, tadellos, u.a. signiert Pickenpack und Fotoattest Krischke BPP (1995) <i>(Photo = 64)</i>	150
7473	3		1941, 3 K., Oberrandstück, sauber gestempelt, tadellos, Fotoattest Krischke BPP (1993) <i>(Photo = 64)</i>	150



7474



7475

7474	12	△	Lenin 3 Rubel, mit sauberem Stempel „ELVA 28 VII.41“ auf Briefstück, 2 Zähnchen minimal fleckig, sonst tadellos, eine seltene Marke mit einer Auflage von nur 80 Stück, Fotoattest Krischke BPP (1992)	400
7475	13	△	5 Rubel, sauber mit Stempel „ELVA 28 VII 41“ auf Briefstück, die Zähnung etwas stockfleckig, sonst tadellos, eine seltene Marke mit einer Auflage von nur 70 Stück, Fotoattest Krischke BPP (1992)	300
7476	17		Majokowski 60 K., sauber gestempelt, die obere Zähnung minimal unregelmäßig, sonst tadellos, Auflage nur 100 Stück, Fotoattest Krischke BPP (1988) <i>(Photo = 64)</i>	200
7477	4	△	MOISAKÜLA: 1941, 1.20 auf 1 K., sauber gestempelt auf Briefstück, tadellos, Fotoattest Krischke BPP (1993) <i>(Photo = 64)</i>	100
7478	6	△	1941, 1.20 auf 5 K., rechtes Seitenrandstück mit sauberem Stempel auf Briefstück, tadellos, signiert Krischke BPP <i>(Photo = 64)</i>	100
7479	2BI	★★	OTEPÄÄ: 1941, Wappenschild 30 K. geschnitten, Type 1, postfrisch, tadellos, Fotoattest Klein BPP (2005) <i>(Photo = 64)</i>	200
7480	2BI	★★	1941, Wappenschild 30 K. geschnitten, Type 1, aus der 1. Druckperiode, postfrisch, tadellos, signiert B. Keiler und Fotoattest Krischke BPP (1992) <i>(Photo = 64)</i>	200



7485 / € 120



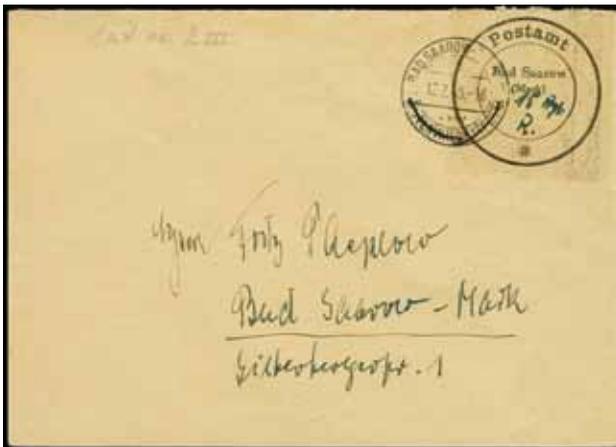
ex 7488 / € 180



7491 / € 400



7496 / € 80



7586 / € 200



7589 / € 120



7590 / € 100



7607 / € 80



Die Ostgasse in Pernaú



Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7481	10I		PERNAU: 1941, 50 Kopeken mit Aufdruck in Type 1, sauber gestempelt, tadellos, eine seltene Marke, Fotoattest Krischke BPP (1983)	800
FRANKREICH				
7482	3II	★★	DÜNKIRCHEN: 50 Centimes, Aufdrucktype 2, postfrisch, tadellos, rückseitig mit Tagesstempel, siengiertz A. Brun sowie Pickenpack <i>(Photo = 64)</i>	200
7483	37, 6I	✉	Arbeitslosenkinder 90 Centimes gemeinsam mit Merkurkopf 5 Centimes mit Stempel „DUNKERQUE 1-47“ auf Umschlag nach Arneke mit rückseitigem Ankunftsstempel, der Umschlag minimal unfrisch, sonst tadellos, u.a. signiert Thust BPP <i>(Photo = 34)</i>	300
7484	42	✉	Marschall F. Foch 1,50 Franc, mit Stempel „GHYVELDE 17-47“ auf Umschlag nach Dunkerque mit rückseitigem Ankunftsstempel, tadellos, u.a. signiert Romet <i>(Photo = 34)</i>	300
7485	134, 62	✉	Straßburger Münster 70 Centimes und Merkurkopf 30 Centimes, mit Stempel „GHYVELDE 29-47“ auf Umschlag nach Dunkerque, tadellos, u.a. signiert Thust BPP <i>(Photo = 66)</i>	120
7486	10	★★	FESTUNG LORIENT: 1945, Pétain 1,50 Franc karmin, sauber ungebraucht, tadellos, signiert Tust BPP <i>(Photo = 64)</i>	100
7487	1-2	(★)	ST. NAZAIRE: 1945, Handelskammer 50 Centimes-2 Franc, ungebraucht ohne Gummi wie verausgabt, tadellos <i>(Photo = 64)</i>	100
7488	1-2	✉	50 Centimes-2 Francs, je mit Stempel auf beschriftetem Umschlag, 50 Centimes mit Zufrankatur, gute Erhaltung, 2 Francs signiert Calves <i>(Photo = 66)</i>	180
7489	1-2U	★	1945, Handelskammer 50 Centimes-2 Franc, je ungezähnt vom linken Bogenrand, ungebraucht ohen Gummi, tadellos, selten, Fotoattest Krischke (1991) <i>(Photo = 64)</i>	500
7490	1U	△	50 Centimes, ungezähnt, mit klarem Stempel auf Briefstück, tadellos, signiert Thust BPP <i>(Photo = 64)</i>	250
7491	3IU	✉	1945, Gebührenzettel 4,50 Franc schwarz auf graurot, ungezähnt in Type 1, mit Stempel „LA TURBALLE 19-2 45“ auf R-Brief nach La Baule mit rückseitigem Ankunftsstempel, tadellos, ein seltener Brief, Fotoattest Zirath (1991) <i>(Photo = 66)</i>	400
7492	BI.I	★★	FRANZÖSISCHE LEGION: 1941, Eisbär-Block, postfrisch, tadellos, signiert Calves <i>(Photo = 56)</i>	180
KOTOR				
7493	1-6	★★	1944, 0,5-10 L., postfrisch bzw. 10 L. ungebraucht, tadellos <i>(Photo = 64)</i>	150
KURLAND				
7494	4A/BK	★★	12 auf (-) durchstochen und gezähnt, mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, u.a. signiert van Loo BPP <i>(Photo = 64)</i>	80
LETTLAND				
7495	4-5x	★★	1941, 20-30 Kopeken auf Kartonpapier, postfrisch, tadellos, signiert Krischke BPP <i>(Photo = 64)</i>	80
LITAUEN				
7496	1-9	✉	1941, Landesausgabe 2-80 K., je mit sauberem Stempel auf beschriftetem R-Brief, 15 K. fehlerhaft, sonst tadellos, dazu die R-Briefeinlieferungsquittung <i>(Photo = 66)</i>	80



7507 / € 400



7508 / € 150



7509 / € 150



7512 / € 100



7531 / € 100



7510 / € 100



7511 / € 120



7513 / € 300



7514 / € 100



7515 / € 100



7516 / € 100



ex 7532 / € 120



ex 7517 / € 150



ex 7518 / € 100



7519 / € 150



7522 / € 120



ex 7521 / € 300



7523 / € 120



7524 / € 400



ex 7535 / € 150



7525 / € 100



7536 / € 100



7537 / € 100



7539 / € 250



7540 / € 100



7542 / € 350



7541 / € 800



7543 / € 300



7546 / € 250

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7497	10-18	△	1941, 5 Kopeken-1 Rubel, je sauber gestempelt auf kleinem Briefstück, 80 Kopeken minimal fleckig, sonst tadellos, signiert Krischke BPP <i>(Photo = 64)</i>	250
7498	17-18	★★	80 Kopeken-1 Rubel, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Keiler BPP sowie Fotoattest Krischke BPP (1990) <i>(Photo = 64)</i>	600
7499	10K	★★	5 Kopeken mit kopfstehendem und leicht horizontal verschobenem Aufdruck, postfrisch, tadellos, signiert Pickenpack <i>(Photo = 64)</i>	80
7500	12DD		15 Kopeken mit klarem doppeltem Aufdruck, der zweite um ca. 0,2 mm nach unten verschoben, sauber gestempelt, tadellos, eine seltene Marke mit einer Auflage von nur 100 Stück, Fotoattest Krischke BPP (1987) <i>(Photo = 64)</i>	180
7501	13K	★★	20 Kopeken mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Krischke BPP <i>(Photo = 64)</i>	100
7502	2	★★	PANEVEZYS: 1941, Handstempelaufdruck 15 Kopeken, postfrisch, tadellos, Fotoattest Krischke BPP (1989) <i>(Photo = 64)</i>	100
7503	3	★★	30 Kopeken, postfrisch, tadellos, signiert Krischke BPP <i>(Photo = 64)</i>	100
7504	4-9	★★	1941, Aufdruckausgabe 5-60 Kopeken, mit allen möglichen Aufdruckfarben, postfrisch, vorwiegend tadellos, meist signiert Krischke BPP <i>(Photo = 64)</i>	150
7505	8	★★	RASEINIAI: 1941, Nordpolflug 80 Kopeken, postfrisch, tadellos, signiert Krischke BPP und Fotoattest Huylmans BPP (2017) <i>(Photo = 64)</i>	180



7506	8K	★★	1941, Nordpolflug 80 Kopeken mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, eine seltene Marke, signiert Krischke BPP und Fotoattest Huylmans BPP (2017)	1000
7507	8K	△	Nordpolflug 80 Kopeken mit kopfstehendem Aufdruck mit klarem Stempel „RASEINIAI 24 VIII 41“ auf Briefstück, die linke obere Ecke und einige Zahnsitzen ergänzt, sonst tadellos, signiert Krischke BPP sowie Fotoattest Huylmans BPP (2017) <i>(Photo = 68)</i>	400
7508	9K	★★	Landwirtschaft 80 Kopeken mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, Fotoattest Huylmans BPP (2017) <i>(Photo = 68)</i>	150
7509	10K	★★	Majakowski 80 Kopeken mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, Fotoattest Huylmans BPP (2017) <i>(Photo = 68)</i>	150
7510	6bll	★★	ROKISKIS: 1941, 50 Kopeken lebhaftbraun mit braunrotem Aufdruck in Type 2, postfrisch, tadellos, signiert Krischke BPP und Fotoattest Huylmans BPP (2017) <i>(Photo = 68)</i>	100
7511	6bK	★	1941, braunroter Aufdruck: 50 Kopeken mit kopfstehendem Aufdruck in Type 1, ungebraucht, minimal wellig, sonst tadellos, eine seltene Marke, Fotoattest Krischke BPP (1989) <i>(Photo = 68)</i>	120
7512	18IIIb	★★	TELSIAI: 1941, Aserbeidschanische SSR. 30 Kopeken, postfrisch, tadellos, Fotoattest Krischke BPP (1996) <i>(Photo = 68)</i>	100
7513	1bK	★★	1941, braunlila Aufdruck: 5 Kopeken mit kopfstehendem Aufdruck in Type 1, postfrisch, tadellos, eine seltene Marke, Fotoattest Krischke BPP (1989) <i>(Photo = 68)</i>	300
7514	2bIIAK	★★	10 Kopeken mit kopfstehendem Aufdruck in Type 2A, postfrisch, tadellos, signiert Krischke BPP <i>(Photo = 68)</i>	100
7515	3bIK	★★	15 Kopeken mit kopfstehendem Aufdruck in Type 1, postfrisch, tadellos, signiert Krischke BPP <i>(Photo = 68)</i>	100
7516	7aIK	★★	Schwarzer Aufdruck: 60 Kopeken mit kopfstehendem Aufdruck in Type 1, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Krischke BPP <i>(Photo = 68)</i>	100
MAZEDONIEN				
7517	1-2ZW	★★	1944, 1-3 L. je im waagerechten Zwischenstegpaar, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 68)</i>	150

Los-Nr	Mi.-Nr.		MONTENEGRO		Ausruf
7518	1-9	★★	1943, 0,5-20 Lire, postfrisch, tadellos, teils signiert	(Photo =  68)	100
7519	14	★★	1943, Verwaltungsausschuß 5 Lire, Aufdruckfeld 36, postfrisch, tadellos, signiert Dr. Dub und Fotoattestkopie Krischke BPP (1988)	(Photo =  68)	150



7520	19	★★	10 Lire, postfrisch, tadellos, eine sehr seltene Marke, signiert Dr. Dub sowie Fotoattest Krischke BPP (1988)		2000
7521	29-35	△	1944, Rotes Kreuz +0.85-+2 RM je sauber mit doppelsprachigem Stempel „CETINJE 31 7.44“ auf Briefstücken, tadellos, eine seltene Serie, signiert Krischke BPP	(Photo =  68)	300

RUSSLAND

7522	1a	△	PLESKAU: 1941, 20 Kopeken auf 1 Pfennig mit schwarzem Aufdruck, mit Stempel auf Briefstück, tadellos, signiert Pickenpack	(Photo =  68)	120
7523	1b	★★	1941, 20 Kopeken auf 1 Pfennig mit rotem Aufdruck, rechtes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, Fotoattest Krischke (1993)	(Photo =  68)	120
7524	2a-9	★★	1941, Handstempelausgabe 20 Kopeken auf 1-50 Kopeken, postfrisch, 15 Kopeken minimal fleckig, sonst tadellos, signiert Dr. Rommerskirchen BPP	(Photo =  68)	400
7525	13y	(★)	1941, Stadtkindergärten 60 Kopeken mit liegendem Wasserzeichen aus der rechten oberen Bogenecke, tadellos	(Photo =  68)	100
7526	Bl.1x	(★)	1941, Kindergarten-Block mit stehendem Wasserzeichen, ohne Gummi wie verausgabt mit Ausgabestempel oben, rechts unten leichte Eckbüge, sonst tadellos	(Photo =  56)	300



7527	Bl.1y		Kindergarten-Block mit liegendem Wasserzeichen, sauber gestempelt, tadellos, Fotoattest Krischke (1991)		500
------	-------	--	---	--	-----

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7528	16B, 16BI		1941, Hilfe für Kindergärten 60 Kopeken dunkelrötlichbraun, ungezähnt im Kleinbogen mit Teil des Fabrikwasserzeichens unter Feld 7, auf Feld 10 mit Plattenfehler „X statt K“, gestempelt, in der oberen linken Marke kleines Nadelloch, sonst tadellos (Photo =  56)	350
7529	Bl.2z	★★	Kindergarten-Block mit Rotem Kreuz, postfrisch, mit Ausgabestempel oben links, im Rand minimal gewellt, sonst tadellos (Photo =  80)	250
7530	Bl.4Z	★★	1942, Kindergarten-Block mit Rotem Kreuz, postfrisch, mit Ausgabestempel oben im Blockrand, tadellos, signiert Dr. Rommerskirchen BPP (Photo =  80)	180
7531	2a	△	LJADY: 1941, Hitler 1 Pfennig schwärzlichgrau mit schwarzem Aufdruck, mit kyrillischem Stempel „BORI 12 12 41“ auf Briefstück, tadellos, signiert Keiler und Rommerskirchen BPP (Photo =  68)	100
7532	2b	★★/Ⓞ	Hitler 60 auf 1 Pfennig, 1 Pfennig mit schwarzgrauvioletttem Aufdruck, postfrisch bzw. sauber gestempelt, tadellos, signiert Keiler bzw. Rommerskirchen BPP (Photo =  80)	120

SERBIEN

7533	Bl.1-2	★★	1941, Semendria-Blockpaar, postfrisch, tadellos (Photo =  80)	120
7534	Bl.1-2		Semendria-Blockpaar, sauber mit Ersttagssonderstempel „SMEDEREVO 22.IX.41“ entwertet, im Rand minimal wellig, sonst tadellos, selten, Fotoattest Krischke BPP (1992) dazu 2 Sonderkarten (Photo =  80)	400
7535	54-57II, AI-AIV	★★	Kriegsgefangene 0,5-4 D., Spitzen nach unten, je im waagerechten 4er-Streifen mit allen Typen, postfrisch mit teils üblicher Gummierung, tadellos, signiert Krischke BPP (Photo =  80)	150

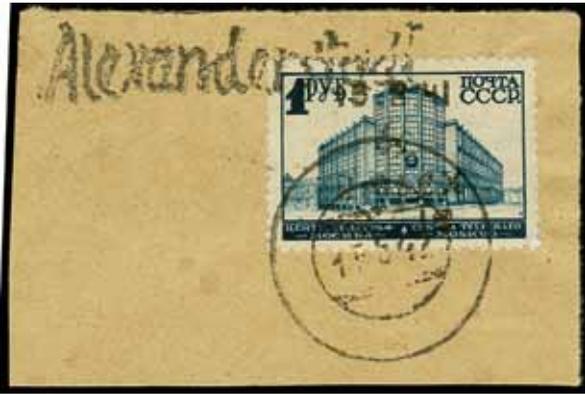
UKRAINE

7536	1		ALEXANDERSTADT: 1941, 1.50 Rubel auf 10 Kopeken, sauber gestempelt, signiert Pickenpack sowie Fotoattest Krischke BPP (1990) (Photo =  68)	100
7537	7III		1,5 Rubel auf 30 Kopeken, sauber gestempelt, tadellos, signiert E. Keiler und Pickenpack (Photo =  68)	100



7538	9III	★★	3 Rubel auf 20 Kopeken, postfrisch, oben links ein Zahn minimal hell, sonst tadellos, eine sehr seltene Marke, signiert Keiler sowie Fotoattest Zirath (1995)	1500
7539	9III		3 R. auf 20 Kopeken, rechtes Seitenrandstück, sauber gestempelt, tadellos, signiert Zirath und Fotoattest Krischke BPP (Photo =  68)	250
7540	11III		3 Rubel auf 60 Kopeken, sauber gestempelt, tadellos, signiert Zirath BPP und Fotoattest Krischke BPP (1990) (Photo =  68)	100
7541	12X		1942, 3 Rubel auf 1 Rubel mit Wasserzeichen „Winkelmuster“, sauber gestempelt, tadellos in ausgabetyvischer Zähung, eine seltene Marke, u.a. signiert Zirath BPP (Photo =  68)	800
7542	12Y	★★	3 Rubel auf 1 Rubel mit Wasserzeichen „Meandermuster“, postfrisch, eine seltene Marke, u.a. signiert Keiler sowie Fotoattest Krischke BPP (1991) (Photo =  68)	350
7543	12Y		3 Rubel auf 1 Rubel mit Wasserzeichen „Mäandermuster“, sauber gestempelt, tadellos, signiert Zirath BPP mit Fotoattest (1983) (Photo =  68)	300
7544	15III	△	10 Rubel auf 1 Rubel, mit aptiertem Tagesstempel vom 15.5.42 und L1 „ALEXANDERSTADT“ auf Briefstück, in ausgabetyvischer Zähung, tadellos, signiert Keiler sowie Fotoattest Zirath BPP (1984) (Photo =  72)	600

Für unsere Versteigerungen suchen wir stets seltene Einzelstücke,
gutes Standardmaterial, Sammlungen und ganze Nachlässe.
Vermittler erhalten Provision.



7544 / € 600



7547 / € 400



7549 / € 100



7551 / € 100



7557 / € 120



ex 7548 / € 100



ex 7550 / € 120



ex 7555 / € 250



7552 / € 160



ex 7553 / € 100



7554 / € 500



ex 7564 / € 100



ex 7561 / € 80



7556 / € 160



7562 / € 120



7563 / € 120



7565 / € 400



7567 / € 250



Das Wasserwerk in Alexanderstadt



Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7545	16III	★★	Rote Armee 10 Rubel auf 1 Rubel, sehr gut zentriert sowie gut gezähnt, postfrisch, eine der ganz großen Raritäten der Besetzungsausgaben II. Weltkrieg, tadellos, signiert Keiler sowie Fotoattest Zirath BPP (1985)	8000
7546	2Ba	★	SARNY: 1941, 1,50 Krb. auf dunkelbraun, geschnitten, Type 2, ungebraucht ohne Gummi wie verausgabt, eine seltene Marke mit einer Auflage von nur 108 Stück, Fotoattest Krischke BPP (1991) <i>(Photo = 72)</i>	250
7547	2Ba, 4aP-Δ FII, 5Ab, 6A PFI		1941, 1,50 Krb. auf dunkelbraun, geschnitten, Type 1, gemeinsam mit Aufdruckausgabe 50 K.-3 Krb. mit kyrillischem Stempel „SARNY 28 10 41“ auf größerem Briefstück, die Werte zu 50 Kopeken und 3 Krb. haben jeweils den Aufdruckfehler ‚Komma statt Punkt nach GK‘ (Feld 24), tadellos, die beiden Werte mit Abarten mit einer Auflage von nur je 27 Stück, sehr selten, Fotoattest Krischke BPP (1985) <i>(Photo = 72)</i>	400
7548	6A	Δ/(★)	1941, 3 Krb., ungebraucht bzw. sauber gestempelt auf Briefstück, tadellos, Briefstück u.a. signiert Krischke BPP <i>(Photo = 72)</i>	100
7549	1PII	(★)	WOSNESSENSK: 1942, 60 K. Probedruck auf anderem Papier, Streifen mit zwei Marken, tadellos <i>(Photo = 72)</i>	100
7550		✉	50 K. und 1,20 Krb., gestempelt bzw. auf Briefstück, tadellos, signiert H. Krause <i>(Photo = 72)</i>	120

Los-Nr	Mi.-Nr.		ZANTE	Ausruf
7551	I/I	△	1943, Aufdruck schwarz: 10 Cent dunkelbraun im waagerechten Paar, sauber mit Stempel auf Briefstück, tadellos, u.a. signiert Krischke BPP <i>(Photo = 72)</i>	100
7552	3IK	★★	50 Cent schwarzsienna mit kopfstehendem Aufdruck, linkes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Drossos sowie Ludin BPP mit Fotoattest (1982) <i>(Photo = 72)</i>	160
7553	1-3II		Aufdruck lilarot: 25-50 Cent, sauber gestempelt, tadellos, signiert Drossos bzw. Ludin BPP <i>(Photo = 72)</i>	100
7554	3IIK	★★	50 Cent schwarzsienna mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Drossos sowie Fotoattest Ludin BPP <i>(Photo = 72)</i>	500
ZARA				
7555	1-13	★★/★	1943, 5 C.-2,55 L., postfrisch bzw. 20 C. kleine Anhaftung, teils signiert bzw. Fotoattest für 35 C. und 2,55 L. Krischke BPP (1996) <i>(Photo = 72)</i>	250
7556	9K	★★	1 Lire mit kopfstehendem Aufdruck in Type 2, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Krischke BPP <i>(Photo = 72)</i>	160
7557	13	△	2,55 Lire dunkelgrün, sauber mit Stempel „ZARA 20.10.43“, tadellos, u.a. signiert Ludin <i>(Photo = 72)</i>	120



7558



7559



7560

7558	14	△	3,70 Lire dunkelbläulichviolett in Aufdrucktype II, sauber mit Stempel „ZARA 20.10.43“ auf Briefstück mit Teil des R-Zettels, tadellos, u.a. signiert Ludin	600
7559	14II	★★	3,70 Lire dunkelbläulichviolett mit Aufdruck in Type 2, postfrisch, tadellos, rückseitig signiert 433 sowie Fotoattest Krischke BPP für ehemals Oberrandstück (1992)	600
7560	16II	△	10 Lire dunkelbläulichviolett mit Aufdruck in Type 2, sauber mit Stempel „ZARA“ auf Briefstück, tadellos, signiert Ludin	600
7561	20 I-IV	△	50 C. je mit Stempel auf Briefstück, Artillerie mit Aufdruckfehler III und Marine mit Aufdrucktype IV/I, tadellos, signiert Krischke BPP <i>(Photo = 72)</i>	80
7562	25	★★	Flugpost 75 Cent schwärzlichbraunorange mit Aufdruck in Type 1, postfrisch, tadellos, signiert Diena und Ludin sowie Fotoattest Krischke BPP (1996) <i>(Photo = 72)</i>	120
7563	25II	△	Flugpostmarke 75 Cent schwärzlichbraunorange mit Aufdruck in Type 2, sauber mit Stempel „ZARA“ auf Briefstück, tadellos, u.a. signiert Ludin <i>(Photo = 72)</i>	120
7564	32-38	★★	50 C.-2,50 L., 25 und 30 C. mit allen Propagandafeldern, postfrisch bzw. 30 C. zwei Werte ungebraucht, tadellos <i>(Photo = 72)</i>	100
7565	P10	△	PORTOMARKEN: 2 Lire dunkelgrün mit Aufdruck in Type 1, mit sauberem Stempel „ZARA 21.10.43“ auf Briefstück, tadellos, u.a. signiert Ludin <i>(Photo = 72)</i>	400
7566	P11	★★	5 Lire blauviolett, postfrisch, tadellos, signiert E. Ludin und Fotoattest Krischke BPP (1992) <i>(Photo = 76)</i>	200
7567	P11	△	5 Lire dunkelblauviolett mit Aufdruck in Type 1, sauber mit Stempel „ZARA“ auf Briefstück, tadellos, u.a. signiert Ludin <i>(Photo = 72)</i>	250

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7568	VIIa-c	★★	NATIONALES INDIEN 1943, 1 Rupie schwarz/orange/grün, schwarz und schwarz/orange geschnitten, postfrisch, teils minimale Knitter, sonst tadellos, diverse Signaturen <i>(Photo = 76)</i>	200

DEUTSCHE FELD- UND INSELPOST

7569	5a	★★	Tunis Päckchenmarke auf dickem Papier, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 76)</i>	150
7570	5a	★★	Päckchenmarke auf dickem Papier aus der linken oberen Bogenecke, postfrisch, tadellos, signiert Müller BPP <i>(Photo = 76)</i>	150
7571	5a	△	Päckchenmarke mit violetterm Stempel auf kleinem Briefstück, übliche kleine Knitter und Unzulänglichkeiten, sonst tadellos, signiert Kesselstatt BPP <i>(Photo = 76)</i>	120
7572	6	★★	Vucovar durchstochen, postfrisch, mit minimalen Gummiunzulänglichkeiten, sonst einwandfrei, u.a. signiert Mogler BPP <i>(Photo = 76)</i>	400



7573



7575

7573	6K	★★	Vucovar durchstochen mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, eine seltene Marke, signiert Rungas BPP sowie Fotoattest Müller BPP (1999) <i>(Photo = 75)</i>	600
7574	7A	★★	Kreta gezähnt, mit rechtem Seitenrand, postfrisch, mit minimalen Gummiunebenheiten, tadellos, u.a. signiert Rungas <i>(Photo = 76)</i>	100
7575	8A	△	1944, Insel Rhodos gezähnt mit linkem Bogenrand, sauber mit Felpostnormstempel Unterscheidungsbuchstabe B auf Briefstück, einige unbedeutende kleine Schürf- und Knitterspuren, sonst tadellos, Fotoattest Mogler BPP (1990) <i>(Photo = 75)</i>	800
7576	9	★★	Rhodos Zulassungsmarke schwarzbräunlichrot mit kleinem Unterrand, postfrisch, tadellos, signiert Mogler BPP <i>(Photo = 76)</i>	100
7577	10Ad		Agramer-Aufdruck, gezähnt, schwarzblauer Aufdruck, sauber mit Heimatstempel entwertet, einige Zähne etwas verkürzt, sonst tadellos, signiert Mogler BPP <i>(Photo = 76)</i>	300
7578	10Bd		Agramer-Aufdruck, durchstochen, schwarzblauer Aufdruck, sauber gestempelt, üblicher Durchstich, tadellos, signiert Rungas <i>(Photo = 76)</i>	100
7579	10BbIKII	★★	Agram durchstochen, Unterrandstück mit Teilinschrift mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, signiert Rungas BPP sowie vorderseitig unten links auf dem Bogenrand Privatsignatur <i>(Photo = 76)</i>	100
7580	11Ba	⊙	Leros durchstochen, schwarzblauvioletter Aufdruck, sauber gestempelt, tadellos, signiert Pickenpack BPP <i>(Photo = 76)</i>	100
7581	12IV	△	Weihnachtsmarke in Type 4, gut gezähnt mit sauberem Normstempel „FELDPPOST h 20.3.45“ auf Briefstück, tadellos, eine seltene Marke, Fotoattest Mogler BPP (1990) <i>(Photo = 76)</i>	500
7582	13b	⊙	1945, U-Boot Hela violettultramarin, sauber gestempelt, minimale Unzulänglichkeiten, signiert Kreft BPP <i>(Photo = 76)</i>	150
7583	13b	△	U-Boot Hela lilaultramarin, sauber mit Feldposttagesstempel vom „05.4. 45“ auf Briefstück, tadellos, Fotoattest Kreft BPP (1997) <i>(Photo = 76)</i>	300
7584	13b	△	U-Boot Hela lilaultramarin sauber mit Feldposttagesstempel „14.4.45“ auf Briefstück, minimal fleckig, sonst tadellos, Fotoattest Kreft BPP (1995) <i>(Photo = 76)</i>	300
7585	15I	(★)	Krim Zulassungsmarke Type 1, ohne Gummi wie verausgibt, bis auf zwei kleine stecknadelkopfgroße Löcher in tadelloser Erhaltung, signiert GPSY mit Fotoattest <i>(Photo = 76)</i>	250

Einlieferungen für die nächste Auktion sind jederzeit willkommen!



7566 / € 200



7572 / € 400



7574 / € 100



7576 / € 100



ex 7568 / € 200



7569 / € 150



7570 / € 150



7571 / € 120



7579 / € 100



7577 / € 300



7578 / € 100



7580 / € 100



7582 / € 150



7581 / € 500



7583 / € 300



7584 / € 300



7585 / € 250



7598 / € 120



7593 / € 80



ex 7588 / € 120



ex 7591 / € 100



7592 / € 200



7587 / € 100



7594 / € 100



7595 / € 100



7596 / € 80



7597 / € 100



7599 / € 250



7600 / € 100



7602 / € 100



7601 / € 100

DEUTSCHLAND NACH 1945

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
LOKALAUSGABEN 1945				
7586	2III	✉	BAD SAAROW: 1945, Postverschlussettel mit handschriftlichem Eintrag „15 Pfennig und Beamten-signatur“, sauber mit Stempel „BAD SAAROW 17.7.45“, oben minimale Zähnung bestoßen, sonst tadellos, Fotoattest Kunz BPP (2003) <i>(Photo = 66)</i>	200
7587	I		FINSTERWALDE: 1945, 6 Pf. auf 1 Pfennig schwärzlichgrau, sauber gestempelt, tadellos, signiert Sturm <i>(Photo = 76)</i>	100
7588	Sp141-44	△	FREDERSDORF: 1945, Etiketten mit Blumenornamentrahmen 5-12 Pfennig je mit Stempel auf Briefstück, tadellos, Auflage nur 100 Satz, u.a. signiert Harder BPP <i>(Photo = 76)</i>	120
7589	V3f	✉	GROSSRÄSCHEN: 1945, Postzettel für unzustellbare Sendungen aus dem Ausland 5 Pfennig als Unterrandstück mit Stempel „GROSSRÄSCHEN 21.11.45“ auf Ortskarte, vorderseitig etwas berieben, sonst gute Erhaltung, signiert Kunz BPP <i>(Photo = 66)</i>	120
7590	V26U	✉	1945, Gebührenzettel 12 Pfennig rot, ungezähntes Unterrandstück mit Stempel „RÄSCHEN 21.11.45“ auf Brief nach Berlin mit rückseitigem Ankunftsstempel, tadellos <i>(Photo = 66)</i>	100
7591	26, 27	△	LÖBAU: 1945, 10-12 Pfennig, je sauber mit Stempel „LÖBAU 10.6.45“ auf Briefstück, tadellos, signiert Zierer BPP mit Fotoattest (1979) <i>(Photo = 76)</i>	100
7592	38bB	★★/田	MEISSEN: 1945, Wiederaufbau 12 Pfennig dunkellilabraun im geschnittenen Oberrand-4er-Block, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 76)</i>	200
GEMEINSCHAFTSAUSGABEN				
7593	911U	★★	1946, Ziffern 1 Pfennig als ungezähntes rechtes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 76)</i>	80
7594	918Y		10 Pfennig mit steigendem Wasserzeichen, sauber gestempelt, tadellos, signiert Dr. Dittmann und Fotoattest Schlegel BPP (1992) <i>(Photo = 76)</i>	100
7595	933Y		60 Pfennig mit steigendem Wasserzeichen, sauber gestempelt, tadellos, signiert Schlegel BPP <i>(Photo = 76)</i>	100
7596	937Y		1 RM, mit Wasserzeichen „Stufen steigend“, sauber gestempelt, tadellos, u.a. signiert Schlegel BPP <i>(Photo = 76)</i>	80
7597	943-44, 947P	★★	1947, Arbeiter 2,6 und 12 Pfennig gelbgrün in 2 Zusammendruckpaaren, postfrisch, tadellos, signiert Schlegel BPP <i>(Photo = 76)</i>	100
SBZ				
7598	9bDKU	★★	MECKLENBURG-VORPOMMERN: 1945, 6 Pfennig dunkelpurpur, ungezähnt mit Doppeldruck und zusätzlich drittem Druck kopfstehend, postfrisch, tadellos, signiert Kramp BPP <i>(Photo = 76)</i>	120
7599	9bDKU	★★	Wertziffer 6 Pfennig dunkelpurpur im ungezähnten waagerechten Paar mit Doppeldruck sowie zusätzlichem dritten jedoch kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, punktuelle gelbe Verfärbung auf der linken Marke, sonst tadellos, Fotoattest Kramp BPP (2006) <i>(Photo = 76)</i>	250
7600	18IIcG	★★	Freimarken 12 Pfennig rosarot mit Druck auf der Gummiseite, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 76)</i>	100
7601	22b	★★	Tählmann 12 Pfennig orangerot, postfrisch, tadellos, signiert Kramp BPP <i>(Photo = 76)</i>	100
7602	36yDU	★★	1946, Abschied 12 Pfennig braunrot, ungezähnt, postfrisch, tadellos, signiert Nowak und Fotoattest Kramp BPP (2004) <i>(Photo = 76)</i>	100
7603	36yf	★★/田	12 Pfennig dunkelrosa im 9er-Block mit rechtem Bogenrand, postfrisch, tadellos, signiert Kramp BPP <i>(Photo = 78)</i>	150



7604	38yc	★★/田	20 Pfennig schwärzlichgraultramatin im 4er-Block, postfrisch, tadellos, signiert Kramp BPP	400
------	------	------	--	-----



7603 / € 150



7605 / € 180



7611 / € 350



7612 / € 250



7609 / € 150



7606 / € 600



7614 / € 250



7613 / € 250



7617 / € 100



7632 / € 140



7619 / € 120



7608 / € 150



7618 / € 250



7637 / € 100



7616 / € 100



7631 / € 100



7634 / € 200



7620 / € 180



7633 / € 150



7639 / € 100



7640 / € 400



ex 7646 / € 100



ex 7642 / € 200



7647 / € 100



ex 7650 / € 100

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7605	BlbPFI	★★	OST-SACHSEN: 1945, Potschta 12 Pfennig rot mit Plattenfehler „Dorn am untersten Blatt der linken Girlande“, postfrisch, tadellos, Fotoattest Ströh BPP (1994) <small>(Photo =  78)</small>	180
7606	43Ac	△	1945, Ziffern 6 Pfennig grünschwarz, Unterrandstück sauber mit Stempel „DRESDEN 28.7.45“ auf Briefstück, tadellos, signiert Zierer BPP mit Fotoattest (1982) <small>(Photo =  78)</small>	600
7607	42-50G	✉/BB	Postmeistertrennungen: Loschwitz 5-40 Pfennig je im 4er-Block mit Stempel „DRESDEN-LOSCHWITZ 27.8.45“ auf beschriftetem Umschlag, 6 Pfennig zwei Werte mit Bug, sonst tadellos <small>(Photo =  66)</small>	80
7608	53b	★★	Ziffern 4 Pfennig schwarzblau als Oberrandstück, postfrisch, tadellos, signiert Zierer BPP <small>(Photo =  78)</small>	150
7609	53b	★★	4 Pfennig schwarzblau, rechtes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, Fotoattestkopie Ströh BPP für ehemaligen 4er-Block (1987) <small>(Photo =  78)</small>	150
				
7610	54b	★★	20 Pfennig lebhaftpreußischblau, postfrisch, tadellos, Fotoattest Ströh BPP (2000)	400
7611	56c	★★	3 Pfennig schwärzlichorangebraun, postfrisch, tadellos, Fotoattest Ströh BPP für ehemalige Mi.-Nr. 56f (1995) <small>(Photo =  78)</small>	350
7612	56DDU	★★	3 Pfennig im ungezähnten waagerechten Paar mit Doppeldruck dunkelorangebraun auf lebhaftbraun, postfrisch, tadellos, Fotoattest Ströh BPP (2001) <small>(Photo =  78)</small>	250
7613	60P	★★	12 Pfennig in karminrot als Probedruck auf graustichigem Papier, postfrisch, tadellos, Fotoattest Ströh BPP (1998) <small>(Photo =  78)</small>	250
7614	64PI	★★	1946, Wiederaufbau 6 Pfennig schwärzlichgelbgrün als Probedruck auf weißem, gestrichenem Papier, gezähnt L 11½, senkrecht Unterrandpaar, postfrisch, die untere Marke eine kleine Gummiunregelmäßigkeiten, sonst tadellos, signiert Leonhard <small>(Photo =  78)</small>	250
				
7615	64PII	★★	6 Pfennig als Probedruck auf graustichigem Schreibmaschinenpapier, L11½, tadellos, selten, Fotoattest Ströh BPP (2000)	300
7616	65PII	★★	12 Pfennig lebhaftrot als Probedruck auf graustichigem Schreibmaschinenpapier, L11½, postfrisch, tadellos, signiert u.a. Starauschek und Fotoattest Ströh BPP (1998) <small>(Photo =  78)</small>	100
7617	69XAc	★★	PROVINZ SACHSEN: Postmeistertrennungen: Wittenberg-Lutherstadt 6 Pfennig dunkelgrauviolett, postfrisch, tadellos, signiert Ströh BPP <small>(Photo =  78)</small>	100
7618	71Pf	★★/★	1945, Probedruck 4er-Streifen aus Block, braunlila mit Wasserzeichen X, postfrisch bzw. die rechte Marke mit kleinen Haftspuren, sonst tadellos, Fotoattest Ströh BPP (1998) <small>(Photo =  78)</small>	250
7619	75XaPa	★★	Wappen 5 Pfennig auf mitgeklebter Papierbahn aus der rechten oberen Bogenecke, postfrisch, so sehr dekorativ, signiert Ströh BPP <small>(Photo =  78)</small>	120
7620	86ba G	★★	Bodenreform 12 Pfennig dunkelrosarot, mit Druck auf der Gummiseite, postfrisch, tadellos, Fotoattest Ströh BPP (2006) <small>(Photo =  78)</small>	180
7621	Bl.1x	✉	THÜRINGEN: 1945, Weihnachtsblock auf weißem Papier mit rechtem Bogenrand, sauber gestempelt „JENA 31.3.46“, oben ein Zahn minimal fleckig, sonst tadellos, signiert Zierer BPP <small>(Photo =  82)</small>	200
7622	Bl.2x	★★	Weihnachtsblock auf weißem Papier, postfrisch, tadellos <small>(Photo =  80)</small>	400



7622 / € 400



7623 / € 250



7624 / € 500



7625 / € 1000



7626 / € 1000



7627 / € 400



7628 / € 120



7529 / € 250



7530 / € 180



ex 7533 / € 120



ex 7534 / € 400



7629 / € 100



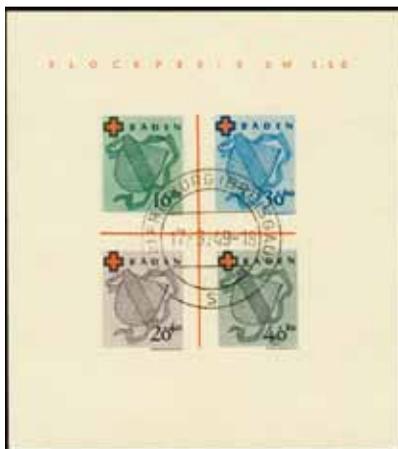
ex 7643 / € 200



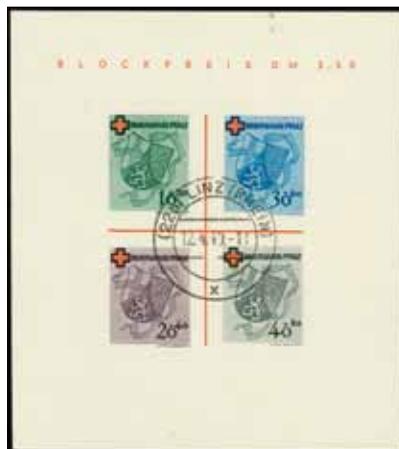
7644 / € 150



7680 / € 300



7681 / € 300



7682 / € 300



7683 / € 300



7671 / € 150



7672 / € 350



7738 / € 160



7724 / € 500



7725 / € 350



7621 / € 200



7630 / € 400



7648 / € 80



7694 / € 100



7692 / € 150



7645 / € 100



7649 / € 150



7684 / € 250



7726 / € 160

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7623	Bl.2t	★★	Weihnachtsblock auf grauem Papier, postfrisch, leichte Randknitter <i>(Photo = 80)</i>	250
7624	Bl.2t		Weihnachtsblock auf gelblichgrauem Papier mit zentrischem Stempel „ERFURT 24.12.45“, oben minimal knittrig durch Falz, sonst tadellos <i>(Photo = 80)</i>	500
7625	Bl.2S	★★	Weihnachtsblock als Sonderdruck auf holzfreiem Kartonpapier ohne Durchstich, postfrisch, tadellos, signiert Zierer BPP mit Fotoattest (1979) <i>(Photo = 80)</i>	1000
7626	Bl.3 ByaFIIIU	★★	1946, Theater-Block auf grauem Papier mit fehlender Wertstufe 40 Pfennig ultramarin und fehlender Blockrand-Beschriftung (Blinddruckfarbe schwarz sichtbar) sowie fehlendem Zickzack-Durchstich, postfrisch, eine der großen SBZ-Seltenheiten, unten links minimaler Knitter, Fotoattest Ströh BPP „echt und einwandfrei“ (1997) <i>(Photo = 80)</i>	1000
7627	Bl.4a		Brückenbau-Block, sauber gestempelt „WEIMAR 30.3.46“, tadellos <i>(Photo = 80)</i>	400
7628	Bl.4c	★★	Brückenbau-Block mit 12 Pfennig in dunkelzinner, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 80)</i>	120
7629	H21cy	★★	Brückenbau Herzstück, 12 Pfennig dunkelzinner, postfrisch, tadellos, Fotoattest Ströh BPP (2002) <i>(Photo = 80)</i>	100
7630	116GX,117 bGX,118 G,119GX		WEST-SACHSEN - POSTMEISTERTRENNUNGEN: Kriebitzsch 5-12 Pfennig, dabei 6 Pfennig dunkelrotviolett, zwei Werte 8 Pfennig lebhaftrotorange mit Stempel „KRIEBITZSCH 22.11.45“ auf portogerechtem R-Brief nach Halle, tadellos, Fotoattest Ströh BPP (2002) <i>(Photo = 82)</i>	400
7631	124XU	★★/田	Musterschau Leipziger Erzeugnisse 6 Pfennig im ungezähnten 4er-Block aus der rechten oberen Bogenecke, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Ströh BPP <i>(Photo = 78)</i>	100
7632	126Xwc	★★	3 Pfennig dunkelbraunocker, postfrisch, tadellos, signiert Ströh BPP <i>(Photo = 78)</i>	140
7633	127 waXU	★★	4 Pfennig schwarzgraublau, ungezähntes rechtes Seitenrandstück, postfrisch bzw. Falzrest im Rand, tadellos, Fotoattest Ströh BPP (2005) <i>(Photo = 78)</i>	150
7634	135 XwaU	★★	30 Pfennig bräunlicholiv, ungezähnt aus der linken unteren Bogenecke, postfrisch, leichter Gummibug, tadellos, signiert Zierer und Fotoattest Busch BPP (1992) <i>(Photo = 78)</i>	200



7635



7636



7638

7635	135Xwbu	★★	30 Pfennig dunkeloliv, ungezähntes linkes Seitenrandstück, postfrisch, tadellos, signiert Sturm BPP mit Fotoattest (1976)	300
7636	135 XwbU	★★	30 Pfennig dunkeloliv, ungezähnt, postfrisch, tadellos, Fotoattest Ströh BPP (1996)	300
7637	126YwaU	★★	3 Pfennig lebhaftgelbgrau, ungezähnt, postfrisch, tadellos, Fotoattest Ströh BPP für ehemaligen 4er-Block (2000) <i>(Photo = 78)</i>	100
7638	126YwaU		3 Pfennig dunkelgelbbraun im ungezähnten waagerechten Paar, sauber gestempelt, tadellos, Fotoattest Ströh BPP (1992)	500
7639	136Yb	★★/田	40 Pfennig dunkelrotlila, 4er-Block postfrisch, tadellos, signiert Ströh BPP <i>(Photo = 78)</i>	100
7640	137wbY	★★	60 Pfennig karminbraun mit Wasserzeichen „Stufen steigend“, postfrisch, tadellos, eine seltene Marke, Fotoattest Ströh BPP (1997) <i>(Photo = 78)</i>	400



7641	149Xa	★★	1946, Volkssolidarität 60 Pfennig bräunlichlila mit fallendem Wasserzeichen, postfrisch, tadellos, eine sehr seltene Marke, signiert Rehfeld sowie Fotoattest Ströh BPP (1994)	1000
------	-------	----	--	------



7651 / € 100



7656 / € 100



7658 / € 120



7659 / € 180



ex 7657 / € 250



7654 / € 80



7655 / € 200



ex 7664 / € 350



7665 / € 120



7666 / € 100



7668 / € 400



ex 7669 / € 200



ex 7660 / € 80



ex 7661 / € 500



ex 7662 / € 600



7674 / € 300



7676 / € 100



7663 / € 600



7673 / € 90



ex 7675 / € 180



7678 / € 100



ex 7677 / € 180



7686 / € 200



7698 / € 120



ex 7679 / € 150



ex 7691 / € 150



7697 / € 100



7685 / € 150



7690 / € 100



7699 / € 100



7689 / € 100



ex 7700 / € 250



7688 / € 180



7687 / € 200



7693 / € 80



ex 7702 / € 400



ex 7703 / € 600



ex 7705 / € 400



7695 / € 300



7696 / € 300

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7642	156xU, 159-61xU	★★	Abschiedserie 3 und 6-12 Pfennig auf grauem Papier, ungezähnt, 12 Pfennig als Oberrandstück, postfrisch, tadellos, signiert G.B. sowie Fotoattest Ströh BPP (1992) <i>(Photo = 78)</i>	200
7643	Bl.5X/Y	★★/⊙	1946, Leipziger-Messe-Block, beide Wasserzeichenvarianten, postfrisch und gestempelt, tadellos, die gestempelten signiert Herbst BPP <i>(Photo = 81)</i>	200
7644	Bl.5YZa		Messe-Block mit Wasserzeichen „Stufen steil steigend“, sauber gestempelt, tadellos, Fotoattest Ströh BPP (2003) <i>(Photo = 81)</i>	150
7645	Bl.5SX	(★)	Messe-Großblock in Originalumschlag, tadellos <i>(Photo = 82)</i>	100
7646	182-97K	★★	SBZ - ALLGEMEINE AUSGABE: 1948, 2-84 Pfennig (ohne helle 60), mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Ing. Becker <i>(Photo = 78)</i>	100
7647	219Uu DZ	★★	1948, Köpfe I 20 Pfennig aus der rechten unteren Bogenecke, unten ungezähnt, mit Druckerzeichen „Hirse“, postfrisch, tadellos, signiert Weigelt BPP <i>(Photo = 78)</i>	100

DDR

7648	243-44	FDC	1949, Gründungskonferenz 12-30 Pfennig mit Ersttagsmaschinenstempel „LEIPZIG 27.10.49“, rückseitig auf Blanko-Postkarte, tadellos <i>(Photo = 82)</i>	80
7649	251-54	✉	1950, Pieck 12 Pfennig-2 DM mit Ersttagssonderstempel vorder- und rückseitig auf Postkarte, tadellos <i>(Photo = 82)</i>	150
7650	261- 70DZ		1950, Deutsche Akademie der Wissenschaften 1-50 Pfennig, je im waagerechten Paar aus der linken unteren Bogenecke mit komplettem Druckereizeichen, sauber mit Sonderstempel entwertet, tadellos, so ein seltener und sehr seltener Satz <i>(Photo = 78)</i>	100
7651	Bl.7l	★★	1950, DEBRIA Blockausgabe mit sehr markantem Plattenfehler „Weißer Strich über 9. des Datums am rechten Blockrand“, postfrisch, tadellos, ein seltener Plattenfehler <i>(Photo = 84)</i>	100



7652	439all		1954, Fünfjahrplan 20 auf 24 Pfennig dunkelbräunlichrot, Urmarke im Offsetdruck, sauber gestempelt, tadellos, signiert Rehn BPP und Fotoattest Weigelt BPP (1997)	500
7653	DZd144-55, SZd64-75	★★	ZUSAMMENDRUCKE: 1964, Volkstrachten 5-20 Pfennig, 24 verschiedene Zusammendrucke komplett, postfrisch, tadellos <i>(Photo = www)</i>	100
7654	D/A6xYl	★★	DIENSTMARKEN: 1954, Zirkelbogen 15 Pfennig mit Wasserzeichen 2Yl, senkrechttes Paar aus der rechten unteren Bogenecke, postfrisch, tadellos, signiert Weigelt BPP <i>(Photo = 84)</i>	80
7655	D21xllxll	★★/⊕	15 Pfennig, Zeichnung 4, Wasserzeichen 2XII, im 4er-Block aus der linken oberen Bogenecke, postfrisch, tadellos, Fotoattest Paul BPP (2000) <i>(Photo = 84)</i>	200
7656	D22xllxll	★★	20 Pfennig, Zeichnung 2, Wasserzeichen XI, Oberrandstück, postfrisch, tadellos, signiert Weigelt BPP und Fotoattest Paul BPP (1999) <i>(Photo = 84)</i>	100
7657	D/A29-33	★★	5-40 Pfennig, 15 Pfennig mit Unterrand, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 84)</i>	250
7658	D29yll	★★	5 Pfennig mit Wasserzeichen XI, postfrisch, tadellos, Fotoattest Paul BPP (2006) <i>(Photo = 84)</i>	120
7659	D/A29yll- xll	★★	5 Pfennig mit Wasserzeichen 2XII, postfrisch, tadellos, Fotoattest Weigelt BPP (1994) <i>(Photo = 84)</i>	180
7660	D/C16-30	★★	LAUFKONTROLLZETTEL: 1964, Laufkontrollzettel mit roten vierstelligen Kontrollnummern, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 84)</i>	80
7661	D/C31-45	★★	Laufkontrollzettel mit lilaroter Kontrollnummer, 84 Werte komplett, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 84)</i>	500
7662	D/C46-60	★★	Laufkontrollzettel mit schwarzer Kontrollnummer, einheitliche Unterrandstücke, 84 Werte komplett, postfrisch, tadellos <i>(Photo = 84)</i>	600
7663	D/D2	★★	VERTRAULICHE DIENSTSACHEN: 1965, 20 Pfennig auf helllilarosa, postfrisch, tadellos, signiert Engel <i>(Photo = 84)</i>	600

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7664	1-20		1948, Schwarzaufdruck 2 Pfennig-5 Mark, je sauber gestempelt, tadellos (Photo = ) 84)	350
7665	18VII	★★	2 Mark mit Aufdruckfehler „Rechter Aufstrich des N oben verdünnt“, postfrisch, tadellos, signiert Lippschütz BPP (Photo = ) 84)	120
7666	19IVA	★★	3 Mark mit Aufdruckfehler „R gebrochen“, postfrisch, tadellos, signiert Schlegel BPP mit Fotoattest (1999) (Photo = ) 84)	100
7667	19VII	★★	3 Mark mit Aufdruckfehler „Rechter Aufstrich des N oben verdünnt“, postfrisch, tadellos, signiert Lippschütz BPP (Photo = ) 84)	200
7668	19VIII	★★	3 Mark mit Urmarkenplattenfehler „Ast am Taubenflügel“, postfrisch, tadellos, eine seltene Marke, Fotoattest Schlegel BPP (für ehemaliges Unterrandstück) (2002) (Photo = ) 84)	400
7669	21-34	★★	1949, Rotaufdruck 2 Pfennig-2 Mark, postfrisch, tadellos, signiert Schlegel BPP (Photo = ) 84)	200



Brandenburger Tor und Siegessäule



7670	59X	★★	Berliner Bauten 3 DM mit fallendem Wasserzeichen, postfrisch, tadellos, eine sehr seltene Marke, signiert Schlegel BPP mit Fotoattest (1985)	1500
7671	Bl.11	★★	Währungsgeschädigten-Block, 30 Pfennig mit Plattenfehler „Zusätzlicher Schraffierungsstrich in der Opferschale“, postfrisch, tadellos, signiert Schlegel BPP mit Fotoattest (2001) (Photo = ) 81)	150
7672	Bl.1	⊞	Währungsgeschädigten-Block, sauber mit Sonderstempel entwertet, tadellos, signiert Schlegel BPP (Photo = ) 81)	350
7673	247P	★★	1964, Bauwerke, Farbandruck ohne Werteindruck in dunkelblaugrün, mit Handstempelaufdruck „Entwertet“, postfrisch, tadellos, signiert Schlegel BPP (Photo = ) 84)	90
7674	860FII	★★	1990, 500 Jahre internationale Postverbindungen in Europa 100 Pfennig mit Farbe dunkelrotbraun und graubraun fehlend, postfrisch, tadellos, Fotoattest Schlegel BPP (2006) (Photo = ) 84)	300
7675	W10, 12	★★	ZUSAMMENDRUCKE: 1949, R1b+10+R1b und 10+R1b+10 Pfennig je als Randstück, postfrisch, tadellos (Photo = ) 84)	180
7676	W10		1949, Bauten R1b+10+R1b mit 3 weiteren Marken als 6er-Block aus der linken oberen Bogenecke, sauber gestempelt, tadellos (Photo = ) 84)	100
7677	W14, 16	★★	Bauten R1a+20+R1a und 20+R1a+20 Pfennig, je als Randstück, postfrisch, tadellos (Photo = ) 84)	180
7678	W16		Bauten 20+R1a+20 zusammen mit 3 weiteren Marken als 6er-Block aus der rechten oberen Bogenecke, gestempelt, tadellos (Photo = ) 84)	100
7679	SKZ1, 2B	★★	Bauten 10+Z+R1a+20 und 20+Z+R1b+10 als Einheit mit linkem Bogenrand, postfrisch, tadellos (Photo = ) 85)	150

FRANZÖSISCHE ZONE

7680	Bl.2		BADEN: Rotes-Kreuz-Block mit zentrischem Stempel „FREIBURG 25-7.49“, tadellos, signiert Fotoattest Schlegel BPP (Photo = ) 81)	300
7681	Bl.2II		Rotes-Kreuz-Block mit zentrischem Stempel „FREIBURG 17-3.49“, signiert Schlegel BPP mit Fotoattest (1989) (Photo = ) 81)	300
7682	Bl.1		RHEINLAND-PFALZ: Rotes-Kreuz-Block mit zentrischem Stempel „LINZ 12.4.49“, tadellos, Fotoattest Schlegel BPP (2000) (Photo = ) 81)	300
7683	Bl.1		Rotes-Kreuz-Block mit zentrischem Stempel „WÖLLSTEIN 26.4.49“, signiert Schlegel BPP (Photo = ) 81)	300
7684	Bl.1	✉	WÜRTTEMBERG: Rotes-Kreuz-Block, sauber gestempelt „EBINGEN 19.4.49“, auf Eilboten-Brief nach Zürich mit rückseitigem Ankunftsstempel, der Block unten zwei kleine Papierfehler, sonst tadellos (Photo = ) 82)	250
7685	I	★★	WOHNUNGSBAUMARKEN: 1949, Wohnungsbau 10 Pfennig geschnitten, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Harlos BPP (Photo = ) 85)	150

Los-Nr	Mi.-Nr.		BIZONE	Ausruf
7686	9zDD	★★/⊕	1945, Amerikanischer Druck 25 Pfennig im Rand-4er-Block mit Doppeldruck, postfrisch, tadellos, Fotoattest Hettler BPP (1999) <small>(Photo = ☐ 85)</small>	200
7687	13Cz		Englischer Druck 6 Pfennig, gezähnt L 14¼:14 ¾ im senkrechten Paar, sauber gestempelt, tadellos, Fotoattest Schlegel BPP (1999) <small>(Photo = ☐ 85)</small>	200
7688	13E	★★/⊕	Englischer Druck 6 Pfennig gezähnt L14½ im 4er-Block, postfrisch, tadellos, Fotoattest Hettler BPP (2000) <small>(Photo = ☐ 85)</small>	180
7689	13E		6 Pfennig gezähnt L 14½, im sauber gestempelten waagerechten Paar, tadellos, Fotoattest Hettler BPP (1999) <small>(Photo = ☐ 85)</small>	100
7690	17bD	★★	Deutscher Druck 3 Pfennig blauviolett, gezähnt L 11½, postfrisch, tadellos, Fotoattest Hettler BPP (2000) <small>(Photo = ☐ 85)</small>	100
7691	18-24, 28PII	★★	Probendrucke auf weißem Papier (Farben im UV-Licht abweichend) 4-15 und 25 Pfennig, postfrisch, tadellos, Fotoattest Schlegel BPP (1999) <small>(Photo = ☐ 85)</small>	150
7692	33aD	✉	60 Pfennig karminbraun, gezähnt L 11½, Oberrandstück mit Stempel „HANNOVER 7.1.46“ auf R-Brief nach Leipzig, tadellos, signiert Hettler BPP <small>(Photo = ☐ 82)</small>	150
7693	34aA	△	80 Pfennig schwarzviolettultramarin, gezähnt L 11, sauber mit Stempel „BONN 14.12.45“ auf Briefstück, tadellos, signiert Schlegel BPP <small>(Photo = ☐ 85)</small>	80
7694	35Bz	✉	1 RM als Oberrandstück mit Sonderstempel „Tag der Briefmarke 20. Okt. 1946“ auf R-Brief nach Langenberg, die Marke tadellos, der Brief links einmal gefaltet, Befund Schlegel BPP (2002) <small>(Photo = ☐ 82)</small>	100
7695	25PIIIA	★★/⊕	Probendrucke auf graustichigem „Bremer Papier“: 16 Pfennig im 6er-Block mit linkem Bogenrand, postfrisch, tadellos, Privatsignatur sowie Fotoattest Hettler BPP (2000) <small>(Photo = ☐ 85)</small>	300
7696	26PIIIA	★★/⊕	20 Pfennig als 6er-Block mit linkem Bogenrand (dort kleine Fehlstelle), postfrisch, tadellos, Privatsignatur sowie Fotoattest Hettler BPP (2000) <small>(Photo = ☐ 85)</small>	300
7697	27, 29PI-IIA	★★	24 und 30 Pfennig, die 24 Pfennig mit linkem Bogenrand, postfrisch, tadellos, signiert Schlegel BPP bzw. 24 Pfennig mit zusätzlicher Privatsignatur <small>(Photo = ☐ 85)</small>	100
7698	36IUDr	★★	1948, Bandaufdruck auf Arbeiter: 2 Pfennig im waagerechten Oberrandpaar, nur unten gezähnt, postfrisch, tadellos, Befund Schlegel BPP (für ehemaligen 4er-Streifen) (2002) <small>(Photo = ☐ 85)</small>	120
7699	49IDD		60 Pfennig braunkarmin mit doppeltem Aufdruck, sauber gestempelt, tadellos, signiert Dr. Dub und Fotoattest Schlegel BPP (1995) <small>(Photo = ☐ 85)</small>	100
7700	52-68I/II	★★	Ziffern mit Band- und Netzaufdruck: 34 Werte komplett, postfrisch, 12 Pfennig rot leicht oxidiert, sonst tadellos, u.a. signiert Schlegel BPP <small>(Photo = ☐ 85)</small>	250



ex 7701

ex 7708

7701	52-68I/II		34 Werte komplett, sauber gestempelt, tadellos, signiert Schlegel BPP	1000
7702	52-68I/IIK	★★	34 Werte komplett mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, signiert Dr. Dub sowie Schlegel BPP mit Fotoattest (1985) <small>(Photo = ☐ 85)</small>	400
7703	52-68I/II DD	★★	34 Werte komplett mit doppeltem Aufdruck, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Dr. Dub sowie Fotoattest Schlegel BPP (1988) <small>(Photo = ☐ 85)</small>	600
7704	56IIKD	★★	12 Pfennig mit doppeltem, kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, signiert Schlegel BPP <small>(Photo = ☐ 90)</small>	200
7705	I-IX I/II	★★	Band/Netz auf unverausgabten Ziffern: 1-80 Pfennig, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Schlegel BPP <small>(Photo = ☐ 85)</small>	400
7707	I-IX I/IIK	★★	1-80 Pfennig, komplett mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, signiert Dr. Dub sowie Schlegel BPP mit Fotoattest (1985) <small>(Photo = ☐ 90)</small>	600
7708	I-IX I/II K		1-80 Pfennig komplett mit kopfstehendem Aufdruck, sauber gestempelt, tadellos, Fotoatteste Schlegel BPP (2017) <small>(Photo = ☐ 88)</small>	1600
7709	I-IX I/II DD	★★	1-80 Pfennig komplett mit Doppelaufdruck, postfrisch, tadellos, u.a. signiert Dr. Dub sowie Fotoattest Schlegel BPP (1988) <small>(Photo = ☐ 90)</small>	600
7710	VII/IIKD	★★	42 Pfennig mit doppeltem, kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, signiert Dr. Dub und Schlegel BPP <small>(Photo = ☐ 90)</small>	300

Los-Nr	Mi.-Nr.			Ausruf
7711	VII/IIDK	★★	42 Pfennig mit doppeltem Aufdruck, davon einmal einer kopfstehend, postfrisch, tadello, u.a. signiert Schlegel BPP mit Fotoattest (2000) (Photo = □ 90)	300
7712	AIX/I	★★	Bandaufdruck: 1 RM., postfrisch, tadello, u.a. signiert Schlegel BPP (Photo = □ 90)	250
7713	AIX/IK	★★	1 RM., mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadello, signiert Dr. Dub sowie Fotoattest Schlegel BPP (1988) (Photo = □ 90)	300
7714	AIX/IDD	★★	1 RM., mit doppeltem Aufdruck, postfrisch, rechts ein Zahn etwas verkürzt, sonst tadello, u.a. signiert Schlegel BPP (Photo = □ 90)	180
7715	AIX/II		Netzaufdruck: 1 RM., sauber gestempelt, tadello, u.a. signiert Schlegel BPP (Photo = □ 90)	500



7716



7717

7716	AIX/IIY	★★	1 RM., mit Wasserzeichen Y, postfrisch, tadello, eine seltene Marke, u.a. signiert Dr. Dub und Schlegel BPP	700
7717	AIX/IIY	★★	1 RM., mit Wasserzeichen Y, postfrisch, tadello, eine seltene Marke, u.a. signiert Dr. Dub und Schlegel BPP mit Fotoattest (1982)	700
7718	AIX/IIDD	★★	1 RM. mit doppeltem Aufdruck, postfrisch, tadello, u.a. signiert Dr. Dub und Schlegel BPP mit Fotoattest (2000) (Photo = □ 90)	250
7719	AI-IV/2	★★	Holztaube 1-5 Mark, postfrisch, tadello, signiert Dr. Dub und Schlegel BPP (Photo = □ 90)	150
7720	AII/IIDD	★★	Holztaube 2 Mark mit doppeltem Aufdruck, postfrisch, tadello, signiert Dr. Dub und Schlegel BPP mit Fotoattest (1982) (Photo = □ 90)	250
7721	AII/IIDD	★★	Holztaube 2 Mark mit doppeltem Aufdruck, postfrisch, tadello, signiert Dr. Dub und Schlegel BPP mit Fotoattest (1983) (Photo = □ 90)	250



7722	69P	田/(★)	1948, Grundsteinlegung des Kölner Doms 6 Pfennig als ungezählter Probedruck auf ungummiertem Andruckpapier im 4er-Block, tadello, Fotoattest Schlegel BPP (2000)	400
7723	73-100 I/II	★★	Bauten weit gezähnt 2 Pfennig-5 Mark, die Mark-Werte in beiden Typen, postfrisch, tadello (Photo = □ 90)	150
7724	Bl.1b	★★	1949, Hannover-Messe-Block mit 30 Pfennig in dunkelgrünlichblau, oben rechts minimaler Knitter, sonst tadello, signiert Schlegel BPP mit Fotoattest (1986) (Photo = □ 81)	500
7725	Bl.1c		Hannover-Messe-Block mit 30 Pfennig in schwarzviolettultramarin, sauber gestempelt „HAMBURG 9.5.49“, tadello, signiert Schlegel BPP mit Fotoattest (1987) (Photo = □ 81)	350
7726	108-10	FDC	200. Geburtstag Goethe 10-30 Pfennig, je als rechtes Randstück mit Stempel „BREMEN-ST. MAGNUS 15.8.49“ auf portugiesischem Erstagschreiben nach Berlin, signiert Schlegel BPP mit Fotoattest (2004) (Photo = □ 82)	160



7704 / € 200



ex 7707 / € 600



ex 7709 / € 600



7710 / € 300



7711 / € 300



7728 / € 100



7731 / € 250



7744 / € 100



7712 / € 250



7713 / € 300



7714 / € 180



7715 / € 500



7734 / € 100



7718 / € 250



ex 7719 / € 150



7730 / € 100



7732 / € 350



ex 7735 / € 80



7736 / € 200



ex 7723 / € 150



7720 / € 250



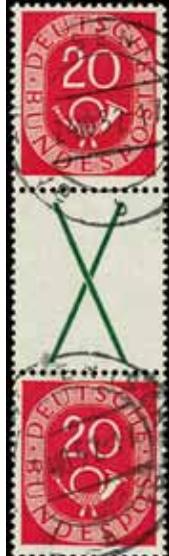
7737 / € 250



7739 / € 100



7721 / € 250



7741 / € 200



7740 / € 150



7742 / € 160



7743 / € 180



7727 / € 300

Allgemeine Versteigerungsbedingungen

1. Die Versteigerung erfolgt ausschließlich in fremdem Namen und für fremde Rechnung.
Der Versteigerer ist berechtigt, die Rechte des Einlieferers aus dessen Auftrag und aus dem Zuschlag im eigenen Namen geltend zu machen.
2. Den Zuschlag erhält der Höchstbietende. Der Versteigerer hat in begründeten Fällen das Recht, den Zuschlag zu verweigern, Lose zurück-zuziehen, umzugruppieren oder aufzuteilen. Bei gleichhohen Geboten entscheidet das Los. Ein Bieter bleibt an das abgegebene Gebot gebunden, wenn ein nachfolgendes Übergebot ungültig ist oder vom Versteigerer sofort zurückgewiesen wird. Der Versteigerer kann den Zuschlag zurücknehmen und das Los erneut anbieten, wenn irrtümlich ein rechtzeitig abgegebenes höheres Gebot übersehen worden ist oder wenn sonst Zweifel über den Zuschlag bestehen. Der Versteigerer kann unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Einlieferers zuschlagen. Der Bieter bleibt dann an sein Gebot 4 Wochen ab dem Tag des Zuschlags gebunden. Bei einem Zuschlag unter Vorbehalt kann die Position ohne Rückfrage an einen anderen Limitbieter abgegeben werden.
Mit dem Zuschlag kommt zwischen dem Einlieferer und dem Ersteigerer ein Kaufvertrag zustande.
3. Schriftliche Aufträge werden in jedem Fall gewissenhaft und interesse-wahrend, jedoch ohne Gewähr, ausgeführt. Die gebotenen Höchstpreise werden nur soweit ausgeschöpft, als es nötig ist, sonstige Gebote zu überbieten. Bei Geboten mit „bestens“ kann der Versteigerer bis zum Dreifachen, bei Höchstgebotsaufträgen (z.B. „höchst“, „auf alle Fälle“, „bis Ultimo“, „kaufen“) bis zum Zehnfachen des Ausrufpreises bieten. Das Mindestgebot für Auktionslose ohne Schätzpreis bzw. Schätzpreis „Gebot“ beträgt EUR 10,-. Online-Direkt-Gebote über das Internet bedürfen der vorherigen Anmeldung beim Versteigerer und dessen Zustimmung. Für die Bearbeitung übernimmt der Versteigerer jedoch keine Gewähr; er haftet insbesondere nicht für das Zustandekommen der technischen Verbindung. Das Widerrufs- und Rückgaberecht bei Fernabsatzverträgen findet auf solche Gebote keine Anwendung (§ 312 d Abs. 4 Nr. 5 BGB).
4. Der Versteigerer erhält vom Käufer eine Provision von 21 % des Zuschlagspreises sowie EUR 1,50 je gekauften Los. Die Kosten für Porto, Verpackung, Versicherung und ggf. Import werden den Käufern in Rechnung gestellt. Die auf Provision und sämtliche sonstigen Leistungen (=Spesen) anfallende Mehrwertsteuer (derzeit 19 %) wird gesondert in Rechnung gestellt. Dies gilt auch für die Mehrwertsteuer auf Lose (derzeit 19 %) die mit einem Kreis (o) gekennzeichnet sind. Lieferungen in Drittländer sind gegen Vorlage des Ausfuhrnachweises von der USt. auf die Provision, auf Spesen, Losgebühr und eventuell Lospreis befreit. Lieferungen an Abnehmer aus anderen EU-Ländern mit UID-Nr. erfolgen unter Anwendung des Reverse Charge-Verfahrens, d.h. die Provision, die Spesen und die Losgebühr unterliegen nicht der Deutschen Umsatzsteuer; der Käufer ist in diesen Fällen verpflichtet, die USt. in seiner USt.-Erklärung in seinem Heimatland anzugeben.
5. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Saalbieter haben die Kaufrechnung sofort auszugleichen, bei schriftlichen Bietern wird die Auktionsrechnung mit Zustellung fällig. Während oder unmittelbar nach der Auktion ausgestellte Rechnungen bedürfen einer besonderen Nachprüfung und eventueller Berichtigung; Irrtum vorbehalten. Wer für Dritte bietet, muß seine Vertreterstellung vor Beginn der Versteigerung offenlegen; andernfalls kommt der Kaufvertrag mit dem Bieter zustande. Bis zur vollständigen Zahlung - bei Zahlung durch Scheck oder Wechsel bis zur Einlösung - bleiben die Lose Eigentum des Einlieferers. Ein Anspruch auf Herausgabe der ersteigerten Lose besteht erst nach vollständiger Kaufpreiszahlung. Kosten des Geldverkehrs gehen zu Lasten des Käufers.
6. Ist der Käufer mit seiner Zahlung in Verzug, werden Zinsen in Höhe von 1 % pro angefangenem Monat berechnet. Der Zinssatz kann höher oder niedriger angesetzt werden, wenn der Versteigerer eine Belastung mit einem höheren Zinssatz oder der Käufer eine geringere Belastung nachweist; der Zinssatz beträgt aber mindestens 5 % über dem Basiszinssatz pro Jahr. Kommt der Käufer seiner Zahlungsverpflichtung nicht nach oder nimmt er die ersteigerten Lose nicht ab, so ist der Versteigerer berechtigt, vom Ersteigerer einen pauschalen Schadensersatz von 25 % der Zuschlagssumme als Ausgleich für entgangene Einlieferer- und Käuferprovision sowie entstandene Aufwendungen zu verlangen, sofern der Käufer nicht nachweist, daß ein Schaden überhaupt nicht oder nicht in der Höhe der Pauschale entstanden ist. Die Geltend-machung eines nachgewiesenen höheren Schadens durch den Versteigerer bleibt unberührt.
7. Die Versendung ersteigter Lose erfolgt auf Rechnung des Käufers. Wenn der Käufer ein Unternehmer ist, geht die Gefahr auf den Käufer über; sobald die Ware versandfertig der Post oder einem anderen Versandunternehmen übergeben worden ist. Der Versteigerer bietet für die Versendung eine Transportversicherung an, deren Kosten der Käufer zu tragen hat.
8. Die zur Versteigerung kommenden Sachen können vor der Auktion besichtigt und geprüft werden. Die Katalogbeschreibungen sind keine Garantien für die Beschaffenheit der Sachen. Der Versteigerer übernimmt keine Haftung für Mängel. Er verpflichtet sich jedoch, Mängelrügen, die ihm rechtzeitig angezeigt werden, unverzüglich an den Einlieferer weiter-zuleiten. Im Falle einer Rückabwicklung des Kaufvertrages erstattet der Versteigerer dem Erwerber das Aufgeld; ein darüber hinausgehender Anspruch ist ausgeschlossen.
Reklamationen bezüglich offener Mängel müssen innerhalb von 10 Tagen nach Übergabe oder Zustellung der Lose bei dem Versteigerer eingegangen sein. Der Versteigerer kann zum Nachweis der Mängel vom Käufer auf dessen Kosten die Einholung von Prüfatesten durch zwei voneinander unabhängige Spezialprüfer verlangen.
Bei Sammlungen, Sammellosen oder sonstigen Großlosen sind Reklamationen jeglicher Art, insbesondere im Hinblick auf Qualität und Quantität ausgeschlossen. Sofern die Beschreibung nichts anderes ausweist, sind angegebene Katalogwerte unverbindlich.
Lose, die bereits mit Fehlern beschrieben sind, können wegen weiterer kleiner Mängel nicht reklamiert werden. Fehler, die sich aus den Abbildungen ergeben (Schnitt, Zählung, Stempel, Zentrierung usw.) können nicht zum Gegenstand einer Reklamation gemacht werden.
Jede Reklamation ist ausgeschlossen, wenn Lose oder Marken verändert worden sind. Als Veränderung gelten insbesondere auch Entfernen von Falzen, Falz- oder Papierresten, Wässern, Behandlung mit Chemikalien und Anbringen von Zeichen jeder Art.
Erfolgt ein Zuschlag unter Vorbehalt der Prüfung, wird diese vom Versteigerer veranlaßt, wenn vom Bieter nicht anders bestimmt; die Kosten trägt der Käufer. Durch die Abgabe eines Gebotes auf bereits geprüfte Marken oder auf Marken mit Attest werden die Prüfzeichen bzw. Atteste, die dem Käufer zur Einsicht bzw. Kenntnisnahme zur Verfügung stehen, von diesem als maßgebend anerkannt, es sei denn, der Bieter hat sein Gebot unter Vorbehalt der Bestätigung durch einen von ihm bestimmten und von dem Versteigerer akzeptierten Sachverständigen abgegeben.
Marken, die eindeutig als Fälschung ermittelt werden, können von den Prüfern als solche gekennzeichnet werden. Der Auktionator ist berechtigt, den Käufer mit allen Reklamationen an den Einlieferer zu verweisen.
9. Die vorgenannten Versteigerungsbedingungen gelten sinngemäß auch für den freihändigen Verkauf; die Bestimmungen über Fernabsatzverträge finden darauf keine Anwendung.
10. Erfüllungsort und Gerichtsstand für den kaufmännischen Verkehr ist Wiesbaden. Es gilt ausschließlich deutsches Recht.
11. Mündliche Abreden sind nicht getroffen. Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform.
12. Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein, wird die Gültigkeit der übrigen davon nicht berührt.

General Conditions for Auction

1. The auction is held exclusively on behalf of and for the account of third parties.
The auctioneer is authorized to pursue in his own name all rights and claims arising from the vendor's instructions or the knocking down of lots.
2. Lots are knocked down to the highest bidder. The auctioneer has the right in justified cases to refuse to knock down a lot, and to withdraw, combine and divide lots. Equal bids are determined by drawing lots. A bidder is bound by his bid if it is followed by a higher bid which is invalid or which is immediately refused by the auctioneer. In case that a higher bid, which was placed in time, erroneously was overlooked or in any other cases of doubt, the auctioneer may cancel the knocking down and reoffer the lot. The auctioneer may knock down a lot subject to the seller's subsequent approval. The bidder is then bound by his bid for a period of four weeks from the date of making the bid. In case of a lot being knocked down subject to approval it can, however, be sold to another limit bidder without further inquiry. On the fall of the hammer a contract is established between the seller and the buyer. The auctioneer is legally bound, if so requested, to divulge the seller's name to the buyer and the buyer's name to the seller.
3. Written orders to bid will be executed conscientiously and safeguarding the client's interests, but without recourse. The maximum prices as offered will be exhausted only to the extent as necessary to overbid other offers. In case of a bid „at best“ the auctioneer may bid up to three times the start price, in case of bids „at any price“ or „buy“ up to ten times. The minimum bid for lots without estimate or for lots marked with „Gebot“ is EUR 10,-. On-line bidding via the Internet requires the consent of the auctioneer prior to the auction. For processing of the online bids the auctioneer takes no responsibility, especially not in regards to the state and/or quality of the internet connection. The distance contracts laws (Fernabsatzverträge) regarding withdrawals and returns do not apply (§ 312 para 4, No. 5 BGB).
4. The auctioneer receives a commission from the buyer of 21 % of the hammer price plus EUR 1,50 for each purchased lot. The buyer will be charged with the cost of postage, packing, insurance and the cost of import if necessary.
Value added tax (currently 19 %) on the auctioneer's commission and expenses together with value added tax on the hammer price (currently 19 %) if applicable will be invoiced separately. Supplies to Non-EU-Member States are exempted from VAT on commission, expenses and hammer price with presentation of relevant export documents. Supplies to EU customers outside Germany holding an EU VAT-ID-Number under the "Reverse Charge-System", i.e. for commissions and expenses the German VAT does not apply; the buyer is obliged to include the respective VAT in his/her VAT declaration in his/her home country.
5. Bidders are obliged to take over lots knocked down to them. Invoices to room bidders are payable immediately, all other invoices are payable upon receipt. Invoices issued during or immediately after the auction are subject to review and possible amendments; errors reserved. Persons bidding for third parties should make this known to the auctioneer before the auction; otherwise they may be deemed to be the buyer.
Lots remain the property of the seller until payment has been made in full which includes clearance of any cheques and payment of any bills of exchange.
The buyer has no right to request delivery of any lots until payment has been made in full.
6. If payment is delayed interest will be charged at 1 % per month or part month. This interest rate may be adjusted if the auctioneer can prove that a higher rate or the buyer can prove that a lower rate is justified; the interest rate is at least 5 % higher than the basis interest rate per year. If the buyer fails to pay promptly or does not take up the lots, the auctioneer is entitled to demand flat-rate damages of 25 % of the hammer price in compensation for forgone commission and for expenses incurred unless the buyer can prove that there is no damage or that the amount claimed is excessive. The auctioneer reserves the right to claim higher damages subsequently.
7. The dispatch of knocked-down lots on buyer's request will be effected at his expense. If the buyer is a company, the risk will be transferred to the buyer as soon as the goods have been handed over for dispatch to the post office or another dispatch service. The auctioneer offers a transport insurance, the costs of which have to be born by the buyer.
8. All lots may be viewed and checked before the auction. Descriptions in the catalogue do not mean guarantees for quality and authenticity. The auctioneer is not liable for any defects of the items. He commits himself, however, to transmit without delay complaints about defects to the consignor. In case of reversed transaction the auctioneer will reimburse his commission to the buyer; any further claims to him are excluded. Claims relating to obvious defects must be received by the auctioneer within ten days of handing over or delivery. The auctioneer is entitled to require the buyer to obtain at his expense reports from two independent experts that substantiate the claims. No claims of any sort, in particular relating to quality and quantity may be made in respect of collections, accumulations and other large lots. Unless stated otherwise, quoted catalogue values are not binding.
Lots already stated to contain faults cannot be returned by reason of further small faults. Defects which can be seen from illustrations (margins, perforations, cancellations, centering etc.) cannot be subject of complaints.
No complaint will be considered if lots or stamps have been altered. Alterations include removal of hinges, hinge remainders or paper adhesions, immersion in water; treating with chemicals and the addition (or removal) of marks of any sort.
If a lot is purchased subject to an expert opinion, the cost of which will be borne by the buyer; this expertising will be arranged by the auctioneer unless otherwise determined by the buyer.
With bidding for stamps which have already been expertised or for stamps with certificates the bidder accepts the expert marks and certificates which are available for his guidance and inspection as decisive unless the bid is made subject to certification by any expert nominated by the bidder and approved by the auctioneer before the auction. Stamps which are clearly established as forgeries may be marked as such by experts.
The auctioneer is entitled to request the buyer to refer all complaints directly to the seller.
9. These auction terms also apply to subsequent sales after auction; the special provisions for distance sales do not apply.
10. Place of fulfillment for either party shall be Wiesbaden; any disputes arising shall be referred to the court having jurisdiction in Wiesbaden under German law.
11. No oral variations to these conditions are valid; all alterations or additions must be in writing.
12. Should one of the above conditions be unworkable in whole or in part, the validity of the other conditions will remain unaffected.

Current as of September 2017

(This translation of the „Allgemeine Versteigerungsbedingungen“ is provided for information only; the German text is to be taken as authoritative).

Informationen zur Umsatzsteuer · Tax (VAT) Information

Umsatzsteuer in Höhe von 19% auf unsere Provision und Nebenkosten (nicht auf den Zuschlagspreis) werden allen inländischen und EU-Käufern ohne UID in Rechnung gestellt.

Lieferungen in Drittländer sind gegen Vorlage des Ausfuhrnachweises von der USt. auf die Provision, auf Spesen und Losgebühr befreit.

Lieferungen an Abnehmer aus anderen EU-Ländern mit UID-Nr. erfolgen unter Anwendung des Reverse Charge-Verfahrens, d.h. die Provision, die Spesen und die Losgebühr unterliegen nicht der Deutschen USt.; der Käufer ist in diesen Fällen verpflichtet, die USt. in seiner USt.-Erklärung in seinem Heimatland anzugeben. Bei mit einem Kreis (°) an der Losnummer gekennzeichneten Losen fallen zusätzlich zu der Umsatzsteuer auf die Provision 19% Umsatzsteuer auf den Zuschlagspreis an. Diese 19% USt. werden Händlern in der EU (außerhalb Deutschlands) mit einer UID-Nr. nicht berechnet.

Auch bei Käufern außerhalb der Europäischen Union entfällt die Berechnung dieser USt., sofern der Export der Ware nachgewiesen wird. Im Inland ansässigen Händlern mit UID-Nr. wird diese USt. zwar berechnet. Diese kann jedoch im Rahmen der Umsatzsteuererklärung als Vorsteuer geltend gemacht werden.

Bei mit einem Punkt (•) an der Losnummer versehenen Losen fallen 7% Importspesen (nicht abzugsfähig) an, wenn die Käufer in der Europäischen Union ansässig sind. *Käufern außerhalb der Europäischen Union werden diese Importspesen nicht berechnet, sofern der Export der Ware nachgewiesen wird.*

19% Value Added Tax (VAT) on commissions and expenses (not on the hammer price) will be invoiced to all domestic buyers and all buyers from EU countries without EU VAT-ID number.

Supplies to non-EU-Member States are exempted from VAT on commission and expenses with presentation of relevant export documents.

Supplies to EU customers outside Germany holding an EU VAT-ID underly the „Reverse Charge-System“, i.e. for commissions and expenses the German VAT does not apply; the buyer is obliged to include the respective VAT in his/her VAT declaration in his/her home country.

For lots marked with a circle (°) next to the lot number an additional 19% VAT on the hammer price will be charged. This charge does not apply to dealers outside Germany and within the European Union with a turnover tax identification number.

Nor does this tax apply to buyers outside the European Union. In these cases we must prove the export of the material.

For lots marked with a dot (•) next to the lot number 7% import charges (not tax, non deductible) will be charged to all buyers within the European Union. **Buyers outside the European Union will not be billed these import charges, provided export of the lots is proven.**

WICHTIGE INFORMATION FÜR HÄNDLER:
Lose ohne Kreis (°) können ohne Weiteres in die Differenzbesteuerung eingebracht und weiter verkauft werden. Dies gilt auch für die Lose mit einem Punkt (•).

Die MwSt auf die Provision darf für Händler mit Vorsteuerabzug in der Regel als Vorsteuer geltend gemacht werden. Für weitere Informationen konsultieren Sie Ihren Steuerberater.

IMPORTANT INFORMATION FOR DEALERS:
All lots without a circle (°) can be integrated into the marginal system. This also relates to the lots with a dot (•).

The VAT on the commission and expenses can possibly be subject to refund by the German tax authorities. For further information please consult your tax advisor.

Bankverbindungen · Banking Arrangements

BHF Bank Frankfurt	IBAN DE92 5002 0200 0009 0152 31	BIC (SWIFT) BHFBDEFF500
Commerzbank AG Wiesbaden	IBAN DE75 5108 0060 0115 9586 00	BIC (SWIFT) DRESDEFF510
Deutsche Bank AG Wiesbaden	IBAN DE17 5107 0021 0026 8318 00	BIC (SWIFT) DEUTDEFF510
Postbank Frankfurt	IBAN DE 57 5001 0060 0092 1636 08	BIC (SWIFT) PBNKDEFF100

Bei Überweisungen aus dem Ausland bitten wir, die jeweils angegebene IBAN-Nummer und den SWIFT-Code zusammen zu verwenden. Bei EURO-Überweisungen mit SEPA-Überweisungen entfallen die Bankspesen.

When remitting from abroad please use the indicated IBAN number together with the SWIFT code. Thus, for transfers in EURO from any EU country by SEPA-transfer will be no bank charges.

Copyright · Copyright

Die Speicherung und/oder Wiedergabe von einzelnen Texten und Bildern aus diesem Katalog ist für Lehre und Forschung sowie für die Presse/Fachpresse zum Zwecke der Berichterstattung bei Quellenangabe freigegeben. Für kommerzielle und/oder werbliche Verwertungen ist zuvor eine schriftliche Genehmigung einzuholen.

The content and illustrations published in this catalogue are governed by the copyright laws of Germany. Any duplication, processing, distribution or any form of utilisation beyond the scope of copyright law shall require the prior written consent of Heinrich Köhler Auctions.

Hinweise · Notes

Bei Belegen, Literatur u.a. mit NS-Emblemen oder -Symbolen verpflichtet sich der Bieter, diese lediglich für historisch-wissenschaftliche Sammelzwecke zu erwerben. Sie sind in keiner Weise propagandistisch, insbesondere im Sinne des § 86 StGB, zu benutzen.

Die von uns verwendeten Folien sind PVC frei und dienen dem Schutz der Marken. Wir empfehlen dennoch, diese nicht dauerhaft zur Aufbewahrung von Marken zu verwenden.

The used mount sheets are PVC free and protect the stamps and covers for damage. Nevertheless we suggest you should not use them to store your stamps.

Alle Einzellote – Vorder- und Rückseiten, auch die im Katalog nicht abgebildeten – sowie viele Ausschnitte aus Sammlungen sind online abrufbar unter www.heinrich-koehler.de.

All single lots – front and back and also those not pictured in the catalogue – as well as collection extracts are reproduced online on www.heinrich-koehler.de.

Informationen zur Auktion

Allgemeine Versteigerungsbedingungen	sind im Katalog abgedruckt. Wir bitten Sie, diese aufmerksam zu lesen.
Ansichtssendungen	können gegen Portoberechnung und mit Angabe von Referenzen bis zum 11. September 2017 (Inland) bzw. 4. September 2017 (Ausland) verschickt werden. Die Rücksendung am selben Tag des Erhalts durch den Empfänger muß gewährleistet sein.
Fotokopien / Scans	können Sie von Einzellosen (falls die Abbildungen im Katalog oder online qualitativ nicht ausreichend sind) anfordern. Pro Kopie/Scan bitten wir € 0,50 plus Versandpauschale €1,- in gültigen Briefmarken oder in bar zu übersenden. Sie können den Betrag aber auch auf eines unserer Konten unter dem Stichwort ‚Fotokopien/Scans‘ überweisen. Scans und Fotokopien von Sammlungen sind nur von Losen mit Ausruf über € 1.000,- gegen eine Gebühr von € 0,50 pro Kopie bzw. Scan möglich. Diese Gebühr ist im Voraus zu entrichten.
Atteste	der meisten Einzellose -wo vorhanden- sind unter www.heinrich-koehler.de einzusehen
Bieternummern	erhalten Sie in unserem Sekretariat.
Bieten	können Sie sowohl schriftlich als auch persönlich vor Ort, per Telefon oder live online. Wählen Sie mehr als nur eine Beteiligungsmöglichkeit, sollten Sie uns dies im eigenen Interesse im Vorfeld der Auktion mitteilen.
Gebote	sollten Sie frühzeitig abschicken! Die Gewähr für die vollständige Erfassung der eingehenden Gebote ist gegeben, wenn uns diese spätestens ein Werktag vor dem jeweiligen Versteigerungstag vorliegen. Höchste Diskretion ist bei Köhler selbstverständlich.
Übernahme der Auktionslose	Die von Ihnen ersteigerten Lose können Sie an den Auktionstagen nach Begleichung der Rechnung an unserer Kasse entgegennehmen.
Zahlungen	in fremden Währungen können nach vorheriger Vereinbarung mit uns akzeptiert werden. Alle damit zusammenhängende Kosten werden vom Käufer getragen. Der jeweilige Umrechnungskurs zum EURO ist in diesen Fällen der durch unsere Bank angesetzte Kurs am Tage der Gutschrift auf unserem Konto.
Der Versand	nicht direkt abgeholter Lose beginnt am ersten Werktag nach der Auktion und erfolgt in der Reihenfolge der Zahlungseingänge. Durch den Feiertag am 3. Oktober kann es zu Verzögerungen kommen.
Die Abholung	ersteigert Lose ist nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Dies gilt auch für die Tage direkt im Anschluss an die Auktion, an denen das Büro geschlossen ist.
Ergebnisse, Ergebnislisten	können während der Auktionstage abends im internet www.heinrich-koehler.de/de/365-ergebnisse eingesehen werden.
Nachverkäufe	von unverkauften Losen sind zum Schätzpreis – oder in Einzelfällen mit kleinen Abschlägen – bis 2 Wochen nach der Auktion möglich. Bei Interesse unmittelbar nach Zuschlag der entsprechenden Lose bzw. Abschluß der entsprechenden Session die in Frage kommenden Lose abfragen.
Büro geschlossen	von Montag, 2. Oktober 2017 bis Mittwoch, 4. Oktober 2017.
Einlieferer-Abrechnungen	beginnen etwa 4 Wochen nach der Auktion und dauern ca. 2 Wochen.

General Information for our auctions

The General Auction Conditions	are printed in this catalogue. Please read carefully.
Viewing by mail	Upon request we can send, by 4 September 2017 at the latest, any lots that you may wish to view in privacy outside Germany. Please give us adequate references. Postage and insurance will be billed at cost. The lots should be returned on the same day you receive them.
Photocopies and Scans	We can send photocopies and scans of single lots if the quality of the reproductions in our catalogue or online is not sufficient. Please send us in German postage stamps, cash or by money transfer (mention photocopies/scans) € 0.50 per copy plus € 2.50 for postage (individual tariffs for overseas countries). Scans and photocopies of collections possible only for lots with a starting price of € 1,000.- and more. For this service we charge a fee of € 0.50 per scan resp. page, which is payable in advance.
Certificates	for most single lots are available at www.heinrich-koehler.de
Bidding numbers	are available at our front desk.
Bidding	Of course you may bid both in writing and on the floor, by phone or live online. In your own interest, you should let us know before the auction if you wish to bid in more than one way.
Bids	should be sent well in advance. We guarantee to carry out your bids as long as they arrive here at least 1 working day before the lots are auctioned. We guarantee to safeguard your interests and observe the strictest confidentiality.
Collecting	lots during the auction is always possible upon receipt of payment.
Payments	in foreign currencies can be accepted by prior arrangement. The buyer bears all additional expenses. In these cases the EURO exchange rate is the rate our bank uses when crediting our account.
Shipment	of lots not collected during the auction commences on the first working day following the auction and is carried out as per the sequence of incoming payments. The bank holiday on 3 October may lead to slight delays.
Collection	You can collect your purchased lots by prior arrangement after the auction. This is also possible during those days following the auction when our office is officially closed.
Results and lists of prices realised	can be obtained on www.heinrich-koehler.de/de/365-ergebnisse .
The post-auction sale	of unsold lots at the estimated price – in some cases slightly less – will be possible immediately after the sale of the lot or the end of the specific session of that lot and until 14 days after the auction.
Office closed	Our office will be closed from Monday, 2 October 2017 until Wednesday, 4 October 2017.
Consigners' accounting	will start 30 days after the auction and will take approximately two weeks.

Anfahrt · How to find us

ANFAHRT PER BAHN UND BUS

Bei Reisen mit dem Zug ist Ihr Zielbahnhof „Wiesbaden-Hauptbahnhof“. Verlassen Sie den Bahnhof über den Hauptaussgang. Nach Überqueren der Straße finden Sie zu Ihrer Rechten die Bushaltestelle.

Die Buslinien, die direkt zu uns führen, sind die Linien 8 (Richtung „Eigenheim“) und 1 (Richtung „Nerotal“). Verlassen Sie den Bus an der Haltestelle „Kurhaus/Theater“. Nach dem Überqueren der Straße stehen Sie direkt vor unserem Bürogebäude.

Weitere Informationen und Fahrpläne finden Sie unter www.eswe-verkehr.de.

ANKUNFT PER FLUGZEUG

Der zu uns am nächsten gelegene Flughafen ist der internationale Flughafen Frankfurt/Main. Von den Terminals können Sie uns bequem per Taxi (30 km, etwa 50 €) erreichen.

Alternativ können Sie am Flughafen Frankfurt/Main über den Fernbahnhof (ICE) oder S-Bahnhof (S8 oder S9) Richtung Wiesbaden-Hauptbahnhof reisen.

TRAIN AND BUS

Leave the train at “Wiesbaden-Hauptbahnhof” and exit the building via the main exit. After crossing the street, you will find bus stops of several bus lines to your right.

Take either bus line number 8 direction “Eigenheim” or bus line number 1 direction “Nerotal”. Leave the bus at the bus stop “Kurhaus/Theater” and after crossing the street you will be just in front of our office.

For further information please visit www.eswe-verkehr.de.

PLANE

Frankfurt/Main Airport is the nearest international Airport to us. A taxi from Frankfurt am Main Airport will cost you approx. € 50.

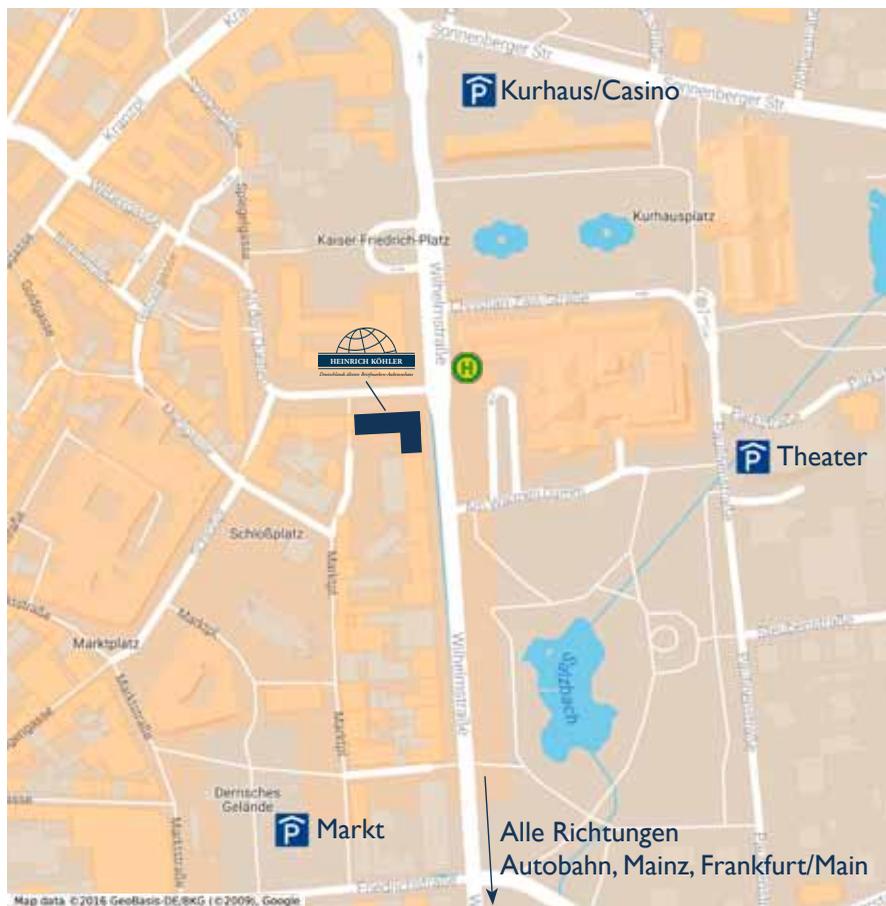
Alternatively you can take the train at Frankfurt Airport railway station. You can either choose an ICE, these depart several times a day to Wiesbaden, or you can take a regional train (S-Bahn lines S8 or S9).

Parken · Parking

Bei Anreise mit dem Auto empfehlen wir zum Parken folgende Parkhäuser:

When travelling by car we suggest the following car parks:

- „Kurhaus/Casino“, Wilhelmstraße 49, 65183 Wiesbaden
- „Theater“, Thelemannstraße, 65813 Wiesbaden
- „Markt“, Schillerplatz 2, 65183 Wiesbaden



Unterkunft · Accommodation

Sollten Sie von weiter her kommend persönlich an unserer Versteigerung teilnehmen wollen, sind wir bei der Auswahl einer Unterbringungsmöglichkeit gerne behilflich. Wiesbaden und Umgebung verfügt über Hotels in allen Preisklassen. Bitte beachten Sie dennoch, dass Wiesbaden als Kurstadt sehr gerne besucht wird und Ihre Reservierung rechtzeitig benötigen getätigt werden muss!

Detaillierte Angaben zu Hotels und zur Anreise nach Wiesbaden finden Sie online unter www.heinrich-koehler.de/de/hotels

If you wish to attend our auction personally, we will be glad to assist you in choosing a suitable accommodation. In and around Wiesbaden there are hotels of all price categories and we have reservation arrangements with a number of them. For assistance feel free to contact our front desk well enough in advance. Please note generally that Wiesbaden is a spa town and has many visitors. Please make your room reservations well in advance!

Detailed travel directions to Wiesbaden and information regarding hotels please see information online on www.heinrich-koehler.de/en/hotels

Kontakt · Contact

Erfolgreiche Auktionen seit über 100 Jahren

Seit dem Gründungsjahr 1913 hat das Auktionshaus Heinrich Köhler in weit mehr als 350 Auktionen bewiesen, zu den führenden Adressen in der Welt der Philatelie zu gehören. Heute finden jedes Jahr im Frühjahr und Herbst zwei internationale Großauktionen bei Heinrich Köhler in Wiesbaden statt. Ob schöne Stücke für den kleinen Geldbeutel oder größte Raritäten für den vermögenden Kunden mit höchsten Ansprüchen: bei Heinrich Köhler Auktionen findet jeder Sammler bei Kauf oder Verkauf den richtigen Ansprechpartner.

Sprechen Sie uns an! Telefon: +49 (0)611 39381 · E-Mail: info@heinrich-koehler.de

Successful auctions for more than 100 years

Heinrich Köhler Auctions has proven in many more than 350 auctions since its foundation in 1913 that it is among the leading addresses in the world of philately. We hold two international auctions per year, one in spring and one in autumn. Whether it is beautiful items on a small budget or great rarities for the wealthy demanding customer, Heinrich Köhler is the right place for buying or selling your stamps, covers or collections.

Please contact us! Phone: +49 611 39381 · E-Mail: info@heinrich-koehler.de

Dieter Michelson · Geschäftsführer · Managing Director
 Michael Hilbertz · Chefphilatelist · Senior Philatelist
 Tobias Huylmans · Philatelist · Philatelist

Veranstaltungen · Events

Besuchen Sie uns auf folgenden Veranstaltungen:

Meet us at the following events:



Autumn Stampex 2017 in London/Großbritannien, stand #36
 13. - 16. September 2017



Internationale Briefmarken-Börse Sindelfingen 2017 in Sindelfingen/Deutschland
 26. - 28. Oktober 2017



Monacophil 2017 in Monte Carlo/Monaco
 30. November - 2. Dezember 2017



Philatelic Summit 2018 im Sani Resort/Griechenland
 5. - 7. April 2018

Ergebnislisten und Nachverkauf ·

List of Prices Realized and Sale of unsold lots

Wir veröffentlichen die Ergebnisse unserer Auktionen unmittelbar nach Abschluss eines jeden Auktionstages online unter www.heinrich-koehler.de. Hier können Sie zeitnah Ihre Käufe prüfen und die Ergebnisse Ihrer eingelieferten Lose einsehen.

Ausdrucke von Ihrem Computer sind selbstverständlich auch möglich.

Natürlich können Sie auch ohne Internet am Nachverkauf teilnehmen: rufen Sie uns an und fragen Sie nach den Losen, die Sie interessieren.

Nach Abschluß des Nachverkaufes versenden wir eine umfassende Ergebnisliste. Diese ist als Preisreferenzliste zu verstehen, welche den Auktionskatalog vervollständigt und weitere Informationen wie beispielsweise über kommende Auktionen oder andere Aktivitäten unseres Hauses informiert.

We publish the prices realized of our auction immediately after the completion of each auction day at www.heinrich-koehler.de. This service offers you the possibility to check your purchases and view the results of your consigned lots.

Printouts of the Prices realized List on your personal computer are possible as well.

No access to the Internet will not prevent you from participating in our after-sales: Please call us with your enquiries regarding your lots of interest.

A while after the Sale we send a list of prices realized. This list is a price reference completing the latest auction catalogue. It also contains useful information regarding future auctions and other activities of ours.



***Bitte beachten! Nachverkauf bis zu 14 Tage nach der Auktion!
Über unverkaufte Lose bitte bei www.heinrich-koehler.de informieren!***

*The Sale of unsold lots continues for 2 weeks after the end of the auction.
Information regarding unsold lots can be found on our website under: www.heinrich-koehler.de!*

www.heinrich-koehler.de



Nutzen Sie unseren Onlinekatalog !

Ihre Vorteile

- Finden Sie mit der Suchfunktion einfach und schnell Lose ihres Sammelgebietes
- Alle Einzellose sind abgebildet
- Zehntausende Bilder der angebotenen Sammlungen online
- Die Zoomfunktion erlaubt das betrachten kleinster Details
- Abbildung aller Atteste und Befunde
- Ein umfangreiches Archiv inklusive Ergebnisse steht zur Verfügung
- Alle Katalogseiten können Sie als PDF herunterladen

Benefit from our online catalogue !

Your advantages:

- Find your lots of interest immediately with the search function
- All single lots are illustrated
- View tens of thousands of images of the collections offered
- Read all certificates online
- Zoom in for smallest details
- Comprehensive archive with results
- All catalogue pages can be downloaded as PDF



Der BPP – Ihr starker Partner

- Vertrauen durch Expertenwissen
- Schutz vor Verlusten
- Freude an der Philatelie

Geprüft, signiert und attestiert – der BPP stellt seine Leistungen vor

Schon immer haben Sammler und seriöse Händler versucht, sich vor betrügerischen Machenschaften in der Philatelie und den damit verbundenen finanziellen Verlusten zu schützen. In Deutschland ist der „Bund Philatelistischer Prüfer e. V.“ (BPP) seit über fünfzig Jahren eine von Handel, Auktionatoren und Sammlerschaft gleichermaßen anerkannte Institution. Mit weit über einhundert Mitgliedern ist der BPP gleichzeitig der größte nationale Prüferverband weltweit. Für nahezu alle bedeutenden Bereiche der Philatelie gibt es einen oder mehrere Verbandsprüfer, die sowohl die Echtheits- als auch die Qualitätsprüfung durchführen.

Die Mitglieder des BPP sind ausgewiesene Experten auf ihrem jeweiligen Prüfgebiet. Sie haben sich jahrelang auf ihre Prüftätigkeit als versierte Sammler oder Berufsphilatelisten vorbereitet und umfangreiche Vergleichssammlungen aufgebaut. Ein mehrstufiges Zulassungsverfahren vor der Aufnahme in den BPP unter Mitwirkung der wichtigsten philatelistischen Verbände APHV, BDPH und BDB gewährleistet die herausragende fachliche Kompetenz der Mitglieder. Zur Qualitätssicherung sorgt der BPP für ständige Fortbildung und fachliche Unterstützung und damit für eine Prüfung auf dem aktuellen Stand der philatelistischen Forschung, die seit Jahrzehnten Maßstäbe setzt.

Der BPP hat als Grundlage für alle Prüfungen eine umfangreiche Prüfordnung erarbeitet, die ständiger Überprüfung unterworfen wird, damit seine Mitglieder nach einheitlichen, zuverlässigen und nachvollziehbaren Kriterien ihre Aufgabe wahrnehmen können. Nachzulesen

ist die Prüfordnung in jedem MICHEL-Katalog oder unter www.bpp.de im Internet. Im Anschluss daran werden für die einzelnen Sammelgebiete die derzeit tätigen Prüfer mit ihren Kontaktdaten aufgeführt. Prüfordnung und Prüferverzeichnis sollte jeder Sammler in seinem eigenen Interesse aufmerksam studieren und sich nicht scheuen, die Dienste der Prüfer in Anspruch zu nehmen, wenn er bei einer geplanten oder bereits durchgeführten Neuerwerbung auf „Nummer sicher“ gehen will.

Um das Ergebnis einer Prüfung dokumentieren zu können und auch das Risiko gefälschter Prüfzeichen auszuschließen, ist der BPP in den letzten Jahren neben der Signierung der Prüfstücke verstärkt dazu übergegangen, hochwertige oder auch besonders „gefährdete“ Ausgaben mit sogenannten Fotokurzbefunden, Fotobefunden oder Fotoattesten zu versehen. Die Befunde und Atteste des BPP sind fälschungssicher und von der Gestaltung bei allen seinen Mitgliedern gleich. Sie unterscheiden sich damit auch deutlich von den „Expertisen“, „Fotoexpertisen“, „Fotozertifikaten“ oder ähnlich bezeichneten Produkten selbsternannter „Experten“ oder auch dubioser Anbieter.

Die Prüfer berechnen für ihre Tätigkeit eine Vergütung, deren Höhe aus Abschnitt 10 der Prüfordnung zu ersehen ist. Der Sammler, der für sein gutes Geld auch gute Briefmarken erwerben möchte, tut gut daran, vor dem Kauf das Urteil eines BPP-Prüfers einzuholen. Ein vermeintlicher Schnäppchenanbieter kann eine Marke noch so sehr für echt halten – wenn sie bei der Prüfung „durchfällt“, ist auch der billigste Preis noch zu hoch!

Bund Philatelistischer Prüfer e. V.
– Geschäftsstelle –
Gunnar Gruber, Fritz-Reichle-Ring 4, 78315 Radolfzell

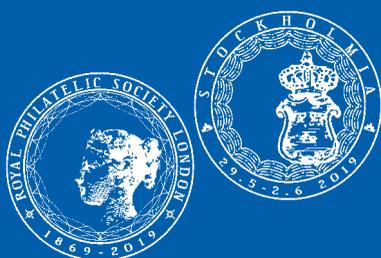
www.bpp.de | www.bpp.eu

Are You Getting Prepared yet for STOCKHOLMIA 2019?

Exhibiting or Visiting?


STOCKHOLMIA 2019
29 MAY - 2 JUNE

THE INTERNATIONAL CELEBRATION
OF THE 150TH ANNIVERSARY OF THE
ROYAL PHILATELIC SOCIETY LONDON



STOCKHOLMIA 2019 will be an international philatelic exhibition, with 2,000 frames in the Competitive Classes or Non-Competitive Display Class

Bulletin 1 is presented and is available online

Your visit is prepared together with a comprehensive Destination Package

Book your TRAVEL and VISIT online

50+ Trade Stand Holders from the whole world

WWW.STOCKHOLMIA2019.SE



H. R. HARMER
EST. 1940
FINE STAMP AUCTIONS



JOHN BULL
AUCTIONS SINCE 1971
布約翰拍賣

ORGANIZED BY THE
GLOBAL PHILATELIC NETWORK



PRESENTATION & ESTHETICS

PHILATELIC SEMINAR FOR
COLLECTORS · EXHIBITORS
JUDGES · EXPERTS



5 - 7 APRIL 2018
GREECE
SANI RESORT

PHILATELIC SUMMIT 2018

More Information on www.heinrich-koehler.de

The Global Philatelic Network

Sell your stamps where your stamps sell best!



EDITION D'OR®

Successful selling begins long before consigning...



Ask for details !



**HEINRICH KÖHLER
AUKTIONSHAUS GMBH & CO. KG**

Wilhelmstr. 48
65183 Wiesbaden
Germany

phone 0049 611 39381
fax 0049 611 39384
info@heinrich-koeehler.de
www.heinrich-koeehler.de



**CORINPHILA
AUKTIONEN AG**

Wiesenstr. 8
8032 Zurich
Switzerland

phone 0041 44 3899191
fax 0041 44 3899195
info@corinphila.ch
www.corinphila.ch



**CORINPHILA
VEILINGEN B.V.**

Mortelmolen 3
1185 XV Amstelveen / Amsterdam
Netherlands

phone 0031 20 6249740
fax 0031 20 6249749
info@corinphila.nl
www.corinphila.nl



**H.R.
HARMER**

2680 Walnut Ave. Suite AB
Tustin, CA 92780
U.S.A.

phone 001 714 389 9178
fax 001 714 389 9189
info@hrharmar.com
www.hrharmar.com



**JOHN BULL
STAMP AUCTIONS LTD.**

7/F, Kwong Fat Hong Building
1 Rumsey Street
Sheung Wan, Hong Kong

phone 00852 2890 5767
fax 00852 2576 5110
info@jbull.com
www.jbull.com

The Global Philatelic Network

Sell your stamps where your stamps sell best!



Auctions

COMPANY & COUNTRY	AUCTION DATES	CONSIGNMENT DEADLINE
 Corinphila Netherlands <i>Fine Stamp Auctions since 1974</i>	9 September 2017 & 14-16 September 2017	Ended
 Heinrich Köhler, Germany <i>Germany's Oldest Stamp Auction House Founded in 1913</i>	25-30 September 2017	Ended
 H.R. Harmer, USA <i>Founded in 1940</i>	26-28 October 2017	Ended
 Corinphila Switzerland <i>Founded in 1919 · Oldest Stamp Auction House in Switzerland</i>	22-25 November 2017	15 September 2017
 John Bull, Hong Kong <i>Hong Kong's Oldest Philatelic Auction House Founded in 1975</i>	9-11 December 2017	30 September 2017



**HEINRICH KÖHLER
AUKTIONSHAUS GMBH & CO. KG**

Wilhelmstr. 48
65183 Wiesbaden
Germany

phone 0049 611 39381
fax 0049 611 39384
info@heinrich-koehler.de
www.heinrich-koehler.de



**CORINPHILA
AUKTIONEN AG**

Wiesenstr. 8
8032 Zurich
Switzerland

phone 0041 44 3899191
fax 0041 44 3899195
info@corinphila.ch
www.corinphila.ch



**CORINPHILA
VEILINGEN B.V.**

Mortelmolen 3
1185 XV Amstelveen / Amsterdam
Netherlands

phone 0031 20 6249740
fax 0031 20 6249749
info@corinphila.nl
www.corinphila.nl



**H.R.
HARMER**

2680 Walnut Ave. Suite AB
Tustin, CA 92780
U.S.A.

phone 001 714 389 9178
fax 001 714 389 9189
info@hrharmer.com
www.hrharmer.com



**JOHN BULL
STAMP AUCTIONS LTD.**

7/F, Kwong Fat Hong Building
1 Rumsey Street
Sheung Wan, Hong Kong

phone 00852 2890 5767
fax 00852 2576 5110
info@jbull.com
www.jbull.com